



LANDKREIS BAUTZEN

## Breitbandausbau gestartet



Symbolisch wurde das Spleißen (Verbinden) der ersten Glasfaserkabel durch Ministerpräsident Michael Kretschmer, Timotheus Höttges, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Telekom AG, Landrat Michael Harig und Staatssekretär Steffen Bilger (v.l.) ausgeführt.

**Die Arbeiten zum Breitbandausbau haben begonnen. Am 12.11.2018 gab der Landkreis Bautzen in Schmochwitz den Startschuss dafür.**

Landrat Michael Harig, Ministerpräsident Michael Kretschmer und Timotheus Höttges, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Telekom AG verbanden im Hof des Bischof-Benno-Hauses die ersten Glasfa-

serkabel. Für die Bundesregierung nahm Steffen Bilger, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr und Digitale Infrastruktur, am Ausbaustart teil. Eingeleitet wurde der technische Part des Verbindens von Glasfaserkabeln von der Bautzener Bläsergruppe „Stadtpeifer“.

Zu diesem offiziellen Starttermin eines der größten Landkreis-Breitbandprojekte in

Deutschland waren hochrangige Vertreter aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft gekommen. In den Grußworten wurde der Landkreis Bautzen für seine Initiative und Vorreiterrolle bei der Umsetzung des Breitbandprojektes im Freistaat Sachsen gewürdigt.

Landrat Michael Harig sagte: „Die Digitalisierung bestimmt zunehmend alle

### Von Zeit zu Zeit – Hdys a hdys



... Advent. Wahnsinn! Nein, – nicht der Advent als Solcher, nur der Umstand, dass es schon wieder so weit ist. Das langanhaltende schöne Wetter bis in den November hinein, hat so manchem von uns den Blick verstellt. Ich schließe mich hier ein. Der Kalender jedoch ist unerbittlich.

Advent, – der biblischen Geschichte zu Folge eine Fastenzeit. Durch bewussten Verzicht auf Gewohntes und Genuss wollte man sich vorbereiten, Bereit machen für ein besonderes Ereignis. Die selbst auferlegte Änderung alltäglicher Gewohnheiten macht empfänglich im Sinne des Wortes. Wer kennt das nicht? Nach dem Fasten schmecken viele Lebens- und Genussmittel wieder besser und aromatischer, fühlen sich Dinge und Situationen intensiver an. Nun, die Zeiten haben sich geändert.

Advent ist für uns in heutiger Zeit nicht selten das ganze Gegenteil von Verzicht: Weihnachtsfeiern und -märkte, eine um sich greifende Hektik und

### Abfallkalender 2019

Ab dem 10.12.2018 erhältlich!



Seite 8

### Rettungsdienst im Landkreis

Neue Rettungsfahrzeuge übergeben



Seite 14

### Winterdienst im Landkreis

Damit Sie gut durch den Winter kommen!



Seite 15

### Theater plus



im Innenteil

BZ/BIW

**Von Zeit zu Zeit (Fortsetzung von Seite 1)**

Geschäftigkeit, um nichts zu vergessen und zu verpassen. Auch im beruflichen ist das so. Dieses und Jenes muss noch werden, um Jahresziele zu erreichen, Kunden zufrieden zu stellen. Andere sind mit Jahresabschlüssen und der Wirtschaftsplanung für das Folgejahr befasst. Das Rad dreht sich immer schneller, so dass das „Oh so fröhliche“-Gedudel im Radio und Kaufhauspassagen nur noch nervt. Hoffentlich kommen die Feiertage bald, um ausruhen zu können! Dann sind sie da und viel zu schnell wieder vorbei. Unser Überdreht-Sein führt dazu, dass wir nicht runter, zur Besinnung,- also zur Ruhe kommen.

**Fastenzeiten** oder auch Pilgerwege haben nicht nur spirituell-religiöse oder gesundheitliche Funktionen. Durch Verzicht und/oder natürliches Fortbewegen kann und soll man mit sich selbst ins Reine kommen – ins Reine kommen durch Abstand und Selbsterkenntnis, ein Erkennen dessen, was und wer wirklich wichtig ist, was unserer Seele und unseren Nächsten gut tut.

**Aus Kindheitstagen** sind mir die sogenannten „Lichtelstunden“ in der Adventszeit bei der Großmutter erinnerlich. Das elektrische Licht wurde gelöscht und der Raum wurde vom Schein weniger Kerzen ein ganz anderer. Wir Kinder beobachteten die Schlagschatten der drehenden Pyramidenflügel an der Decke und sangen Lieder. Die Zeit bis zum Heiligen Abend und den Feiertagen schien viel zu langsam zu vergehen. Vorfreude ist eben oft die schönste von Allen. Lassen wir uns darauf ein, damit Weihnachten werden kann.

**Advent.** Ein Jahr neigt sich dem Ende. Was für ein Jahr? Das 2018te, auf welches sich die Geburt dieses Jesus von Na-

zareth, die Quelle des Advent und der Weihnacht jährt. Ein Jahr zu warm und zu trocken. Ein Jahr mit viel Unruhe und zu wenig Frieden im Inneren und Äußeren. Ein Jahr mit Erfolgen und guten Entwicklungen. Wir trauerten um nahestehende Menschen und freuten uns über geborene Kinder. Wir begingen 10 Jahre Landkreis und 750 Jahre Hoyerswerda, unter anderem. Wir erlebten eine verkorkste Fußball-WM aus deutscher Sicht und Wahlergebnisse, die das Befinden der Gesellschaft spiegeln. Wir diskutieren über Feinstaub als gebe es keinen Morgen und nur uns auf dieser Welt. Wir stellen die Motoren unserer Volkswirtschaft in Frage und scheinen zu vergessen, worauf unser Wohlstand gegründet.

**Wir suchten** nach Lösungen und waren nur teilweise fündig. Wir lebten in Frieden und Freiheit und ohne Sorgen um das tägliche Brot. Wir waren uns auch in diesem Jahr dessen nicht immer bewusst. 2018 – kein einfaches und dennoch ein gutes Jahr.

Kommen Sie gut durch den Advent!

Ihr

Michael Harig  
Landrat

**Kostenfreier Glasfaseranschluss**

Lebensbereiche und die Verfügbarkeit von schnellem Internet wird immer mehr zu einem entscheidenden Standortfaktor. Es ist daher ein großer Tag für einen großen Landkreis“.

**Der Landkreis Bautzen** setzt somit beim Breitbandausbau als einer der Vorreiter im Freistaat Sachsen mit dem aktuellen Projekt bereits die zweite Breitbandoffensive um. Damit würden 60.000 Haushalte, 8.800 Unternehmen sowie 117 Schulen und Bildungseinrichtungen künftig über einen Breitbandanschluss mit Datenübertragungsraten von mindestens 100 Mbit/sek verfügen.

„Das schnelle Internet macht den Landkreis Bautzen noch lebenswerter. Deshalb fördert nicht nur der Bund, sondern auch das Land mit mehr als 24 Millionen Euro diesen Ausbau. Wir wollen unser Sachsen als Land zum Leben

gestalten“, so Ministerpräsident Kretschmer.

**Für Telekom-Chef Höttges** zeige das Breitband-Projekt des Landkreises Bautzen, dass ländlicher Raum und schnelles Internet kein Widerspruch seien. „In weniger als einem Jahr werden die ersten Bewohnerinnen und Bewohner des Landkreises Bautzen mit Geschwindigkeiten von 1 Gigabit ins Internet gehen können. Damit ist dieser Landkreis einer der ersten an der Weltspitze im Bereich der digitalen Infrastruktur“, so Höttges.

**In den neun** Ausbaugebieten des Landkreises werden bis Ende 2020 auf einer Gesamtlänge von 1.600 Kilometer Tiefbauarbeiten durchgeführt und rund 5.000 Kilometer Glasfaserkabel verlegt. Die Kosten belaufen sich auf 105 Millionen Euro. Die Bundesregierung fördert das Breitbandprojekt mit 69 Millionen Euro. Der Freistaat

steuert 25 Millionen Euro bei und wird zusätzlich den Eigenanteil des Landkreises Bautzen in Höhe von 10,5 Millionen Euro ausgleichen.

**Für die Bürgerinnen und Bürger** des Landkreises Bautzen bietet sich die einmalige Chance, für ihr Grundstück einen kostenfreien Glasfaseranschluss zu erhalten und ihr Eigentum damit aufzuwerten. Der Landkreis Bautzen empfiehlt daher allen Grundstückseigentümern in den Ausbaugebieten, ihre Immobilie mit moderner Breitbandinfrastruktur anbinden zu lassen und die entsprechenden Gestattungsverträge zu unterzeichnen.

**Das Breitbandprojekt wird gefördert durch:**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

**IMPRESSUM**

**AMTSBLATT**  
HAMTSKE LOPJENO WOKRJESA BUDYŠIN

**Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil (Postanschrift)**  
Landratsamt Bautzen, Pressestelle,  
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen  
Telefon: 03591 5251-8014  
E-Mail: amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de

**Anzeigen/Sonderveröffentlichungen**  
Redaktions- und Verlagsgesellschaft  
Bautzen/Kamenz mbH, Frank Bittner  
Lauengraben 18, 02625 Bautzen,  
Tel.: 03591 4950-5023  
E-Mail: amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de

**bautzen**  
DER LANDKREIS

**Fotos**  
(soweit nicht anders gekennzeichnet)  
Landratsamt Bautzen, Pressestelle

**Druck**  
DDV Druck GmbH, Meinholdstr. 2, 01129 Dresden

**Layout**  
Franka Schuhmann, www.arteffective.de

**Auflage**  
160.000 Stück zur Verteilung an alle frei zugänglichen Briefkästen des Landkreises Bautzen.  
Ein Rechtsanspruch besteht nicht.



## Bürgerinformation zum Breitband

### Informationsveranstaltung zum Breitband wurde sehr gut angenommen

Die Bürgerinformationsveranstaltung zum Breitbandausbau im Landkreis Bautzen fand als Doppelveranstaltung für die Gemeinde Radibor sowie die Gemeinden Neschwitz und Puschwitz am 05.11.2018 in der Gaststätte „Meja“ Hoscénc in Radibor statt.

Die bereitgestellten Stühle zur ersten Veranstaltung in Radibor reichten kaum aus. Das Interesse der Bürgerinnen und Bürger war nach detaillierten und aktuellen Informationen zu dem Projekt immens.

Zu Beginn der Veranstaltung gab die Landkreisverwaltung einen allgemeinen Überblick zu den Hintergründen des geförderten Projektes und der Vorreiterrolle des Landkreises Bautzen bei der Umsetzung von zukunftsfähigen Breitbandinfrastrukturen. Weiterhin informierte der Landkreis Bautzen die interessierten Zuhörer mit konkreten Zahlen und Fakten zum Projektumfang und dem sehr komplexen Förderverfahren.

Die Deutschen Telekom ging anschließend sehr ausführlich und

transparent auf die technische Realisierung der Netzstruktur ein und informierten zu den Verlege- und Tiefbautechnologien. Auch zu den kürzlich versandten Eigentümeranschriften und dem auszufüllenden Auftragsformular zur unentgeltlichen Herstellung eines Hausanschlusses wurden ausführliche Informationen gereicht.

Von den Bürgern wurde die Möglichkeit, konkrete Nachfragen an die anwesenden Vertreter des Landkreises und der Deutschen Telekom zu richten, sehr gut angenommen. Zu den vorgetragenen Problemen und Fragen gab es aussagefähige Antworten bzw. die Zusicherung, sich dem Anliegen der Bürger umgehend anzunehmen. Durch die transparente und umfassende Aufklärung zu den bevorstehenden Maßnahmen im Rahmen des Breitbandausbauprojektes konnten bei den Anwesenden viele Unklarheiten und Ängste beseitigt werden.

Für allgemeine Informationen zum Breitbandausbau im Landkreis Bautzen sowie der Kartendarstellung der zum Ausbau vorgesehenen Gebiete nutzen Sie bitte auch unsere Webseite [www.breitband-bautzen.de](http://www.breitband-bautzen.de)



Die Informationsveranstaltung wurde von den Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Radibor sowie die Gemeinden Neschwitz und Puschwitz sehr gut besucht.

### Weitere Termine für Informationsveranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Bautzen zum Breitbandausbau

Die Informationsveranstaltungen zum Breitbandausbau werden fortgeführt.

Das Landratsamt Bautzen bietet gemeinsam mit der Deutschen Telekom GmbH für die Bürgerinnen und Bürger in den Ausbaubieten der Cluster 6 und 7 weitere Bürgerveranstaltungen an.

Zu den nachfolgend genannten Terminen ergeht hiermit eine herzliche Einladung:

**Verwaltungsgemeinschaft „Am Klosterwasser“**  
am 04.12.2018, um 18:00 Uhr  
Mehrzweckhalle Grundschule,  
01920 Crostwitz

**Gemeinde Malschwitz**  
am 05.12.2018, um 18:00 Uhr  
Guttaer Landstraße 16  
(Gaststätte Wassermann),  
02694 Malschwitz

**Gemeinde Großdubrau**  
am 10.12.2018, um 17:30 Uhr  
Speiseraum Grundschule,  
02694 Großdubrau

**Gemeinde Burkau**  
am 11.12.2018, um 17:00 Uhr  
Bürgerhaus, Hauptstraße 241,  
01906 Burkau

**Stadt Weißenberg**  
am 13.12.2018, um 18:00 Uhr  
Schützenhaus, Reichenberger  
Str. 1, 02627 Weißenberg

LANDRATSAMT BAUTZEN

## Fachkräfte gesucht?

Kommen Sie zu



**Donnerstag, 27.12.2018**  
10:00 – 14:00 Uhr

**Landratsamt Bautzen**  
**Großer Saal**  
**Bahnhofstraße 9**  
**02625 Bautzen**

Liebe Leserinnen und Leser, mit der kleinen Werbeweihnachtskarte auf der Titelseite unseres Amtsblattes möchten wir Sie auch

in diesem Jahr auf die Wiederda am 27.12.2018 hinweisen. Vielleicht gibt es in Ihrer Familie oder in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis Menschen, die außerhalb des Landkreises leben und arbeiten, sehr gern aber wieder in die Heimat zurückkommen möchten? Dann senden Sie denjenigen doch einfach einen Weihnachtsgruß per Karte für die Wiederda. Die Organisatoren der jährlich stattfindenden Fachkräftebörse würden sich freuen! Und vielleicht ist es für den einen oder anderen der erste Schritt zu einem Neubeginn mit Sack und Pack zurück nach Hause im Landkreis Bautzen.



# Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Bautzen Zjawne wozjewjenja wokrjesa Budyšin

## Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen zum Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) Feststellung der UVP-Pflicht zur dauernden Waldumwandlung in der Gemarkung Leppersdorf zur Herstellung des gesetzlichen Mindestabstandes zwischen Wald und einem beabsichtigten Gebäude Bekanntgabe gem. § 5 Abs. 2 UVPG des Ergebnisses der Vorprüfung des Einzelfalls nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 UVPG

Die Sachsenmilch Leppersdorf GmbH beantragte zur Herstellung des gesetzlichen Mindestabstandes zwischen der beabsichtigten Anlage zur Prozesswasseraufbereitung und dem Wald auf dem Flurstück 290/2, Gemarkung Leppersdorf, die dauernde Umwandlung von 0,19 ha Wald.

Diese beantragte Waldumwandlungsfläche steht in einem engen räumlichen und funktionalen Zusammenhang mit bereits früher genehmigten Waldumwandlungsflächen innerhalb des Bebauungsplangebietes „Gewerbegebiet Leppersdorf“. Für die früher genehmigten Waldumwandlungen wurden bereits Umweltverträglichkeitsprüfungen durchgeführt. Entsprechend § 11 Abs. 2 Nr. 2 UVPG war eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 Satz 1 SächsUVPG i. V. m. § 7 Abs. 1 und 3 bis 7 UVPG für die beantragte hinzutretende kumulierende Waldumwandlung durchzuführen.

Durch das Hinzutreten der beantragten Umwandlung des Waldes werden keine zu-

sätzliche oder andere erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen gemäß den in der Anlage 3 UVPG angeführten Schutzkriterien erwartet. Im Rahmen dieser überschlägigen Prüfung kommt die untere Forstbehörde zu dem Ergebnis, dass keine UVP-Pflicht für die beantragte Waldumwandlung besteht. Die geringe Flächengröße und die naturferne Baumbestockung, welche keine wertvollen Biotope für die Pflanzen- und Tierwelt entstehen lassen, sind maßgebende Gründe für das Nichtbestehen der UVP-Pflicht.

Gemäß § 5 Abs. 3 UVPG ist diese Feststellung nicht selbständig anfechtbar.

Die Prüfungsunterlagen für diese Entscheidung können während der Öffnungszeiten im Bürgeramt des Landratsamtes in Kamenz, Macherstr. 55, vom 26.11.2018 bis zum 28.12.2018 eingesehen werden.

Bautzen, den 09.11.2018  
Birgit Weber  
Beigeordnete

## Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs.6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert.

Gemeinde: Stadt Kamenz  
Betroffene Flurstücke

Gemarkung Kamenz (5236):

1117, 1118, 1119, 1120, 1121, 1122

Gemarkung Jesau (5237): 575/1, 578, 579/3, 580, 581/1, 591/3, 916/a, 916/b, 916/c, 916/11, 916/14, 918/7, 919/2, 931/6, 935/6, 952/1, 958/1, 961/a, 966, 969, 979/82, 979/84, 979/88, 979/102, 979/116, 981, 982, 987/1, 1000/4, 1001/9, 1017/2, 1017/3

Art der Änderung

1. Zerlegung
2. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart
3. Veränderung von Gebäudedaten
4. Berichtigung der Flächenangabe
5. Berichtigung fehlerhafter Bestandsdaten am Flurstück

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs.6 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG<sup>1</sup>.

Das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation ist nach § 2 SächsVermKatG für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig.

Die Unterlagen liegen ab dem 27.11.2018 bis zum 27.12.2018 in der Geschäftsstelle des Amtes für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation des Landratsamtes Bautzen zur Einsichtnahme bereit. Nach § 14 Abs.6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter in der Geschäftsstelle, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz während der Öffnungszeiten Dienstag und Donnerstag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr und telefonisch unter 03591 5251-62001 zur Verfügung. Sie haben in unserer Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Die Zerlegung und die Berichtigung fehlerhafter Bestandsdaten am Flurstück stellen Verwaltungsakte dar, gegen die die Betroffenen innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen können. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Bautzen mit Sitz in Bautzen oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen mit Sitz in Dresden einzulegen.

Kamenz, den 09.11.2018

Karola Richter

Sachgebietsleiterin Liegenschaftskataster

<sup>1</sup> Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch das Gesetz über das Geoinformationswesen im Freistaat Sachsen vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482)

### Bekanntmachung

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz, für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt ist, soll nunmehr in das Grundbuch eingetragen werden:

Grundstück: Seidewinkel Flur 1, Flst. 81/1, 2178 m<sup>2</sup> Flst. 2 zu 720 m<sup>2</sup>  
Wirtschaftsart und Lage: Landwirtschaftsfläche, Wasserfläche

Als Eigentümer soll eingetragen werden: Gemeinde Elsterheide.

Aufgrund der §§ 116 bis 125 der Grundbuchordnung wird hiermit auf die bevorstehende Anlegung des Grundbuchblattes hingewiesen. Alle Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlegung geltend machen können oder die beschränkte dingliche Rechte an dem vorbezeichneten Grundbesitz oder sonstige Eigentumsbeschränkungen für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 15.02.2019 bei dem Grundbuchamt anzumelden. Die Ansprüche müssen entweder durch öffentliche oder öffentlich beglaubigte Urkunden, deren erklärter Inhalt vom Eigentümer stammt, nachgewiesen werden oder vom Eigentümer anerkannt worden sein, wenn sie bei der Anlegung des Grundbuchblattes zur Eintragung gelangen sollen.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird das Grundbuchblatt ohne Berücksichtigung etwa bestehender Rechte angelegt werden.

Amtsgericht Hoyerswerda, Grundbuchamt

### Bekanntmachung

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz, für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt ist, soll nunmehr in das Grundbuch eingetragen werden:

Grundstück: Weißkollm Flur 2, Flst. 107, 2306 m<sup>2</sup>  
Wirtschaftsart und Lage: Wasserfläche

Als Eigentümer soll eingetragen werden: Freistaat Sachsen.

Aufgrund der §§ 116 bis 125 der Grundbuchordnung wird hiermit auf die bevorstehende Anlegung des Grundbuchblattes hingewiesen. Alle Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlegung geltend machen können oder die beschränkte dingliche Rechte an dem vorbezeichneten Grundbesitz oder sonstige Eigentumsbeschränkungen für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 15.02.2019 bei dem Grundbuchamt anzumelden. Die Ansprüche müssen entweder durch öffentliche oder öffentlich beglaubigte Urkunden, deren erklärter Inhalt vom Eigentümer stammt, nachgewiesen werden oder vom Eigentümer anerkannt worden sein, wenn sie bei der Anlegung des Grundbuchblattes zur Eintragung gelangen sollen.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird das Grundbuchblatt ohne Berücksichtigung etwa bestehender Rechte angelegt werden.

Amtsgericht Hoyerswerda, Grundbuchamt

### Bekanntmachung

Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz, für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt ist, soll nunmehr in das Grundbuch eingetragen werden:

Grundstück: Weißkollm Flur 5, Flst. 80/2, 76 m<sup>2</sup>, Flst. 80/4, 385 m<sup>2</sup>, Flst. 80/6, 323 m<sup>2</sup>, Flst. 84/1, 953 m<sup>2</sup>, Flst. 92/1, 1470 m<sup>2</sup>, Flst. 92/3, 843 m<sup>2</sup>, Flst. 108, 280 m<sup>2</sup>  
Weißkollm Flur 7, Flst. 67, 2288 m<sup>2</sup>, Flst. 101, 770 m<sup>2</sup>, Flst. 198, 1050 m<sup>2</sup>  
Weißkollm Flur 8, Flst. 461, 618 m<sup>2</sup>  
Weißkollm Flur 9, Flst. 34, 130 m<sup>2</sup>, Flst. 59, 130 m<sup>2</sup>

Wirtschaftsart und Lage: Wasserfläche, Landwirtschaftsfläche

Als Eigentümer soll eingetragen werden: Gemeinde Lohsa.

Grund: Zuständigkeit der Gemeinde Lohsa für Gewässer der 2. Ordnung, Brückenbauwerk über die Kleine Spree einschließlich der Zuwegung

Aufgrund der §§ 116 bis 125 der Grundbuchordnung wird hiermit auf die bevorstehende Anlegung des Grundbuchblattes hingewiesen. Alle Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlegung geltend machen können oder die beschränkte dingliche Rechte an dem vorbezeichneten Grundbesitz oder sonstige Eigentumsbeschränkungen für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 15.02.2019 bei dem Grundbuchamt anzumelden. Die Ansprüche müssen entweder durch öffentliche oder öffentlich beglaubigte Urkunden, deren erklärter Inhalt vom Eigentümer stammt, nachgewiesen werden oder vom Eigentümer anerkannt worden sein, wenn sie bei der Anlegung des Grundbuchblattes zur Eintragung gelangen sollen.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird das Grundbuchblatt ohne Berücksichtigung etwa bestehender Rechte angelegt werden.

Amtsgericht Hoyerswerda, Grundbuchamt



**Bekanntmachung**

**Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz, für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt ist, soll nunmehr in das Grundbuch eingetragen werden:**

Grundstück: Särchen Flur 4, Flst. 16/1, 130 m², Flst. 16/3, 328 m², Flst. 22, 129 m²  
 Wirtschaftsart und Lage: Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Wasserfläche

Als Eigentümer soll eingetragen werden: Gemeinde Lohsa.

Grund: Zuständigkeit der Gemeinde Lohsa für Gewässer der 2. Ordnung

Aufgrund der §§ 116 bis 125 der Grundbuchordnung wird hiermit auf die bevorstehende Anlegung des Grundbuchblattes hingewiesen. Alle Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlegung geltend machen können oder die beschränkte dingliche Rechte an dem vorbezeichneten Grundbesitz oder sonstige Eigentumsbeschränkungen für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 15.02.2019 bei dem Grundbuchamt anzumelden. Die Ansprüche müssen entweder durch öffentliche oder öffentlich beglaubigte Urkunden, deren erklärter Inhalt vom Eigentümer stammt, nachgewiesen werden oder vom Eigentümer anerkannt worden sein, wenn sie bei der Anlegung des Grundbuchblattes zur Eintragung gelangen sollen.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird das Grundbuchblatt ohne Berücksichtigung etwa bestehender Rechte angelegt werden.

Amtsgericht Hoyerswerda, Grundbuchamt

**Bekanntmachung**

**Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz, für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt ist, soll nunmehr in das Grundbuch eingetragen werden:**

Grundstück: Särchen Flur 2, Flst. 147, 630 m², Flst. 171, 1100 m², Flst. 192, 960 m², Flst. 200, 240 m², Flst. 222, 750 m², Flst. 229, 930 m², Flst. 240, 550 m², Flst. 246, 720 m², Flst. 252, 440 m²  
 Särchen Flur 3, Flst. 264/1, 305 m², Flst. 264/2, 15 m²

Wirtschaftsart und Lage: Landwirtschaftsfläche, Wasserfläche, Wald, Weg

Als Eigentümer soll eingetragen werden: Gemeinde Lohsa.

Grund: Zuständigkeit der Gemeinde Lohsa für Gewässer der 2. Ordnung

Aufgrund der §§ 116 bis 125 der Grundbuchordnung wird hiermit auf die bevorstehende Anlegung des Grundbuchblattes hingewiesen. Alle Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlegung geltend machen können oder die beschränkte dingliche Rechte an dem vorbezeichneten Grundbesitz oder sonstige Eigentumsbeschränkungen für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 15.02.2019 bei dem Grundbuchamt anzumelden. Die Ansprüche müssen entweder durch öffentliche oder öffentlich beglaubigte Urkunden, deren erklärter Inhalt vom Eigentümer stammt, nachgewiesen werden oder vom Eigentümer anerkannt worden sein, wenn sie bei der Anlegung des Grundbuchblattes zur Eintragung gelangen sollen.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird das Grundbuchblatt ohne Berücksichtigung etwa bestehender Rechte angelegt werden.

Amtsgericht Hoyerswerda, Grundbuchamt

**Bekanntmachung**

**Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz, für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt ist, soll nunmehr in das Grundbuch eingetragen werden:**

Grundstück: Lohsa Flur 7, Flst. 40, 270 m²  
 Wirtschaftsart und Lage: Wasserfläche

Als Eigentümer soll eingetragen werden: Gemeinde Lohsa.

Grund: Zuständigkeit der Gemeinde Lohsa für Gewässer der 2. Ordnung

Aufgrund der §§ 116 bis 125 der Grundbuchordnung wird hiermit auf die bevorstehende Anlegung des Grundbuchblattes hingewiesen. Alle Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlegung geltend machen können oder die beschränkte dingliche Rechte an dem vorbezeichneten Grundbesitz oder sonstige Eigentumsbeschränkungen für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 15.02.2019 bei dem Grundbuchamt anzumelden. Die Ansprüche müssen entweder durch öffentliche oder öffentlich beglaubigte Urkunden, deren erklärter Inhalt vom Eigentümer stammt, nachgewiesen werden oder vom Eigentümer anerkannt worden sein, wenn sie bei der Anlegung des Grundbuchblattes zur Eintragung gelangen sollen.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird das Grundbuchblatt ohne Berücksichtigung etwa bestehender Rechte angelegt werden.

Amtsgericht Hoyerswerda, Grundbuchamt

**Bekanntmachung**

**Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz, für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt ist, soll nunmehr in das Grundbuch eingetragen werden:**

Grundstück: Koblenz Flur 2, Flst. 142, 340 m², Flst. 147, 1780 m², Flst. 190, 210 m², Flst. 197, 300 m², Flst. 201, 560 m², Flst. 228, 650 m², Flst. 234, 80 m², Flst. 237, 620 m², Flst. 240, 210 m², Flst. 243, 1150 m², Flst. 247, 370 m², Flst. 272, 181 m², Flst. 275/1, 376 m², Flst. 275/2, 174 m², Flst. 279, 1730 m², Flst. 307, 4610 m²

Wirtschaftsart und Lage: Wasserfläche, Landwirtschaftsfläche, Wald, Weg

Als Eigentümer soll eingetragen werden: Gemeinde Lohsa.

Grund: Zuständigkeit der Gemeinde für öffentliche Zuwegung (Verkehrsfläche) und Gewässer der 2. Ordnung

Aufgrund der §§ 116 bis 125 der Grundbuchordnung wird hiermit auf die bevorstehende Anlegung des Grundbuchblattes hingewiesen. Alle Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlegung geltend machen können oder die beschränkte dingliche Rechte an dem vorbezeichneten Grundbesitz oder sonstige Eigentumsbeschränkungen für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 15.02.2019 bei dem Grundbuchamt anzumelden. Die Ansprüche müssen entweder durch öffentliche oder öffentlich beglaubigte Urkunden, deren erklärter Inhalt vom Eigentümer stammt, nachgewiesen werden oder vom Eigentümer anerkannt worden sein, wenn sie bei der Anlegung des Grundbuchblattes zur Eintragung gelangen sollen.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird das Grundbuchblatt ohne Berücksichtigung etwa bestehender Rechte angelegt werden.

Amtsgericht Hoyerswerda, Grundbuchamt

**Bekanntmachung**

**Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz, für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt ist, soll nunmehr in das Grundbuch eingetragen werden:**

Grundstück: Riegel Flur 1, Flst. 35, 740 m²  
 Wirtschaftsart und Lage: Betriebsfläche, Wasserfläche

Als Eigentümer soll eingetragen werden: Gemeinde Lohsa.

Aufgrund der §§ 116 bis 125 der Grundbuchordnung wird hiermit auf die bevorstehende Anlegung des Grundbuchblattes hingewiesen. Alle Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlegung geltend machen können oder die beschränkte dingliche Rechte an dem vorbezeichneten Grundbesitz oder sonstige Eigentumsbeschränkungen für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 15.02.2019 bei dem Grundbuchamt anzumelden. Die Ansprüche müssen entweder durch öffentliche oder öffentlich beglaubigte Urkunden, deren erklärter Inhalt vom Eigentümer stammt, nachgewiesen werden oder vom Eigentümer anerkannt worden sein, wenn sie bei der Anlegung des Grundbuchblattes zur Eintragung gelangen sollen.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird das Grundbuchblatt ohne Berücksichtigung etwa bestehender Rechte angelegt werden.

Amtsgericht Hoyerswerda, Grundbuchamt

**Bekanntmachung**

**Der nachstehend bezeichnete Grundbesitz, für den bisher kein Grundbuchblatt angelegt ist, soll nunmehr in das Grundbuch eingetragen werden:**

Grundstück: Steinitz Flur 1, Flst. 212, 250 m², Flst. 213, 920 m²  
 Wirtschaftsart und Lage: Wasserfläche

Als Eigentümer soll eingetragen werden: Gemeinde Lohsa.

Grund: Zuständigkeit der Gemeinde Lohsa für Gewässer der 2. Ordnung

Aufgrund der §§ 116 bis 125 der Grundbuchordnung wird hiermit auf die bevorstehende Anlegung des Grundbuchblattes hingewiesen. Alle Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlegung geltend machen können oder die beschränkte dingliche Rechte an dem vorbezeichneten Grundbesitz oder sonstige Eigentumsbeschränkungen für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 15.02.2019 bei dem Grundbuchamt anzumelden. Die Ansprüche müssen entweder durch öffentliche oder öffentlich beglaubigte Urkunden, deren erklärter Inhalt vom Eigentümer stammt, nachgewiesen werden oder vom Eigentümer anerkannt worden sein, wenn sie bei der Anlegung des Grundbuchblattes zur Eintragung gelangen sollen.

Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird das Grundbuchblatt ohne Berücksichtigung etwa bestehender Rechte angelegt werden.

Amtsgericht Hoyerswerda, Grundbuchamt

**Ende der öffentlichen Bekanntmachungen des Landkreises Bautzen  
 Kónc zjawnych wozjewjenjow wokrjesa Budyšin**

**Bekanntmachung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen vom 09.11.2018 über die Einberufung der nächsten öffentlichen Sitzung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen**

Hiermit wird bekannt gegeben, dass die nächste öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen

**am Dienstag, dem 11.12.2018, von 13:00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr, in 01917 Kamenz, Macherstr. 55 (Großer Sitzungssaal)**

stattfindet.

**Tagesordnung**

**Öffentlicher Teil**

- TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Protokollkontrolle
- TOP 2 Beschlussvorlage 16/18: Bestellung des Abschlussprüfers
- TOP 3 Beschlussvorlage 17/18: Auftragsvergabe für die örtliche Prüfung 2017 – 2019
- TOP 4 Beschlussvorlage 18/18: Verlängerung Betreibervertrag Steganlage Geierswalder See

- TOP 5 Beschlussvorlage 19/18: Weitere Entwicklung am Koschendammschiff
- TOP 6 Beschlussvorlage 20/18: Datenerfassung touristisch relevanter Anlagen
- TOP 7 Beschlussvorlage 21/18: Sitzungstermine Verbandsversammlungen 2019
- TOP 8 Bericht der Geschäftsstelle
- TOP 9 Sonstiges

**Nichtöffentlicher Teil**

*Michael Harig, Vorsitzender des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen*

**Mitteilung der Ostsächsischen Sparkasse Dresden**

Der Jahresabschluss der Ostsächsischen Sparkasse Dresden zum Stichtag 31. Dezember 2017 wurde im elektronischen Bundesanzeiger am 25. Juli 2018 bekannt gegeben.

## INFORMATIONEN DER SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE (SKS) IM LANDKREIS BAUTZEN



Foto: pixabay.com

**In eigener Sache:**

**Allen Selbsthilfegruppen eine schöne besinnliche Adventszeit.**  
Betriebsruhe: 17.12.2018-04.01.2019

**Veränderte Sprechzeiten:**

Büro Hoyerswerda:  
05.12.18 keine Sprechzeit  
12.12.18 von 13:00-15:00 Uhr  
keine Sprechzeit

**Selbsthilfegruppen im Aufbau im Landkreis Bautzen:**

**Kontakt über Büro Bautzen**  
**Betroffenensuche im südlichen Landkreis**  
Kinderrheuma, Depression,  
Verlassene Eltern,  
Kinder psychisch kranker Eltern,  
Allergiker, Diabetes, FASD Angehörige,  
Zwangserkrankungen,  
pflegende Angehörige

**Aufbau Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige**

Dreiviertel von pflegebedürftigen Menschen werden von Angehörigen zu Hause betreut und gepflegt. Doch wie werde ich als pflegende Angehörige wahrgenommen in der Gesellschaft, wo bekomme ich Unterstützung und Entlastung im Alltag? Suche Gleichbetroffene zum Erfahrungsaustausch und zur gegenseitigen Unterstützung.

**Betroffene mit Zwangserkrankungen**  
Sucht Gleichbetroffene in der Region Bautzen zum Erfahrungsaustausch. In gemeinsamen Gesprächen können damit verbundene Lebensprobleme oder Konfliktsituationen offen und vertraulich besprochen werden und im Umgang mit der Erkrankung neue Wege zur Bewältigung ausprobiert werden. Gemeinsame Aktivitäten können in der Selbsthilfegruppe Mittelpunkte von gemeinsamen Treffen werden.

**Betroffene in der Region Bautzen gesucht: Allergiker**

Sie haben eine Allergie und stoßen an Ihre Grenzen, haben schon viel ausprobiert und wollen mit Gleichbetroffenen gemeinsame heilsame Wege finden. Zum Aufbau einer neuen Selbsthilfegruppe sucht Betroffene Gleichgesinnte zum Austausch von neuen und modernen Behandlungsmethoden. Themen, wie die Vermeidung von Allergien sowie wie ein weiteres Fortschreiten beeinflusst werden kann, werden besprochen.

**Kontakt über Büro Hoyerswerda**  
**Betroffenensuche im nördlichen Landkreis**  
Angst/Panik, Depression, Menschen ohne soziale Kontakte, Angehörige Alzheimerpatienten

**Wenn's brennt, kribbelt und schmerzt**  
In der Selbsthilfegruppe „Polyneuropathie“ können Betroffene einen gemeinsamen Austausch finden. Gespräche und gegenseitige Unterstützung können helfen, mit dieser Erkrankung besser klar zu kommen. Die Gruppe trifft sich jeden ersten Montag im Monat um 10:00 Uhr in den Räumen der Selbsthilfekontaktstelle Hoyerswerda: Herzliche Einladung an alle Interessierten

**Gruppentreffen Angehörige von Alzheimerpatienten in Hoyerswerda**  
Am 13.12.2018 um 10:00 Uhr trifft sich die Selbsthilfegruppe zum gemeinsamen Austausch über die vielen Themen die Angehörige sehr beschäftigen. Eingeladen sind Angehörige, die in der Gemeinschaft Rat und Unterstützung suchen. Das Treffen findet in den Räumen der Selbsthilfekontaktstelle in der Schulstraße 5, Hoyerswerda statt.

**Betroffene Burnout und Stress**  
Sie sind Müde, erschöpft, gereizt, unkonzentriert, Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Verspannungen, Magenkrämpfe, motivationslos, niedergeschlagen, deprimiert, lustlos, Angstvoll? Was tun, wenn

das innere Feuer erlischt? Nichts geht mehr. Betroffene sind eingeladen, in einer neuen Gruppe, Erfahrungen auszutauschen und sich gegenseitig zu stützen. Sie erhalten die Möglichkeit über Ihre Sorgen und Nöte in einem diskreten und geschützten Rahmen zu sprechen.

**Bestehende Selbsthilfegruppen laden Betroffene herzlich ein:**

**Selbsthilfegruppe Depression Bautzen**  
Wir sind schon ein kleiner Gesprächskreis und suchen noch Betroffene, die Erfahrungen austauschen möchten mit dieser Erkrankung. Gemeinsame Unternehmungen und Bewegungsaktivitäten zur Lebensfreude und das Motivieren und Unterstützen sind uns wichtig. Herzliche Einladung.

**Selbsthilfegruppe Migräne mit Kindergruppe**  
Treff:  
Frauzentrum Bautzen Karl-Marx-Str.7  
Wann: 30.11.2018 um 16:30 Uhr  
Künstlerisches Gestalten für Kindergruppe und Erwachsene: Malen mit Farben  
Wann: 10.12.2018 um 16:00 Uhr  
Adventsfeier für Kindergruppe und Erwachsene in gemütlicher Runde  
Herzliche Einladung für Betroffene und Angehörige Kontakt: Tel. 035938/50602

**Selbsthilfegruppe Morbus Crohn/ Colitis Ulcerosa Bautzen**  
Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe findet am 05.12.2018 – 18:00 Uhr statt.  
Treff: Deutsches Rotes Kreuz,  
Ziegelstraße 22, Bautzen  
Thema: „Gemütlicher weihnachtlicher Jahresausklang“  
Zum Treffen werden in lockerer Atmosphäre Informationen vermittelt und diskutiert. Betroffene und Angehörige sind dazu herzlich eingeladen.

**Selbsthilfegruppe alleinstehende einsame Menschen Bautzen**  
Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gesprächsaustausch und Planung kommander Treffen für gemeinsame Unternehmungen.

**Selbsthilfekontaktstelle Bautzen**  
Löhrstraße 33, 02625 Bautzen,  
Tel: 03591/3515863  
sks-bz@diakonie-hoyerswerda.de

**Sprechzeiten:**  
Dienstag 10 – 15 Uhr  
Donnerstag 13 – 18 Uhr

**Internet: [www.diakonie-goerlitz.de](http://www.diakonie-goerlitz.de)**

**Wann:** 03.12.2018 um 12:30 Uhr  
**Wo:** im Ökumenischen Domladen,  
an den Fleischbänken 4 in Bautzen

**Selbsthilfegruppe Parkinson Bautzen**  
**Ab sofort:** Reha-Sportgruppe Parkinson  
**Treff:** jeden Mittwoch, 11.00 Uhr  
**Wo:** „GO IN Erlebniswelt“,  
Wilthener Str. 32, Bautzen

**Selbsthilfegruppe Tinnitus Bautzen**  
**Wann:** 11.12.2018 um 16:30 Uhr  
**Wo:** im Ökumenischen Domladen,  
an den Fleischbänken 4 in Bautzen

**Selbsthilfegruppe Gehörlose**  
Wir laden ein zum sozialen Beratungsangebot durch Frau Dalia Maksvytyte, ausgebildete Sozialpädagogin, hörend und kommuniziert in Deutscher Gebärdensprache (DGS) und Lautsprachbegleitenden Gebärden (LBG) für alle Gehörlosen im Landkreis amam 13.12.2018 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr in die Löhrstr. 33 in Bautzen.

**Selbsthilfegruppe MS (Multiple Sklerose) Bischofswerda**  
**Wann:** 05.12.2018 um 14:00 Uhr  
**Wo:** ERGOWEISE GmbH,  
Ernst-Thälmann-Str. 3 in Bischofswerda  
Herzliche Einladung zum Erfahrungsaustausch und gemeinsamen kreativen und informativen Angeboten. Neue Gesichter und Interessierte sind jederzeit gern willkommen.

**Selbsthilfegruppe Trauer Café Sohland**  
Am Donnerstag, dem 06.12.2018, von 16:00 bis 18:00 Uhr, treffen wir uns wieder im Evangelischen Kirchgemeindehaus Sohland a.d.Spree, Am Markt 17 (hinter dem Pfarrhaus). Willkommen sind alle, die mit einem Verlust leben müssen zu Gespräch, Austausch und gegenseitigem Beistand. Weitere Informationen unter Tel.: 035936 37750.

**Selbsthilfegruppe Trauernde Eltern Bautzen**  
**Treff:** jeden 2. Dienstag im Monat  
**Wann:** 18.00 Uhr  
**Wo:** in den Räumen des DRK,  
Ziegelstraße 22, 02625 Bautzen

**Selbsthilfekontaktstelle Hoyerswerda**  
Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda,  
Tel.: 03571/408365  
sks-hy@diakonie-hoyerswerda.de

**Sprechzeiten:**  
Dienstag 13 – 17 Uhr  
Mittwoch 10 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr  
Donnerstag 13 – 15 Uhr

**Internet: [www.diakonie-goerlitz.de](http://www.diakonie-goerlitz.de)**



## SELBSTHILFEGRUPPE LEBEN MIT KREBS – FÜR BETROFFENE UND ANGEHÖRIGE

### 17.12. 2018 Adventliche Feierstunde

mit Singen von Advents- und Weihnachtsliedern, Besuch des Weihnachtsmannes und einigen Überraschungen in der Gartenanlage LAND IN SONNE, Fichtestraße 32 in Bautzen

#### Treffpunkt:

14.00 Uhr in der Vereinsgaststätte  
Anmeldung beim Gruppenleiter Erwin Gräve,  
Tel.: 03598-279070, ist unbedingt erforderlich

Wir würden uns freuen, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Interessenten begrüßen zu können.

Die Teilnahme ist an keine Mitgliedschaft gebunden und z.T. kostenfrei. Interessierte Gäste sind jederzeit recht herzlich Willkommen.

Wir treffen uns in der Regel jeden 2. und 4. Montag im Monat um 14:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Otto-Nagel-Straße 3 in Bautzen bzw. an den genannten Objekten. Parkplätze sind weitgehend vorhanden.

Erwin Gräve, Gruppenleiter  
Tel.: 03591-279070



## INFORMATION

### Kreisarchiv bleibt am 29. November geschlossen.

**Jesauer Feldweg 4 in Kamenz**  
Die Mitarbeiter bilden sich für Sie weiter.



## INVESTITIONSPROGRAMM NEU AUFGELEGT

# Lieblingsplätze für alle

Ein barrierefreies WC, ein Treppenlift, eine Rampe am Eingang oder nur eine breitere Tür – oft sind es die kleinen Dinge, die Menschen mit eingeschränkter Mobilität oder Behinderungen den Alltag erleichtern. Mit dem Programm zum Barrierefreien Bauen 2019 „Lieblingsplätze für alle“ werden Projekte mit Investitionen von bis zu 25.000 Euro gefördert, die bestehende Barrieren vor Ort abbauen. Dabei werden öffentliche Gebäude und Einrichtungen wie Freibäder, Museen, Sportstätten oder Seniorenbegegnungsstätten genauso wie Arztpraxen und Gastronomiebetriebe unterstützt.

Das Investitionsprogramm zum Barrierefreien Bauen „Lieblingsplätze für alle“ wird aus Fördermitteln des Freistaates Sachsen umgesetzt, welche vom Sächsischen Staatsministerium für So-



Stadtbibliothek Bautzen, Anschaffung eines Bildschirmlesegerätes für Menschen mit starker Sehbeeinträchtigung

ziales und Verbraucherschutz in Höhe von insgesamt 2,5 Millionen Euro bereitgestellt werden. Davon werden dem Landkreis Bautzen im nächsten Jahr 236.800 Euro zur Verfügung gestellt, über deren Verteilung das Landratsamt Bautzen entscheidet.

Die Fördermittel sollen für kleine Investitionen (bis maximal 25.000 Euro pro Einzelprojekt) zum Abbau bestehender Barrieren insbesondere im Kultur-, Freizeit-, Bildungs- und Gesundheitsbereich verwendet werden. Gegebenenfalls ist sogar eine 100%-Förderung der Gesamtausgaben möglich.

Das Formular zum Antrag finden Sie unter:  
[www.landkreis-bautzen.de](http://www.landkreis-bautzen.de)

Antragsfrist bis 18.01.2019

Kontakt:  
Landratsamt Bautzen,  
Sozialamt, Taucherstraße 23,  
02625 Bautzen

E-Mail:  
[lieblingsplaetze@lra-bautzen.de](mailto:lieblingsplaetze@lra-bautzen.de)  
Telefon: 03591 5251-50012  
Fax: 03591 5250-50012



Eichen-Apotheke Großdubrau, Barrierefreier Zugang durch Anbau eines Treppenliftes

## Wer? | Was? | Wie?

- Empfänger der Zuwendung – Letztempfänger – kann sowohl der Betreiber der öffentlich zugänglichen Einrichtung, als auch der Eigentümer des Grundstücks/Gebäudes sein.
- Die Förderung öffentlicher kommunaler Gebäude sowie öffentlicher Infrastruktur oder öffentlicher Aufgabenträger ist grundsätzlich ausgeschlossen.
- Die Fördermittel sollen für kleine Investitionen zum Abbau bestehender Barrieren insbesondere im Kultur-, Freizeit-, Bildungs- und Gesundheitsbereich bereitgestellt werden.
- Die zuwendungsfähigen Ausgaben können bis zu 100% gefördert werden, pro Einzelprojekt jedoch höchstens 25.000 Euro.
- Die Maßnahmen sind im Kalenderjahr 2019 umzusetzen.
- Weiterführende Informationen finden Sie auf der Internetseite des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz:  
<https://www.behindern.verhindern.sachsen.de/lieblingsplaetze-fuer-alle.html>



Offroad-Travel e.V. Radeberg, Barrierefreier Zugang zur Selbsthilfwerkstatt durch den Einbau eines elektrischen Rollltores

## ABFALLENTSORGUNG

## Verteilung der Abfallkalender für das Jahr 2019

Vom 10. bis 22.12.2018 werden die Abfallkalender an alle Haushalte und sonstigen Nutzer der kommunalen Abfallentsorgung im gesamten Landkreis Bautzen verteilt.

Im **Abfallkalender** finden Sie die Entsorgungstermine für alle Städte und Gemeinden des Landkreises Bautzen. Bitte berücksichtigen Sie die verbindlichen Termine im Abfallkalender für Ihren Ort. Eine nachträgliche Abholung zu spät bereitgestellter Abfallbehälter erfolgt nicht.

**Neben der Sperrmüllkarte** mit Ausfüllhinweisen finden Sie auch Hinweise zur Abfalltrennung, zur Abfallwirtschaft allgemein, die Adressen der Annahmestellen für Elektroaltgeräte, die Einrichtungen für die Abgabe von noch gebrauchsfähigem Hausrat, kommunale und privatwirtschaftlich betriebene Grüngutannahmepunkte sowie die Adressen der Wertstoffhöfe und deren angebotene Leistungen im Abfallkalender.

**Auftretende Unregelmäßigkeiten** bei der Verteilung des Abfallkalenders teilen Sie bitte ab 27.12.2018 der Abfallwirtschaft unter Telefon: 03591 5251-68499 oder per Email an [abfallwirtschaft@lra-bautzen.de](mailto:abfallwirtschaft@lra-bautzen.de) mit. Gern können Sie ab diesem Zeitpunkt auch das **Onlineformular** für die Beanstandung der Verteilung unter der Adresse <http://www.landkreis-bautzen.de/5149.html> nutzen.

**Auf der Internetseite** können Sie auch die Entsorgungstermine für Ihr Grundstück abfragen und

ausdrucken sowie den gesamten Abfallkalender als pdf-Dokument herunterladen. Die Übertragung der persönlichen Termine über das iCalendar-Format in Ihren persönlichen elektronischen Kalender für Smartphone, Tablet oder PC ist an der Stelle ebenfalls möglich. Außerdem können Sie die Sperrmüllkarte als pdf-Dokument herunterladen oder gleich über ein Web-Formular die Bestellung abschicken.

**Bis zum 31.01.2019** besteht die Möglichkeit, bei Nichterhalt des Abfallkalenders diesen bei der Abfallwirtschaft anzufordern. Danach können Sie ein notwendiges Ersatzexemplar bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung, in der Abfallwirtschaft oder den Bürgerämtern des Landkreises abholen.

**Natürlich können Sie sich auch die AbfallApp** des Landkreises auf Ihrem Smartphone oder Tablet installieren. Dort finden Sie alle Informationen des gedruckten Abfallkalenders. Die Entsorgungstermine werden jedes Jahr automatisch aktualisiert und Ihr Gerät erinnert Sie direkt an bevorstehende Entleerungstermine. Sie finden die App für Android und iOS im App-Store bzw. PlayStore oder unter dem Link <https://uni.abfallplus.de/abfallkbz/>



## INTEGRATION IM LANDKREIS

## KiTa-Pilotprojekt für Zuwandererfamilien in Hoyerswerda gestartet

Am 22./23.10.2018 waren zu-gewanderte Familien in die AWO-Kindertagesstätte „Spielparadies“ eingeladen um einen Einblick in sächsische Kindertageseinrichtungen zu gewinnen. Sowohl die Einrichtungsbesichtigung, als auch die Informations- und Fragerunden wurden durch verschiedene Sprachmittler unterstützt. Mütter und Väter konnten somit ihre Fragen direkt an das Personal der Kindereinrichtung und an

das Projektteam richten um die Vorzüge der Kindertagesbetreuung für sich abzuwägen.

**Organisiert und begleitet** wurde das Projekt „Spielen und Lernen mit Freude und Freunden“ durch den Verein „ARBEIT UND LEBEN Sachsen“, dem Integrationsteam Hoyerswerda des Ausländeramtes, dem Quartierbüro Hoyerswerda und der RAA Hoyerswerda/ Ostsachsen e.V.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



STAATSMINISTERIUM  
FÜR SOZIALES UND  
VERBRAUCHERSCHUTZ



Die Staatsministerin für Gleichstellung und Integration

## Fortführung des Filmkoffer-Projektes „CINEMANYA“

Das Medienpädagogische Zentrum (MPZ) besuchte auch in diesem Jahr Asylunterkünfte im Landkreis und führte Kinonachmittage durch. So ermöglichte das MPZ, in Zusammenarbeit mit dem Integrationsteam Bautzen des Ausländeramtes, am 18.10.2018 den Kindern und Jugendlichen im „Greenpark“ in Bautzen mit dem Film „Ostwind“ einen lehrreichen und unterhaltsamen Nachmittag.

Die gezeigten (mehrsprachig verfügbaren) Filme sind Teil des Goethe-Institut-Projektes „CINEMANYA – Filmkoffer für geflüchtete Kinder und Jugendliche“ und können von gemeinnützigen Trägern kostenfrei ausgeliehen werden. Bei Fragen zur Fortführung des „Filmkoffer-Projekt“ in Ihrer Nähe oder zu anderen integrativen Projektideen wenden Sie sich gern an [integration-bz@lra-bautzen.de](mailto:integration-bz@lra-bautzen.de).



## 3. FACHTAG

## Radverkehr im Haus der Tausend Teiche

Der Landkreis Bautzen zeichnet sich durch einen stetig wachsenden Ausbau seiner Radwege aus. Ziel dabei ist es, den größten Flächenlandkreis im Freistaat Sachsen sowohl touristisch als auch für den alltäglichen Gebrauch fit für das Radfahren zu machen.

Mit dem 3. Fachtag Radverkehr am 14.11.2018 im Haus der Tausend Teiche in Malschwitz hat die Landkreisverwaltung erneut eingeladen, um über Chancen und Potenziale weiterer Erschließung dieses alternativen Nahverkehrs miteinander ins Gespräch zu kommen. „Unser Ziel ist es, über die Potenziale der Erreichbarkeit im ländlichen Raum unter Einbeziehung des Radverkehrs zu sprechen“, so die Beigeordnete Birgit Weber.



Ein Schwerpunkt der Veranstaltung lag zudem auf der Nutzung von Wegen für den touristischen Radverkehr ebenso wie das Thema der Widmung bzw. Nutzungsvereinbarungen. Auch die notwendige Infrastruktur an touristischen Radwegen und die Frage der Zuständigkeiten und Qualitätssicherung standen im Fokus.

Diese Veranstaltung fand im Rahmen der Radverkehrskonzeption des Landkreis Bautzen statt. Im nächsten Jahr soll die Reihe fortgesetzt werden.

Anregungen und Themen können gern an [radverkehr@lra-bautzen.de](mailto:radverkehr@lra-bautzen.de) gesendet werden.



AUS UNSEREN SCHULEN

## Radeberger Berufsschüler zum internationalen Schüleraustausch in Polen

Vom 26.09. bis 28.09.2018 besuchten 12 angehende KFZ Mechaniker des Beruflichen Schulzentrums Radeberg die Berufsschule für technische Berufe im polnischen Boleslawiec.

Die gegenseitigen Besuche von Schülern beider Schulen finden im Rahmen eines von der EU geförderten Projektes seit 2014 regelmäßig statt. Wiederum wurden die Radeberger Schüler in der polnischen Berufsschule herzlichst empfangen.



Fotos: Holger Hanusch

An drei Tagen wurden in den modernen Werkstätten verschiedenste fachspezifische Workshops in gemischten Gruppen aus deutschen und polnischen Schülern absolviert. Die Themen waren Kfz-spezifisch, wie die Motordiagnostik und die In-

standsetzung von mechanischen Motorkomponenten. Aber auch der Aufbau und die Programmierung eines 3D-Druckers war ein wesentlicher Bestandteil dieser Schülerbegegnung. Zur großen Freude für die Radeberger Schüler wurde vom polnischen Schulleiter

am letzten Tag dieser selbst aufbaute 3D-Drucker als Abschiedsgeschenk überreicht.

Neben dem gemeinsamen Lernen erwiesen sich unsere Nachbarn auch bei der Freizeitgestaltung als sehr einfallreich.

So standen spannende Rennen auf der Kartbahn, eine Betriebsbesichtigung der RENA-Kunststoffwerke und der Besuch von Karpacz auf dem Programm.

Schluss letztendlich waren am letzten Tag des Besuchs die Rade-

berger Schüler beeindruckt von dieser Begegnung. Dieser Besuch brachte neben einem fachlichen auch menschlichen Gewinn für beide Seiten.

Holger Hanusch  
Projektleiter am Beruflichen Schulzentrum Radeberg

### SCHULSANIERUNG IM LANDKREIS

#### Spatenstich zur Erweiterung der 2. Oberschule Kamenz

Am 29.10.2018 erfolgte der 1. Spatenstich zur Erweiterung der 2. Oberschule Kamenz. Zum Einsatz kamen dabei jedoch keine Spaten. Der Erste Beigeordnete des Landrates, Udo Witschas, hob stattdessen Erde mit einem Bagger aus.

In seiner Rede zeigte er sich zuvor froh, dass das Projekt nun gestartet werden kann. „Was lange währt, wird endlich gut“, sagte Udo Witschas mit Blick auf die vorausgegangenen jahrelangen Diskussionen um den Schulstandort Kamenz. „Es hat lange gedauert bis zum heutigen Tag – unter anderem auch deshalb, weil zunächst die Schule in der Henselstraße energetisch und brandschutztechnisch saniert werden musste, um als Ausweichstätte eingesetzt werden zu können.“

Er betonte, dass es keine leichte Zeit für den Unterricht in der Henselstraße werde, da auch dort im nächsten Jahr die Arbeiten für



(v.l.n.r.): Roland Dantz (Oberbürgermeister von Kamenz), Stefan Cyriax (Schulleiter der 2. Oberschule Kamenz), Udo Witschas (1. Beigeordneter des Landrates) und Aloysius Mikwauschk (Mitglied des Sächsischen Landtages) freuen sich über den Baustart zur Erweiterung der 2. Oberschule Kamenz.

einen Anbau beginnen. Doch das Warten auf die Rückkehr in die Saarstraße lohne sich: Direkt an das vorhandene 4-geschossige Schulgebäude in der

Saarstraße angrenzend entsteht ein zweigeschossiger Anbau. Darin werden hauptsächlich Verwaltungsräume, der Fachunterrichtsraum Musik sowie der

Speiseraum mit zugehöriger Ausgabeküche untergebracht.

Um den derzeitigen Vorgaben an die Klassenzimmergrö-

ßen (nunmehr 70 statt 50 m<sup>2</sup>) gerecht zu werden, entstehen sieben große Klassenzimmer, ein Mehrzweckraum und zwei Räume für das Schulfach Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales. Hierfür werden Zwischenwände entfernt. Durch den Einbau eines Aufzuges wird das Gebäude barrierefrei. Die Schule wird komplett neumöbliert.

Darüber hinaus werden der Haupteingang und die Außenanlagen einschließlich des Sportplatzes neu gestaltet. Die Schule erhält eine neue Zufahrt direkt von der Saarstraße. Außerdem werden PKW- und Fahrradstellplätze in ausreichender Anzahl geschaffen.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich nach 20 Monaten abgeschlossen sein. Die Baukosten belaufen sich auf ca. 11.050.000 Euro.

**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Wir suchen ab 01.01.2019 für das Kreisentwicklungsamt, Sachgebiet Planung eine/n

## Sachbearbeiter/in Planung/Stellungnahmen Breitband

(Kennziffer: 0626)

**Wir bieten:**

- Die Stelle ist befristet bis 31.12.2020 zu besetzen.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Die Stelle ist bewertet mit der Entgeltgruppe 9b nach der Entgeltordnung zum TVöD-VKA.
- Der Arbeitsort ist Kamenz.

**Ihre Aufgaben:**

- Koordinierung der Bearbeitung von Anträgen im onlinebasierten Antragsmanagement für die fristgerechte Erteilung von Erlaubnissen und Genehmigungen durch die Fachämter im Rahmen des landkreisweiten Breitbandausbaus
- Erarbeitung von Stellungnahmen des Kreisentwicklungsamtes zu Planfeststellungsverfahren, Infrastruktur-, kommunalen und sonstigen Planungen
- Erarbeitung und Abgabe von Gesamtstallungnahmen des Landratsamtes Bautzen durch Bündelung und Abstimmung aller fachamtlichen Belange der Landkreisverwaltung in förmlichen Verwaltungsverfahren sowie Infrastruktur- und sonstigen Fachplanungen (bspw. Flurneuordnung)

**Ihr Profil:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung (z. B. Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH), Bachelor of Laws) oder ein vergleichbarer Abschluss (z. B. Angestelltenlehrgang II)
- Kenntnisse der Telekommunikation, insbesondere der Netzstrukturen sind von Vorteil
- Kenntnisse im Planungs-, Vergabe-, Bau- und Umweltrecht sind von Vorteil
- gute Kommunikationsfähigkeit, Organisationsvermögen, Teamfähigkeit
- gute PC-Kenntnisse, insbesondere der MS Office-Anwendungen
- Führerschein der Klasse B

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

Eine Bewerbung ist außerdem möglich, sofern der berufsqualifizierende Abschluss in den nächsten sechs Monaten erworben wird.

**Die Bewerbungsfrist endet am 14.12.2018.**

**Ihr Ansprechpartner:**

Herr Detlef Haufe  
Telefon: 03591 5251 - 61100

Herr Jens Frühauf  
Telefon: 03591 - 5251-61200

**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Wir suchen ab 01.01.2019 für das Kreisentwicklungsamt, Sachgebiet Wirtschaftsförderung/ Kultur zwei

## Sachbearbeiter/innen Koordinierung/ Kommunikation/ Projektmanagement Breitband

(Kennziffer: 0627)

**Wir bieten:**

- Die Stellen sind befristet bis 31.12.2020 zu besetzen.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt jeweils 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Die Stellen sind bewertet mit der Entgeltgruppe 9b nach der Entgeltordnung zum TVöD-VKA.
- Der Arbeitsort ist jeweils Kamenz.

**Ihre Aufgaben:**

- Projektmanagement Breitbandversorgung
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- fachliche und rechtliche Begleitung und Betreuung der Städte und Gemeinden bei Genehmigungsverfahren zum Breitbandausbau

**Ihr Profil:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung (z. B. Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH), Bachelor of Laws) oder ein vergleichbarer Abschluss (z. B. Angestelltenlehrgang II)
- vertiefte Kenntnisse im Controlling
- Kenntnisse der Telekommunikation, insbesondere der Netzstrukturen von Vorteil
- freundliches und repräsentatives Auftreten, gute Kommunikationsfähigkeit, Entscheidungsfreudigkeit
- gute PC-Kenntnisse, insbesondere der MS Office-Anwendungen
- Führerschein der Klasse B

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

Eine Bewerbung ist außerdem möglich, sofern der berufsqualifizierende Abschluss in den nächsten sechs Monaten erworben wird.

**Die Bewerbungsfrist endet am 14.12.2018.**

**Ihr Ansprechpartner:**

Herr Jens Frühauf  
Telefon: 03591 - 5251-61200

**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Wir suchen zum 01.01.2019 für das Kreisentwicklungsamt, Sorbisches Museum eine/n

## wissenschaftliche/n Volontär/in mit dem Schwerpunkt Objektdokumentation/ Katalogisierung/ Depotkonzipierung

(Kennziffer: 0652)

Das Sorbische Museum in Bautzen ist eine Forschungs-, Bewahrungs-, Bildungs- und Begegnungsstätte und versteht sich als das Nationalmuseum der Sorben in der Ober- und Niederlausitz. Es besitzt umfangreiche Sammlungen und informiert mit seinen Dauer- und Sonderausstellungen über die kulturgeschichtliche Entwicklung der Sorben in den Fachbereichen Geschichte, Ethnologie/Volkskunde, Literatur sowie Bildende Kunst.

Es werden während des Volontariats Grundlagen der museumsspezifischen wissenschaftlichen Arbeit, insbesondere in den Bereichen Inventarisierung, Dokumentation, Depot-, Transport-, Klima-, Licht- und Sicherungstechnik sowie in Konservierung und Restaurierung im Sorbischen Museum und seinen vielfältigen Sammlungen vermittelt. Ergänzend können Kenntnisse in der Konzeption von Sonderausstellungen und im museumspädagogischen Bereich erworben werden.

**Wir bieten:**

- Die Stelle ist befristet für zwei Jahre zu besetzen.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt gemäß der Empfehlung zur Vergütung von wissenschaftlichen Volontärinnen und Volontären in Museen.
- Der Arbeitsort ist Bautzen.

**Ihre Aufgaben:**

- wissenschaftliche Objektdokumentation und Katalogisierung der Museumsbestände durch Inventarisierung und Archivierung
- Erarbeitung eines digitalen Standortverzeichnisses
- Mitarbeit an der Planung und Umsetzung eines Depotkonzeptes unter sammlungsspezifischen und konservatorischen Aspekten
- Mitarbeit bei der Erstellung und Umsetzung von Umlagerungsmaßnahmen der Sammlungsbestände

**Ihr Profil:**

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in den Fachrichtungen Museologie, Restaurierung, Kunstgeschichte, Volkskunde oder vergleichbare Fachrichtung auf dem Gebiet der Geisteswissenschaften
- Beherrschung der sorbischen Sprache in Wort und Schrift ist wünschenswert, gute Kenntnisse der englischen Sprache
- erste Erfahrungen im Bereich der wissenschaftlichen oder museologischen Arbeit
- Kommunikationsfähigkeit, besucherorientiertes Auftreten, Teamfähigkeit

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

**Die Bewerbungsfrist endet am 14.12.2018.**

**Ihr Ansprechpartner:**

Frau Christina Bogusz  
Telefon: 03591 - 2708700

**Bewerbungsmöglichkeiten:**

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online über das Online-Formular unter folgendem Link: <http://www.landkreis-bautzen.de/jobs>.

Schriftliche und per E-Mail eingereichte Bewerbungen werden nur im Ausnahmefall akzeptiert. Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte ein Anschreiben, einen aktuellen Lebenslauf sowie Zeugnisse über berufsqualifizierende Abschlüsse bei. Schwerbehinderte oder Schwerbehinderten gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bitte beachten Sie vor einer Bewerbung unsere Hinweise zum Stellenbesetzungsverfahren, die Sie auf der Homepage des Landkreises Bautzen unter Bürgerservice – Aktuelles – Stellenangebote finden.

# Theater plus

DEUTSCH-SORBISCHES VOLKS  
NĚMSKO-SERBSKE LUDOWE

THEATER  
DŽIWADŁO

BAUTZEN  
BUDYŠIN

12 2018

## IM WEISSEN RÖSSL

Singspiel mit Live-Musik  
im großen Haus



BZ-BIW

Premiere

### DAS HERZ EINES BOXERS

Zwei Außenseiter, zwei Generationen, eine verrückte Freundschaft. Jojo ist jung und ziemlich cool. Doch er wurde zu Sozialstunden im Altersheim verknackt. Dort trifft er auf Leo, der alt und ziemlich uncool ist. Als Jojo herausfindet, dass Leo früher Boxer war, sieht das schon ganz anders aus. Das Treffen der Generationen wird für den jungen Kerl und für den Rentner zum verrückten Wendepunkt in ihrem Leben.

SEITE 3

Weihnachtsabo 2018

### VERSCHENKEN SIE THEATER

Legen Sie Theater unter den Tannenbaum und Sie werden Freunden, Familie oder sich selbst ein unvergessliches Theatererlebnis bereiten. Wir haben für Sie zwei verschiedene Pakete mit jeweils fünf anregenden, entspannenden und überraschenden Inszenierungen geschnürt. Natürlich darf bei beiden der 24. Bautzener Theatersommer 2019 AM KÜRZEREN ENDE DER SONNENALLEE nicht fehlen.

SEITE 2

Sorbisches National-Ensemble

### AGUA E VINHO

Im neuen Kammerkonzert dreht sich alles um eine Sorbisch-Slowenische Saitenbeziehung. Der international anerkannte Gitarrist Nejc Kuhar trifft dabei auf den aufstrebenden sorbischen Gitarrenspieler Matteo Hornig. Klangvolle Unterstützung erhalten die Beiden von Musikern des SNE sowie der Violinistin Moeko Sugiura.

SEITE 10



ksk-bautzen.de

## Meins ist einfach.

Weil die Sparkasse hilft, Ihre Wunschimmobilie zu finden und zu finanzieren.

Jetzt günstige  
Zinsen sichern!

 Kreissparkasse  
Bautzen

# ROZŽOHNOWANJE A WITANJE

Změna na čole klankodźiwadła

**Z**inscenaciju »Kito husličkar«, kotruž Němsko-Serbske ludowe dźiwadło tuchwilu uspěšnje předstaja, rozžohnuje so wjelelětna klankarka a režiserka našeho domu Therese Thomaschke z přihladowarstwom. W minjenych dźesać lětach je klankodźiwadło NSLDž nawjedowała. W Glauchauje narodžena wukubšana knihiwjazarka bě so jako technikarka na Lipšćanskim dźiwadlu z jewišćom zeznamowała a na to nawjazuje w Berlinje na wusokej šuli za dźiwadlowe wuměštwa »Ernst Busch« klankarstwo studowała. Slědowachu angažementy mjez druhim w Halle nad Solawu a Magdeburgu, prjedy hač wona mnohe lěta mjezynarodnje jako swobodna hrajerka a režiserka skutkowaše. Po dothim času wědomje wuzwoleneje nje-wjazanosće nastupi Therese Thomaschke zastojnstwo w Budyšinje. Nimo wužadowaceho nadawka nawodnicy sparty wabješe ju wosebje jónkrótnosć jeničeho profesionalneho bikulturneho jewišća Němskeje.

Na našim jewišću zahori publikum z režiju rozdźelných inscenacijow. Tak zamó jako režiserka bajki »Čerwjewawka« džěči runje tak wobkuztać kaž dorosćenych z adaptaciju »Faust« Johanna Wolfganga von Goethe. Mnohim krucham spožči wona nimo toho jako wuhotowarka swójski raz. Prawiđtownje zwaži so k tomu na teren činohry, kaž w hrě »Alle Lust will Ewigkeit«; a w wobtuku wječorneho programa »Frühling, Sommer, Horst und Günter« přeswědči wona tež



Šćěpan Siegfried w hrě »Cowboy Tom abo dyrdomdej ze zaka«, z kotrejž poby NSLDž 2015 w Texasu

jako spěwarka šansonow. Wobstajnje je so Therese Thomaschke za to zasadžowała, serbski poskitk klankodźiwadła rozšěrć. Příkladaj za to stej mjez druhim inscenaciju »Džěči kralow« a dwurěčna produkcija »Stellaluna – Mały njetopyr«. Z inscenaciju »Ferkel, hunčo, prosetko« – přenje, w kotrejž běchu serbsčinje a němčina runohódnje zastupjenej – postara so wo »nowum w stawiznach Budyskeho jewišća«, kaž Serbske Nowiny pisachu. Přejemy zasužbnej člonce NSLDž přijomny wuměnk a wjeselimo so, ju často a dale jako hosća na deskach, kotrejž swět woznamjenjeja, witać směć! Naslědnik Theresy Thomaschke je Šćěpan Siegfried, tohorunja absolwent Berlinskeje

wysokeje šule »Ernst Busch«. Přeni raz bě w hrajnej dobjě 2011/2012 přistajeny NSLDž. Serbskemu publikumej předstaješe mj. dr. titulnu figuru w hrě »Cowboy Tom abo dyrdomdej ze zaka« jako klankar kaž tež w kruchu »Stwa swobodna« na polu činohry. Po třilětnym angažementce w Koblenzu nawróći so do Budyšina. Wospjet wuzběhowaše, zo je jemu samozrozumliwe na dwurěčnym jewišću tež serbsčinu nałožować móc, čehoždla so intensiwnje z rěču zeznamuji. Tuchwilu pokazamy jeho inscenaciju »Der Besuch der alten Dame«, jako hrajerja dožiwiće Šćěpana Siegfrieda aktualnje w marionetowej operje »Philemon a Baucis«. Přejemy jemu w nowym zastojnstwje wjele wjesela a uspěcha!

## ČINOHRAJNE STUDIJO SKAKADŁO

Što činja bywše elewki

**E**lewka hrajneho studija při NSLDž Katharina Pöpelec je tele dny jako Silka w inscenaciji »Sergej« swój hrajerski talent pokazala. Samsnu rólu sčěsneješe loni tehdyša elewka Anna Zacharijasojc tohorunja uspěšnje w delnjoserbskej wersiji krucha. Nazymu je wona we wobtuku dźiwadloweje pedagogiki w Bórkowach z džěćimi přenjeho a drugeho lětnika dwurěčny kruch wuwiła, nazwučowała a z dobrym wothosom přihladowarjam předstajila.

Loni w našim dorostowym studiju skutkowaca Katarina Krygarjec je mjeztym studentka dźiwadloweje akademije Předpomorskeje w Zinnowitzu. Na zakładze teoriijow Konstantina Stanislawského, Bertolda Brechta a Leeja Strasberga wukubtuja tam statnje připóznatych hrajerjow. Centralny wobstatk wučby su swójske produkcije kubtanišća, kiž zjawnje prezentuja. Na Katku Krygarjec čaka přichodnje premjera inscenacije Williama Shakespearroweje tragedije »Hamlet«, w kotrejž hraje rólu Ophelije a w aktualnej bajce hraje princesnu poboku pastyrja swini.

Tež Julia Klingnerec je swoje přenje kroče na profesionalnym jewišću w Budyšinje zmištrowała a studuje tuchwilu dźiwadlenje w druhim lěće na Europskim dźiwadlowym instituće w Berlinje.

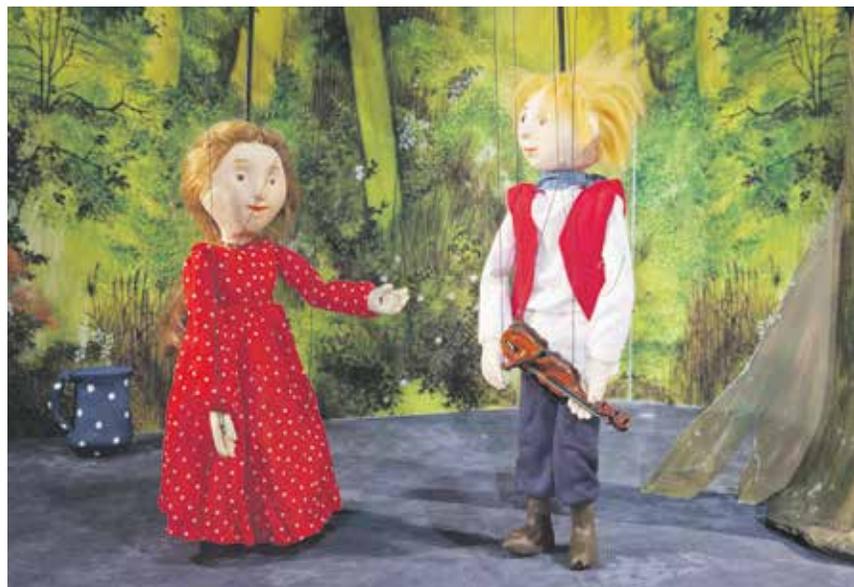
## PO WOBRAĐENJU NA HRÓD

Krótko po hodžoch na poslednje serbske předstajenje tohole lěta

**D**o hodowneho časa so wopyt dźiwadła wuběrnje hodži - wosebje, předstajili so fantazije poľna inscenacija klankodźiwadła kaž »Kito husličkar«. Hra po znatej stawiznje Gerata Hendricha wuwjedže publikum do łuziskeho raja bajow a powěda

wo přemóžacej mocy hudźby. Wosebitosć produkcije je, zo smy sej za wuhotowanje jewišća a design klankow Jutta Mirtschin zdobyli, kotrejž swojorazne ilustracije hižo knihu na njezaměnjomne wašnje wobohaciču. Annetrin Heyne je jeje před-

stawy do wulkotnych marionetow přetworila. Na jewišću dožiwiće hrajerku Annu Gabrysz a hrajerjow Andreasa LarraBa a Moritza Trauzettela. A zo bychu huslički titulneho rjeka tež tak prawje zaklinčeli, wudospoľnja mustwo klankarjow hudźbnik Serbskeho ludoweho ansambla Matthias Reichel jako hósć. Režiju wukonješe wjelelětna nawodnica sparty Therese Thomaschke. Štwórtek, **27. decembra** pokazamy kruch za matkich a wulkich wopytarjow wot pjećoch lět lětsa posledni raz **w 10 hodž.** Na małej žurli Budyskeho Dźiwadła na hrodze. W nowym lěće předstajamy ju potom zaso ducy w serbskich kubtaniščach.



**režija:** Therese Thomaschke  
**wuhotowanje:** Jutta Mirtschin j. h.  
**twar klankow:** Annetrin Heyne j. h.  
**dramaturgija:** Karoline Wernicke a Madleńka Šotćic  
**hrajetaj:** Anna Gabrysz a Andreas LarraB  
**powědarjo:** Moritz Trauzettel / Torsten Schlosser/ Madleńka Šotćic  
**husle:** Jozef Farkaš j. h. / Matthias Reichel j. h. (SLA)

## HODY NAM BLIŽA SO

Dźiwadło pod hodownym štomom

**P**ytaće-li za rjanym hodownym darom, namakaće jón snano w poskitku NSLDž. Kak by na přikład z jednym našich abonementow było? Mějicelej je wopyt kóždeje premjery zaručeny, hač na pjatkach, sobotach abo njedzelach, a to tuńšo hač w regularnym předawanju. Tak mjenowany »abo k čmuchtanju« měri so na wšěch, kiž nochcedža so na krute terminy wjazati. Z našimaj rabatowymaj kartkomaj za dorosćenych abo za šulerjow a studentow lutuje wobsedzer stajnje 50 procentow. Wot lětušeho maće nimo toho přeni raz šansu darić zhromadny serbski abonement NSLDž a Serbskeho ludoweho ansambla.

Při našej dźiwadlowej pokładni namakaće dalše zajimawostki. Woblubowany klasikar Charlesa Dickensa »Hodowna stawizna« so jako serbska stuchokniha pod kóždy hodowny štom hodži. Na CDji słyšiče Měrka Brankačka w nimale 30 rólach, hudźbnje wobrubjeneho wot zynkow Tassa Schille. Na předań je tež kniha »Budyske dźiwadło-we stawizny« z pjera Michała Lorenca.

# PREMIERE - DAS HERZ EINES BOXERS

von Lutz Hübner im Burgtheater

**A**m 14. Dezember, 19.30 Uhr feiert »Das Herz eines Boxers« Premiere im Burgtheater. Zwei Außenseiter, zwei Generationen, eine verrückte Freundschaft. Jojo ist ein echt cooler Typ mit viel Pech: keine Lehrstelle, keine Freundin, keine Hoffnung. Und dann wird er auch noch auf richterlichen Beschluss hin ins Altersheim abkommandiert und soll dort Wände anstreichen. Er trifft auf Leo, der stumpsinnig herum sitzt und »die Zähne nicht auseinander krieg« und gerade dessen Zimmer muss er streichen. Als Jojo dem immer schweisamen Leo beichtet, dass er den Diebstahl als Freundschaftsdienst auf sich genommen hat, damit sein Kumpel nicht ins Gefängnis muss, »erwacht« Leo und offenbart ihm seine Geschichte: Die des »Roten Leo«, der einst große Erfolge als Boxer feierte. Doch wie kommt man aus der großen weiten Welt in die »Geschlossene«? Zuerst stehen sie sich noch wie im Ring gegenüber: Der eine Außenseiter in seiner Clique, der andere abgeschoben ins Altenheim – zwar nicht feindlich gegeneinander, aber jeder in seiner Ecke. Doch schon bald findet Jojo in Leo einen Freund mit dem großen Herzen eines Boxers, der ihm hilft sein Leben zu meistern. Beide kämpfen gemeinsam für die Verwirklichung ihrer Wünsche und Sehnsüchte und gestalten ihr Leben neu. Leo hat noch einen letzten großen Plan bei dem ihm Jojo helfen soll das nötige Kleingeld für die Fahrkarte in die Freiheit zu besorgen. Im Gegenzug



Jojo (Jurij Schiemann) ist zu Strafarbeit im Altersheim verurteilt worden. Er und Leo (Jan Mickan) haben nichts gemeinsam. Doch dann entdeckt Jojo einen Zeitungsausschnitt, der vom »Roten Leo«, einer Boxlegende berichtet und wird neugierig.

lernt Jojo von Leo so manches, vor allem wie man die große Liebe für sich gewinnt. Eine verrückte Freundschaft beginnt, die das Leben der beiden völlig verändert. Dabei wird der Altersunterschied für beide zum Gewinn, wenn die Blessuren des Lebens ohne Gefühlsschmalz verarbeitet werden.

Lutz Hübner ist einer der meistgespielten Autoren auf deutschen Theaterbühnen. »Der Autor erzählt in lebendigen Dialogen

von der Lust der beiden Figuren, einander ohne karitatives Motiv bei der Verwirklichung ihrer Träume zu helfen.« heißt es in der Begründung der Jury zur Verleihung des Deutschen Jugendtheaterpreises 1998.

**Regie:** ClausTröger a.G.

**Ausstattung:** Klaus Gasperi a.G.

**Dramaturgie:** Madlenka Šoćić

**Mit** Jan Mickan und Jurij Schiemann

**Weitere Vorstellungstermine:** 18. Dezember, 10 Uhr; 22. Dezember, 19.30 Uhr; 6. Januar, 17 Uhr

## ZWEI MAL SOLO IM BURGTHEATER

Männer und andere Irrtümer  
Herzensangelegenheiten

**D**ie französische Erfolgskomödie »Männer und andere Irrtümer« beschreibt die nicht ganz unproblematische Seelenlage einer verlassenen Ehefrau. Was anfangen mit der neu gewonnenen »Freiheit«? Eine Achterbahn der Gefühle, die einer Komödiantin wie Gabriele Rothmann wie auf den Leib geschrieben scheint. Geballtes Frauenleben, -lieben und -leiden. Mit ihrer charmanten, intensiven komödiantischen Art überzeugt sie auch am 7. Dezember, 19.30 Uhr im Burgtheater in allen Rollen. Der Zuschauer fühlt mit ihr, man kann sich in mindestens einer ihrer Rollen wiederfinden.

Am 6. Dezember, 19.30 Uhr und am 25. Dezember, 17 Uhr ist »Herzensangelegenheiten – Ein neuer Bodo-Wartke-Abend mit Thomas Ziesch« im Burgtheater zu erleben. Nach dem großen Erfolg seines ersten Bodo-Wartke-Abends »KlavierKabarett in Reimkultur« stellt sich Thomas Ziesch erneut der Herausforderung und erarbeitete in Eigenregie ein neues Programm mit Liedern des begnadeten Kabarettisten. Bodo Wartke erzählt musikalische Geschichten über charmante Beobachtungen unseres Alltags und jener Komplikationen, die das zwischenmenschliche Miteinander aufwirft.

**SPIELTRIEB**

Sonderöffnungszeiten der Theaterkasse (Seminarstraße 12) an den Adventssamstagen von 11 bis 18 Uhr (am 24. Dezember ist die Theaterkasse geschlossen) Telefon: 03591/584-225

## COCKTAIL AUS SCHAUSPIEL, ROCK UND SCHLAGER

Ganze Kerle und Die Olsenbande und das Gebiss des Grauens

**I**m großen Haus wird es heiter. Am 30. November und am 28. Dezember, jeweils 19.30 Uhr stehen »Ganze Kerle« auf der Bühne. Kerry Renard erzählt die Geschichte von vier Kollegen, die als Paketboten bei einem privaten Kurierdienst arbeiten. Die Tochter des Filialleiters benötigt eine teure Operation. Nun wollen seine

Angestellten helfen. Aber wie? Ihre Ersparnisse reichen nicht aus. Da kommen sie auf die rettende Idee: eine Travestie-Show soll Geld in die klamme Kasse spülen. Der Kampf unserer »Helden« mit zu hohen Absätzen, künstlichen Wimpern und Strapsen ist liebenswert, rührend und voller Komik.

Am 27. Dezember, 19.30 Uhr heißt es »Die Olsenbande und das Gebiss des Grauens«. Obwohl Egon Olsen, während er mal wieder einsitzt, viel Spaß an der Leitung des Gefangenenchores hat, wird er frühzeitig entlassen. Und natürlich hat er wieder einen millionenschweren Plan in der Tasche. Es geht um ein Gebiss mit wunder-

samen Fähigkeiten, doch auch Karin und Rico sind auf der Jagd danach. Die Polizisten Holm und Jensen müssen allerlei aushalten, Dynamit Harry gibt sich für jemand anderen aus, Yvonne und Ulla machen ihren Männern die Hölle heiß und die Frau, die immer erschrickt, singt nicht nur, sondern führt plötzlich auch seltsame Reden.



Im großen Haus wird es im Dezember unterhaltsam. »Ganze Kerle« verbreiten Weihnachtsstimmung und in die »Die Olsenbande und das Gebiss des Grauens« gibt es ein Wiedersehen mit dem Kult-Trio.

# IM WEISSEN RÖSSL AM WOLFGANGSEE

Da steht das Glück vor der Tür

**I**m Weissen Rössl am Wolfgangsee, da steht das Glück vor der Tür und ruft dir zu: Guten Morgen! Tritt ein und vergiss deine Sorgen« – dieses Motto könnte auch für potentielle Theaterbesucher gelten, wobei man denen wohl eher »Guten Abend!« zu rufen würde, was sich aber natürlich nicht auf »Sorgen« reimt.

Ralph Benatzkys Theaterhit kann einen schon rein musikalisch die Alltagsorgen vergessen machen. Jede Menge Evergreens sind zu hören: »Es muss was wunderbares sein, von dir geliebt zu werden«, »Was kann der Sigismund dafür, dass er so schön ist« oder »Im Salzkammergut da ka' mer gut lustig sein« ...

Dazu kommt eine Handlung voller Liebeswirren, die sich am Ende wunderbar entwirren. Könnte nach schmalziger Operettenseligkeit klingen, könnte ... aber keine Angst, nicht bei uns! Seit Mitte der 90er-Jahre gibt es eine musikalische Fassung für Schauspieler. Erstaufgeführt wurde diese in der Berliner »Bar jeder Vernunft« mit einer Starbesetzung (u.a. Max Raabe). Man besann sich damals auf die komödiantischen Qualitäten des Stücks, verzichtete auf den obligatorischen Operettenchor, Ballett und großes Orchester ...

Beim Bautzener Theatersommer 2004 inszenierte Lutz Hillmann diese musikalische Fassung mit großem Erfolg. Nun gibt es eine Neuauflage im großen Haus, mit einem kleinen Spielensemble und Live-Band. Das Regieteam ist nahezu identisch, die Beset-



*Es herrscht Hochbetrieb im Hotel am Wolfgangsee. Inmitten dieses Chaos entsteht eine unglückliche Liebesgeschichte. Doch wie es sich für ein richtiges Singspiel gehört, findet jeder Topf den richtigen Deckel, den diversen Happy-Ends steht nichts mehr im Weg.*

zung hingegen fast komplett neu, nur Mirko Brankatschk war und ist der unglücklich in seine Chefin Josepha (Ana Pauline Leitner) verliebte Oberkellner Leopold. Die allerdings wartet sehnsüchtig auf ihren Lieblingsstammgast Dr. Siedler (István Kobjela), doch der verguckt sich in Ottilie Giesecke (Lisa Lasch), deren fabrikbesitzender Vater (Jan Mickan) sie wiederum gern mit dem Sohn der Konkurrenz, dem schönen Sigismund (Andreas Mittermeier) verheiraten würde. Doch der schöne Sigg hat andere Pläne: ihm hat es das reizende

Klärchen (Anna Maria Brankatschk) angeht, das mit seinem Vater, dem reisefreudigen Professor Hinzemann (Olaf Hais) ebenfalls im »Weissen Rössl« abgestiegen ist. Weder der Piccolo (Richard Koppermann), das Stubenmadl (Katharina Pöpel) noch Kathi, die Briefträgerin (Gabriele Rothmann) können wirksam zum Happy-End beitragen. Das schafft erst der überraschend auftretende Kaiser Franz Josef (Torsten Schlosser). Und am Ende jubeln alle: »Lasst uns Schampus trinken mit lächelndem Gesicht«. Und wer jetzt noch immer keine Lust auf eine Tour an den Bautzener Wolfgangsee hat, dem ist nicht zu helfen.

Im November feierte »Im weißen Rössl« Premiere und wird im Dezember gleich sieben Mal im großen Haus zu erleben sein: **1., 8., 13. und 25. Dezember, jeweils 19.30 Uhr; am 16. Dezember um 15 Uhr – mit kostenloser Kinderbetreuung;** sowie am **Silvestertag um 15 und um 19.30 Uhr** (mit Party und Tanz). Für alle Vorstellungen sind noch Karten erhältlich, für die Silvester-Abendvorstellung nur noch Restkarten. (eg)

## IM WEISSEN RÖSSL

Singspiel von Hanns Müller und Erik Charell  
Musik von Ralph Benatzky  
Liedtexte von Robert Gilbert  
**Regie:** Lutz Hillmann  
**Musikalische Leitung:** Tasso Schille  
**Ausstattung:** Miroslaw Nowotny  
**Choreographie:** Angelika Forner a.G.  
**Dramaturgie:** Eveline Günther

## DU BIST DER HAUSMANN, SCHÄTZCHEN!

Komödie von Gunter Antrak

**A**m 15. Dezember, 19.30 Uhr ist im Burgtheater beim Ehepaar Werner und Konstanze Schmidt die Welt verkehrt. Konstanze klettert in ihrer Firma unauffhaltsam die Karriereleiter nach oben, während Werner arbeitslos zu Hause hockt, die Wäsche bügelt, putzt und beim Einkaufen versucht, Schnäppchen zu machen. Sein Selbstwertgefühl ist im Keller, bis plötzlich ein an Werner adressierter Brief ins Haus flattert. Der unbekannte Absender verspricht ihm Geld, wenn die Person XY, die sie beide natürlich nicht kennen, stirbt. Während die Schmidts Todesanzeigen durchforsten und die ihnen unbekannte Person per Nachruf tatsächlich finden, trifft der erste Geldregen ein.

Nun geht es Schlag auf Schlag, immer wieder treffen neue Briefe ein, die Summen steigern sich bis es um 150.000 geht. Ab da verlangt der Absender aber den tatkräftigen Einsatz der beiden, die bislang quasi nur unbeteiligte Nutznießer vom Ableben der Unbekannten waren. Die Ehe gleicht einer Achterbahn. Plötzlich kommt auch noch der heimliche Liebhaber und Konkurrent um Konstanzes Aufstieg zum Personalvorstand ins Spiel. Auch er soll sterben. Werner scheint voller Tatendrang. Autor Gunter Antrak hat eine spannende Krimi-Komödie geschrieben über Ehe, Geld und dunkle Geheimnisse. Eine wahrlich emotionale Achterbahnfahrt.

Sonderöffnungszeiten der Theaterkasse (Seminarstraße 12) an den Adventssamstagen von 11 bis 18 Uhr (am 24. Dezember ist die Theaterkasse geschlossen) Telefon: 03591/584-225

## THEATERSCHNÄPPCHEN KURZ VOR WEIHNACHTEN

Lausitzer Quartiere oder Der Russe im Keller

**A**m 15. Dezember, 19.30 Uhr ist die Vorstellung »Lausitzer Quartiere oder Der Russe im Keller« **das Theaterschnäppchen des Monats – bei dem jede Karte in jeder Platzgruppe nur 7,00 Euro kostet.**

Zweihundert Jahre regionale Geschichte im Schnelldurchlauf, anschaulich erzählt, attraktiv bebildert musikalisch einzigartig umrahmt und von einem engagiert aufspielenden Schauspielensemble vorgebracht – das alles bietet Ihnen »Lausitzer Quartiere oder Der Russe im Keller« zum Schnäppchenpreis von 7 Euro. Außerdem gibt es eine halbe Stunde vor Beginn die Stückeinführung mit Eveline Günther im Ostfoyer gratis dazu. Der Leipziger Autor Ralph Oehme wurde für sein Werk mit dem Hauptpreis des Stückewettbewerbs »Lausitzen 2017«, ausgeschrieben von den Theatern Bautzen, Cottbus und Senftenberg, prämiert. An den Sollbruchstellen der Geschichte setzt der Autor an – 1815/16, 1918, 1945 und 1990. Im Zentrum des Geschehens steht eine Lausitzer Weberfamilie bestehend aus Vater, Mutter, Tochter dazu ein potentieller sorbischer Bräutigam und ein



*200 Jahre Lausitzer Geschichte sind in spannender Form auf der Bühne zu erleben.*

Russe. Die Zeiten und die Moden ändern sich, die soziale Position der Figuren ändert sich, aber die Personage bleibt. Neben diesen fünf gibt es verschiedenste Figuren, die alle von drei Schauspielern gespielt werden. Den Rahmen des Bildes hält der Wassermann zusammen, der als märchenhaft-mythologisches Element in die Handlung einführt, sie mit Wort und Note begleitet und kommentiert.

## Uraufführung Lausitzer Quartiere oder Der Russe im Keller

Schauspiel in vier Einaktern und einem Nachspiel von Ralph Oehme  
**Regie:** Lutz Hillmann  
**Ausstattung:** Miroslaw Nowotny  
**Dramaturgie:** Eveline Günther  
**Musik:** Jan Heinke  
**Mit:** Marian Bulang, István Kobjela, Olaf Hais, Ralph Hensel, Cordula Hanns a.G., Gabriele Rothmann, Erik Dolata, Richard Koppermann, Thomas Ziesch  
**Mit Stückeinführung**

## DER RÄUBER HOTZENPLOTZ

Familienvorstellungen im Dezember sind ausverkauft

16 Mal wird unser diesjähriges Märchen im großen Haus »Der Räuber Hotzenplotz« im Dezember für Schulkinder und Familien gespielt. Die Begeisterung bei Jungen und Junggebliebenen ist groß. Es gab im November sogar zwei Vorstellungen am Abend.

Die Adventssonntags- und Weihnachts-Termine am 2., 26. und 30. Dezember sind bereits ausverkauft. Für Familien ist der nächste Termin am Sonntag, dem **3. Februar, 17 Uhr** geplant, denn da hält der Mann mit den sieben Messern und der Pfefferpistole, der gefährliche Räuber Hotzenplotz wieder die Welt in Atem! Mit dabei sind auch der Wachtmeister Dimpfmoser, Großmutter, Kasper und Seppel, der Zauberer Petrosilius Zwackelmann und die Fee Amaryllis. Otfrieds Preußlers Kinderklassiker ist mit der Musik von Martin Lingnau ein musikalischer Märchenspaß für die ganze Familie.

# GROSSES KINO AUF DER BÜHNE

Der Fall der Götter von Luchino Visconti

**S**ie lassen sich im Theater nicht gern unter- oder überfordern, Sie lieben atemlose Spannung, Sie haben es gern kurz und knackig – wenn etwas davon auf Sie zutrifft, dann sind Sie bei »Der Fall der Götter« am **7., 21. und 29. Dezember, jeweils 19.30 Uhr** im großen Haus genau richtig.

Diese Inszenierung bietet alles, was man sich von einem gelungenen Theaterabend verspricht – nur schenkelschlagenden Humor dürfen Sie nicht erwarten. Im Zentrum des Geschehens steht die Familie von Essenbeck, reich geworden durch die Produktion von Stahl und Rüstungsgütern. Am Tag des Reichstagsbrandes 1933 muss man sich entscheiden, wie man mit den neuen Machthabern umgeht. In der Familie, deren historisches Vorbild die Krupps sind, beginnt ein gnadenloser Kampf um die Macht. In Zeiten gesellschaftlichen Umbruchs schlägt die Stunde der Aufsteiger und Intriganten. Es wird gemordet, verleumdet, erpresst, missbraucht, geliebt, gehasst und verführt. Das Stück entstand nach Luchino Viscontis Film »Die Verdammten« aus dem Jahr 1969. Visconti erzählt die Familiengeschichte auf dem Grundmuster des Shakespearschen Macbeth. Der Stoff hat über die Jahre nicht an Brisanz verloren, im Gegenteil: man kann von bestürzender Aktualität sprechen.

90 Minuten atemlose, gespannte Stille im Zuschauerraum ehe der tosende Beifall einsetzt – das sind die Erfahrungen der



Diese Inszenierung von Stefan Wolfram, die im Mai beim Sächsischen Theatertreffen in Dresden für Aufsehen sorgte, muss man einfach gesehen haben.

bisher gespielten Vorstellungen. Nutzen Sie auch die zum Stück angebotene Einführung von Eveline Günther im Ostfoyer (30 Minuten vor Vorstellungsbeginn).

## Der Fall der Götter

nach dem Film »Die Verdammten« von Luchino Visconti  
Für die Bühne übersetzt und bearbeitet von Hans Peter Litscher

**Regie:** Stefan Wolfram

**Bühne:** Juan Leon a.G.

**Kostüme:** Katharina Lorenz a.G.

**Musik:** Tasso Schille

**Dramaturgie:** Eveline Günther

**Mit:** Mirko Brankatschk, Ana Pauline Leitner,

Marian Bulang, Richard Koppermann,

Ralph Hensel, Katja Reimann, Olaf Hais,

Marvin George a.G., Rainer Grub a.G.

István Kobjela, Erik Dolata, Thomas Ziesch

## STATT GELDSORGEN - HOLZERS PEEPSHOW

Mit ironischem Witz  
und etwas Melancholie

**D**ie Landwirtschaft rentiert sich nicht mehr. Der Skilift, der dem Vater jeden Winter einen Nebenverdienst sicherte, wird automatisiert. Vom Tourismus konnte man bislang auch nicht profitieren, da der Hof zwischen Tal- und Bergstation liegt. Bustouristen legen im besten Falle einen kurzen »technischen Halt« ein. So entsteht die Idee, den Touristen wenigstens etwas Geld abzuluchsen. Deshalb schafft die Familie ein kleines lukratives Wunderwerk an: Sie zeigen ihre heile Welt und lassen sich dafür bezahlen – bei Geldeinwurf geht der Fenstervorhang auf und gibt den Blick in die gute Stube frei.

Zu ihrem eigenen Erstaunen haben sie damit Erfolg, die Kasse füllt sich jeden Tag. Doch dass das Geld den Menschen bekannter Weise verändert, wird schnell klar: Bald ist nichts mehr so, wie es war. Indem sich die Bergbewohner dem Publikumsgeschmack anpassen, schwindet ihre heile Welt immer mehr. Wert und Verlust der Heimat werden zwischen Wohnzimmer und dem sprichwörtlichen Fenster zur Welt verhandelt. Die Touristen aus aller Welt werden dargestellt von Laiendarstellern. Sie singen ein bekanntes deutsches Volkslied in Schweizer Mundart, Englisch, Französisch und Japanisch. Ein Stück Heimat geht um die Welt: am **9. Dezember 19.30 Uhr** im großen Haus (mit Stückeinführung).

Sonderöffnungszeiten der Theaterkasse (Seminarstraße 12) an den Adventssamstagen von 11 bis 18 Uhr (am 24. Dezember ist die Theaterkasse geschlossen) Telefon: 03591/584-225

## LAUSITZER LITERATUR WEIHNACHTSSPEZIAL

Allerneuestes vom Wolf mit Michael Lorenz

**A**m Sonntag, dem **23. Dezember, 11 Uhr** gibt es beim Lausitzer Literatur vormittag mal wieder literarische Neuigkeiten vom Wolf. In den vergangenen Jahren hat sich Michael Lorenz, Schauspieler, Autor und Ehrenmitglied des Bautzener Theaters bereits mehrfach diesem tierischen Zeitgenossen und seinem Vorkommen in den Märchen und der Literatur gewidmet. Herausgekommen sind dabei stets unterhaltsame und vielbesuchte Lesungen. Nun also ALLERNEUESTES VOM WOLF, diesmal kommen die Neuigkeiten aus Dresden vom Theaterkahn: Der Autor, Regisseur und Intendant des Dresdner Theaterkahns, Holger Böhme verantwortet auf dem Kahn in Personalunion Text, Regie und Spielplanposition von »Dieter und der Wolf«, die Premiere fand im September 2018 statt. In dieser »tragischen Komödie aus dem ländlichen Raum« legt sich Ex-Förster Dieter auf die Lauer, um den Wolf zu schießen, den die Dorfbewohner loswerden wollen. Anschließend soll der Abschuss gemeinsam bei Bier und Gegrilltem ordentlich gefeiert werden. Dieter ist in der Dorfgemein-

schaft aber eigentlich genauso ein Außenseiter wie der Wolf, den er abschießen will. Ob sich seine Hoffnung, durch diese Tat endlich dazu zu gehören letztendlich erfüllt? Autor Holger Böhme hat einen spannenden und pointierten Monolog geschrieben. Michael Lorenz wird Ihnen »Dieter und der Wolf« in seiner (Lese)Interpretation vorstellen. Seien Sie gespannt und machen Sie sich auf eine Stunde mit Humor und Tiefgang gefasst. (eg)

Ab 10 Uhr darf im kleinen Saal des Burgtheaters wieder aussichtsreich geführstückt werden. Karten bitte reservieren unter Tel.: 03591/584 225.

Kleiner Hinweis in eigener Sache: Diese Lesung richtet sich an erwachsenes Publikum.

## TERROR

von Ferdinand von Schirach

**U**nschuldig oder schuldig, wie fällt das Urteil aus? In seinem Theaterstück stellt Ferdinand von Schirach die Frage nach der Würde des Menschen: Ein Passagierflugzeug wurde von Terroristen gekapert, um einen Anschlag auf ein ausverkauftes Fußballstadion zu verüben. Die Menschen im Stadion konnten nur gerettet werden, weil der Pilot eines Kampffjets das Verkehrsflugzeug abschoss. Die Passagiere an Bord starben. Wer trägt die Verant-

wortung? Darf Leben gegen Leben abgewogen werden? Das Urteil in diesem spannenden Gerichts-drama wird vom Publikum im Theatersaal gefällt: Ist der Pilot schuldig oder unschuldig? 490.126 Schöffen haben bisher weltweit abgestimmt!

**Zu erleben am 5. Dezember und 10. Januar, jeweils im Landgericht, Lessingstraße in Bautzen.**



Seien Sie dabei und entscheiden Sie mit im großen Schwurgerichtssaal des Landgerichtes.

# SCHÜLER-WELT-THEATERTAG

Daimlerschule feiert am 25. März 2019 Premiere



Die Zehntklässler der Bautzener Daimlerschule bereiten ein Musical für den Schüler-Welt-Theatertag 2019 vor.

Die Vorbereitungen für den 20. Schüler-Welt-Theatertag am 25. März 2019 laufen in vielen Schulen und Einrichtungen. Auch die Zehntklässler der Bautzener Daimlerschule proben – und das sogar im Musikunterricht. »Schule ist alles oder nichts« heißt das Musical, das mit elf Songs das »pralle« Schulleben beschreibt. Statt Bach und Beethoven, die man zugegeben auch kennen sollte, wird gemeinsam an einem Projekt gearbeitet. Christine Pallmer, die Musiklehrerin und Direktorin der Schule, hatte den Schülern freigestellt, sich für diese Form des Unterrichts zu entscheiden. Trotz großen Respekts vor der Aufgabe, denn schließlich gab es von den vergangenen Jahrgängen schon große

Vorlagen haben sich die Jugendlichen für das Musical entschieden. Jeder bringt ein, was er kann. Schließlich wollen sie nicht die sein, von denen es heißt, sie hätten vor der Aufgabe gekniffen. Die Aussicht auf eine Premiere auf einer richtigen Theaterbühne beflügelt. Und schon kreisen die Gedanken um Lichteffekte und technische Spielerein. Jetzt anmelden! Jede Theatergruppe, die ihre Aufführung zum Schüler-Welt-Theatertag in Bautzen zeigen möchte, kann sich bereits jetzt melden. Anmeldeschluss ist der 10. Januar 2019.

**Kontakt:** Heide-Simone Barth,  
Theaterpädagogin, Tel.: 03591-584271,  
E-Mail: theaterpaedagogik@theater-bautzen.de

## THESPIS ZENTRUM BAUTZEN

Zu Hause schmeckt's am Besten – Sei Dabei! Cin sobu! Yallah!



**T**ranskulturalität ... Was soll das eigentlich sein? Dieses Wort steht über den Projekten des Thespis Zentrums. Die Theorie wirkt kompliziert, aber in der Realität wird diese Idee schon lange von vielen Menschen gelebt. Transkulturalität ist die Idee, dass wir schon seit langen nicht mehr in klar voneinander abgrenzbaren Kulturen leben, sondern sich diese vermischen. Für das Projekt »Zu Hause schmeckt's am Besten« suchen wir Teilnehmende, die aus Familien oder Beziehungen kommen, in denen sich unterschiedliche Kulturen begegnen. Du hast vielleicht Eltern aus unterschiedlichen Ländern? Du bei uns richtig! Du hast einen Partner oder eine Partnerin, die aus einem anderen Kulturkreis kommt? Du bist bei uns richtig!

Wir gehen von der Idee aus, dass uns die Art und Weise wie bei uns zu Hause gegessen wird prägt; was und wie wir es am Ende auf die Bühne bringen wollen, werden wir gemeinsam entwickeln. Wir stecken voller Ideen für das Projekt und wollen uns gerne mit euch dazu austauschen. Deshalb laden wir zu den nächsten Treffen am **26. November und 17. Dezember**, jeweils 19 Uhr im Thespis Zentrum ein.

Seit diesem Jahr wird mit dem Projekt »Thespis Zentrum« am Deutsch Sorbischen Volkstheater ein Ort für alle BürgerInnen in

Bautzen geschaffen, an dem wir gemeinsam Theater machen wollen.

Wir laden herzlich dazu ein, mal in einen der Kurse reinzuschneppern oder in unseren Räumen auf der Goschwitzstraße vorbeizuschauen um ganz persönliche Fragen zu stellen oder auch mit eigenen Vorschlägen und Ideen zu uns zu kommen.

**Dienstags** 18.00 bis 21.00 Uhr wird im Projekt »Drei Schwestern« das gleichnamige Stück als multilinguale Inszenierung realisiert.

**Mittwochs** 19.00 bis 21.00 Uhr soll im Projekt »Bürger\*innenchor« ein Sprechchor aufgebaut werden, der auch in Inszenierungen des DVTh zu sehen sein wird

**Donnerstags** 19.00 bis 21.00 Uhr wird im »Körpertheater« die Sprache mal ganz beiseitegelassen und Theater nur über den Körper erfahren.

Neben unseren wöchentlichen Angeboten bieten wir in monatlichen Treffen wie »Frauenpower« und »Bistro« sich in unseren Räumen kennen zu lernen und gemeinsam neue Erfahrungen zu machen.

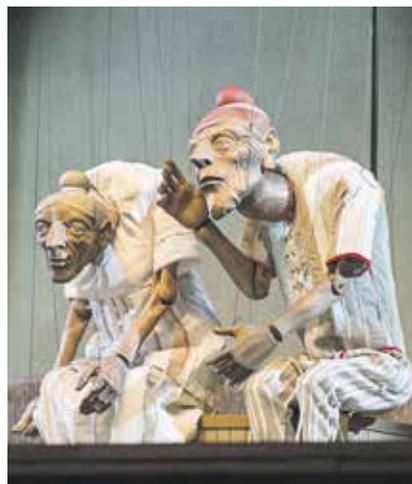
Mehr Infos zu allem was wir machen bekommt man auf unserer Internetseite [www.thespis-zentrum.de](http://www.thespis-zentrum.de), bei Facebook unter Thespis Zentrum oder eben auf der Goschwitzstraße 30! Wir freuen uns auf euch!

Sonderöffnungszeiten der Theaterkasse (Seminarstraße 12) an den Adventssamstagen von 11 bis 18 Uhr (am 24. Dezember ist die Theaterkasse geschlossen) Telefon: 03591/584-225

## »PHILEMON UND BAUCIS« ALS PRACHTVOLLE EINSTIMMUNG AUF DAS FEST DER LIEBE

Zum letzten Mal

**K**urz vor Weihnachten, am **22. Dezember, 19.30 Uhr** haben Sie zum allerletzten Mal die Gelegenheit in Bautzen, im großen Haus eine außergewöhnliche



Selten aufgeführt, erstrahlt das Werk im alten Glanz mit dem Ensemble Charpentier, das auf historischen Instrumenten musiziert, einer Barockbühne und großen Marionetten.

Theaterproduktion zu erleben. Nicht oft kann das Theater Bautzen in Kooperation mit den Landesbühnen Sachsen mit einem solch starken Ensemble vor einer derart schmuckvoll-aufwendigen Barockkulisse aufwarten: Ein großer Chor, Gesangssolisten, ein Orchester, das auf originalen Barockinstrumenten spielt, sechs Puppenspieler mit großen Holzmarionetten! Zusammen bringen sie Joseph Haydns Marionettenoper »Philemon und Baucis« auf die Hauptbühne des großen Hauses. Leidenschaftlich braust dann ein von Jupiter auf die Erde geschicktes Unwetter, dessen unheilvolle Folgen demütig von dem alten Ehepaar Philemon und Baucis erduldet werden. Am Ende dürfen sich in traumwandlerischer Zärtlichkeit die Liebenden Narcissa und Aret wieder finden. Die Einstimmung auf das Fest der Liebe und Menschlichkeit lässt sich nicht prachtvoller und erhebender denken.

## AM WEIHNACHTSBAUME DIE LICHTER BRENNEN ...

Ein klangvolles Weihnachtsmärchen im Puppentheater

**D**ie Weihnachtsschmiede im Wald« lädt am **2., 9., 23. und 25. Dezember, jeweils 16 Uhr**, Familien zu einem unkonventionellen Puppentheatererlebnis ins



Wie es sich für eine Weihnachtsschmiede gehört, dürfen die Jüngsten ordentlich mithelfen, beim Hämmern und Klopfen.

Burgtheater ein. Für die vier Puppenspieler Annetrin Weber, Marie-Luise Müller, Andreas Larraß und Moritz Trauzettel hat der Regisseur und Ausstatter Jan Mixsa eindrucksvolle Puppen aus Töpfen, Schüsseln und anderen Blechgegenständen gebaut. Mit etwas kuscheligerem Material, aber genauso einfallsreich wurde gearbeitet, um den großen braunen Bär darzustellen. Dieser klopft eines Tages an die Schmiede des alten kinderlosen Ehepaars Karl und Tine. Nachdem er sich satt gegessen und gewärmt hat, gibt er den beiden einen besonderen Auftrag: sie sollen einen drehbaren Weihnachtsbaum mit ihren (metallinen) Mitteln bauen. Unter diesem soll dann nach Herzenslust gesungen und getanzt werden, sobald die Lichter brennen. Dafür muss natürlich fleißig geklopft und gehämmert werden, und zwar mit Hilfe des Publikums. Wie? Lassen Sie sich überraschen!

# STAFFELSTAB IM PUPPENTHEATER

Therese Thomaschke übergab an Stephan Siegfried

**A**b dem 1. November 2018 übernahm Stephan Siegfried die Leitung der Sparte Puppentheater. Therese Thomaschke, die bisherige Leiterin, heißt ihn im Gespräch herzlich willkommen.

**Therese:** Stephan?

**Stephan:** Therese?

**Therese:** Berühmte Frage: Was ist schwerer, Anfangen oder Aufhören?

**Stephan:** Man sagt ja, jedes Ende sei auch ein Anfang. Insofern gar nicht so einfach zu beantworten. Wie war denn Dein Anfang?

**Therese:** Als ich studierte, steckte die staatliche Ausbildung der Puppenspieler in den Kinderschuhen und Du warst Quark im Schaufenster. Damals wollten wir das Puppentheater revolutionieren, eine neue Ästhetik musste her, neue Formen und Gedanken. Puppentheater – bis dahin fast ausschließlich für Kinder – sollte auch für Erwachsene eine ernstzunehmende Kunstform werden. Als Du viele Jahre nach mir an der gleichen, mittlerweile renommierten Schule studierst, hatte sich bereits einiges geändert.

**Stephan:** Zum Glück! Die Bandbreite – sowohl der Formen als auch des Publikums – faszinierte mich von Anfang an und war Hauptgrund für die Entscheidung, das Puppen- dem Schauspiel vorzuziehen – eine Bandbreite, die Du also mitgeformt hast, vielen Dank dafür! Der Revolutionsgedanke hält sich natürlich auch bei heutigen Studierenden. Immer neu erfinden. Und nach dem Studium ... (*überlegt*)



Stephan Siegfried übernahm ab November den Leitungs-Staffelstab von Therese Thomaschke.

**Therese:** ... kam bei mir die Zeit der Realität, in der sich die Träume der Wirklichkeit anpassen, ohne verloren zu gehen.

**Stephan:** Schön gesagt. Ich hab mein Diplom zwar erst seit 2012, aber in zwei Jahren als Spieler in Bautzen und vier Jahren in Koblenz, wo ich eine Puppentheatersparte gegründet und aufgebaut habe, komme auch ich langsam im Theateralltag an. Träume sind dennoch viele da. Hast Du Pläne für die kommende Zeit?

**Therese:** Also ich werde sicher weiter Theater spielen und inszenieren, dann ist da noch die Familie, die Enkel, die Karibik, der Rasen, der dauernd gemäht werden will ... Also mal sehen ... Jedenfalls fühlt es sich richtig an, meine Stelle als Leiter in

junge Hände zu legen. Rechtzeitig aufhören heißt Platz machen für die nächste Generation, die auch Ideen hat und viel bewegen will. Lieber Stephan, ich übergebe Dir den Staffelstab und ich bin froh, dass Du übernimmst. Was hast Du Dir für Deinen Anfang vorgenommen?

**Stephan:** Vor allem eine gute Balance finden zwischen Tradition und Zeitgenössischem. Also neue Formen erkunden, ohne zum Beispiel die Marionette als vermeintlich verstaubte Puppenform zu vernachlässigen. Und dem Bautzener Publikum weiterhin tolle neue Geschichten erzählen. Ich hab schon eine lange Liste.

**Therese:** Also dann!

**Stephan:** Los geht's!

## EIN FEST FÜR JUNGE OHREN

KuBiMobil bringt Hörspiel heraus



**D**ie jungen Besucherohren der Weihnachtsmärchen »Der Räuber Hotzenplotz« und »Die Weihnachtsschmiede im Wald« dürfen sich auf einen Ohrschmaus in Form eines Hörspiels freuen. Sehr bald kann den Kindern ein Hörspiel präsentiert werden, welches so richtig gespannt macht auf den Besuch im Bautzener Theater.

Außerdem gibt es seit Oktober ein neues Gesicht in der Goschwitzstraße 30, der personellen »Schaltzentrale« von KuBiMobil, dem Netzwerk des Kulturraums bestehend aus Theatern, Museen und Tierparks. Katarzyna Kudzewicz komplettiert das zweiköpfige KuBiMobil-Team und möchte die inzwischen 226 kooperierenden Bildungseinrichtungen weiterhin mit Kultur und Bildung infizieren.

In ihrem Startflug hat Katarzyna Kudzewicz einige kulturellen Einrichtungen und Veranstaltungen des Netzwerkes besucht und möchte ganz herzlich dazu einladen, die vielseitigen pädagogischen Angebote zu nutzen. Bis Ende Januar 2019 werden noch Anträge angenommen.

Nähere Informationen unter [www.KuBiMobil.de](http://www.KuBiMobil.de). Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes. WEIHNACHTSMÄRCHEN – EIN FEST FÜR JUNGE OHREN

Sonderöffnungszeiten der Theaterkasse (Seminarstraße 12) an den Adventssamstagen von 11 bis 18 Uhr (am 24. Dezember ist die Theaterkasse geschlossen) Telefon: 03591/584-225

## TRAGISCHE IRRWEGE

»Der Besuch der alten Dame« im Puppentheater

**W**ir stolpern alle durch das Labyrinth des Lebens, hoffen durch richtige Entscheidungen unseren Zielen und Träumen näher zu kommen. Friedrich Dürrenmatt lässt Alfred Ill, den Protagonisten seiner Tragikomödie »Der Besuch der alten Dame« eine ähnliche verhängnisvolle Schicksalsflucht erleben – zu sehen am **1. und 21. Dezember, 19.30 Uhr** im Burgtheater. Ill will der Armut entfliehen, entschei-

det sich gegen Liebe und Menschlichkeit, wählt stattdessen das vermeintlich reiche Leben an der Seite einer Krämerstochter. Doch mit dieser Entscheidung setzt er einen Prozess in Gang, der ihn geradewegs in die Armut treibt. Die Frau, die er auf unmenschliche Weise verstieß, rächt sich, indem sie die Logik des Geldes gegen Alfred wendet: andere sollen ihn ermorden, um selbst reich zu werden.



Die »tragische Komödie« von Friedrich Dürrenmatt wird zwei Mal im Dezember zu sehen sein.

## DAS WEIHNACHTSPROGRAMM DER REIHE

»PUPPEN, WEIN & KERZENSCHNITT«

Oh, Du Rattenscharfe ...

**W**eihnachtsmäuse kennt man ja. Diese kleinen frechen Tierchen knabbern und knuspern zur Weihnachtszeit die Vorratskammern leer. In diesem Jahr dürfen Sie sich aber nicht nur über die Ankunft der Weihnachtsmäuse ärgern und die des Christuskindes freuen, sondern auch einem weiteren Gastauftritt der unvergleichlichen Kabarett-Ratte Ursula von Rätin entgegenfiebert. Am **26. Dezember, 19.30 Uhr** im Burgtheater gibt sie – ihre kongeniale Spielerin Cornelia Fritzsche im Gepäck – scharfbissige Einblicke. Wer bisher glaubte die Rattendame sei ein sentimentales Wesen, das sich vom vorweihnachtlichen Rausch beeindrucken ließe, der irrt. Sie fragt sich stattdessen, warum auf einmal die Leute reihenweise in die Kirche rennen, feuchte Augen beim Hören von Orgelmusik bekommen und die Schwiegermutter plötzlich doch lieben. Vielleicht erfährt man sogar, ob auch sie des Nachts fremde Plätzchen und Stollen vernascht.



Freuen Sie sich auf eine Bescherung der besonderen Art!

# DAS RICHTIGE GESCHENK ZU WEIHNACHTEN

Bei uns haben Sie gute Karten!

Der schönste Teil des Jahres steht vor der Tür: Weihnachten ist eine Zeit der Ruhe und Besinnung, aber auch ein Fest der Familie. Verschenken Sie Theater in Serie! Denn Theaterkarten sind immer ein gutes Weihnachtsgeschenk! Wir haben für Sie zwei verschiedene Pakete mit anregenden, entspannenden und überraschenden Theatererlebnissen geschnürt. Natürlich darf bei beiden der 24. Bautzener Theatersommer AM KÜRZEREN ENDE DER SONNENALLEE nicht fehlen.

## WO GIBT'S THEATER ZUM VERSCHENKEN?

Verkauft werden diese Weihnachtsgeschenke bis 23. Dezember zu den Öffnungszeiten direkt an der Theaterkasse,

ohne anmelden und reservieren. Der Kaufpreis richtet sich nach der von Ihnen ausgewählten Platzgruppe und liegt je nach Abonnementform zwischen 43 und 73 Euro. Anspruch auf einen ermäßigten Eintrittspreis haben Kinder, Schüler, Studenten, Auszubildende, Grundwehr- und Zivildienstleistende, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger, Inhaber des Sächsischen Sozial- und Familienpasses, Schwerbehinderte und notwendige Begleiter.

Sollten Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an die Theaterkasse. Diese erreichen Sie Dienstag bis Freitag von 11 bis 18 Uhr und zu den Vorstellungen am Wochenende jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn am Spielort.

## WEIHNACHTSPÄCKCHEN NR. 1

inkl. 24. Bautzener Theatersommer

### 03. Februar 2019, 19.30 Uhr, Burgtheater DAS HERZ EINES BOXERS

Ein Schauspiel von Lutz Hübner

### 09. März 2019, 19.30 Uhr, Burgtheater FAUST.

nach Johann Wolfgang von Goethe

### 29. März 2019, 19.30 Uhr, Burgtheater DIE EISBÄREN

Schauspiel von Jonas Gardell

### 04. Mai 2019, 19.30 Uhr, Burgtheater KRIMINELL GRIMMIG

Ein märchenhaft schräger Abend mit Puppen

21. Juni 2019, 19.30 Uhr, Hof der Ortenburg

24. Bautzener Theatersommer

### AM KÜRZEREN ENDE DER SONNENALLEE

von Thomas Brussig

Der Paketpreis liegt zwischen 43 Euro (ermäßigt) und 58 Euro.

## WEIHNACHTSPÄCKCHEN NR. 2

inkl. 24. Bautzener Theatersommer

### 20. Januar 2019, 17.00 Uhr, großes Haus HOLZERS PEEPSHOW

Komödie von Markus Köberli

### 10. Februar 2019, 19.30 Uhr, großes Haus DER FALL DER GÖTTER

nach dem Film »Die Verdammten« von Luchino Visconti

### 03. März 2018, 17.00 Uhr, großes Haus IM WEISSEN RÖSSL

Singspiel in drei Akten

### 18. April 2019, 19.30 Uhr, großes Haus BÖHMISCHES PARADIES

Deutsche Erstaufführung von Jaroslav Rudiš

### 29. Juni 2018, 19.30 Uhr,

Hof der Ortenburg

24. Bautzener Theatersommer

### AM KÜRZEREN ENDE DER SONNENALLEE

von Thomas Brussig

Der Paketpreis liegt zwischen 44 Euro (ermäßigt) und 73 Euro.



Verschenken Sie vier Theaterkarten fürs große Haus bzw. fürs Burgtheater und noch eine für den 24. Bautzener Theatersommer

Sonderöffnungszeiten der Theaterkasse (Seminarstraße 12) an den Adventssamstagen von 11 bis 18 Uhr (am 24. Dezember ist die Theaterkasse geschlossen) Telefon: 03591/584-225

## DIE GANZE WELT IST BÜHNE

Kultur verbindet

Die ganze Welt ist Bühne« präsentiert sich auf einem neuen Flyer, der verdeutlicht wie das Niveau der Zusammenarbeit stetig steigt: auf Mittelstand & Theater ist Verlass, wenn es darum geht, die Region wirtschaftlich und kulturell voranzubringen. Das neue Label »Kultur verbindet« und die neue Sponsor-Kategorie: »Freund des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters« sind Instrumente dafür.

Der Bautzener Bühnenball am 27. Oktober war ein Höhepunkt der Aktivitäten zu dem erneut Sponsoren der Gemeinschaftsinitiative gewürdigt wurden. Die Urkunden überreichte u.a. Birgit Weber, Beigeordnete des Bautzener Landrates und der BVMW-Gebietsleiter Ost Jens Günther.

Zum 14. Mal unterstützten Unternehmer den Bautzener Bühnenball, der eine sehr gute Gelegenheit war, sich miteinander auszutauschen und den Abend gemeinsam zu genießen.

Am 25. Januar 2019 wartet schon der nächste Höhepunkt, wenn BVMW und Theater zum traditionellen Jahresempfang des Mittelstands ins Burgtheater einladen. Auch zu diesem Anlass werden die Sponsoren gewürdigt und können sich davon überzeugen: »Kultur verbindet«.

Weitere Informationen zu den Sponsorentiteln und Aktivitäten erhalten Sie beim Bundesverband mittelständische Wirtschaft - Der Mittelstand (BVMW), Geschäftsstelle Bautzen, Tel. 03591/20 09 10, www.buehne.bz



Zum Bautzener Bühnenball wurden die Sponsoren-Urkunden der Initiative feierlich überreicht.

## ALICE ZAUBERHAFTE REISE

Wintertanzmärchen der TanzSzene Bautzen

Alice zauberhafte Reise« so lautet das neue Wintertanzmärchen der TanzSzene Bautzen, das am 9. und 15. Dezember, 10 Uhr im großen Haus zu erleben sein wird.

Das Wintertanzmärchen orientiert sich geschichtlich am Originalmärchen »Alice im Wunderland«, sowie auch auf einzelne Sequenzen aus den Verfilmungen.

Seit dem Sommer 2018 erarbeiten alle Gruppen des Vereins neue Choreografien. Dabei begegnen Alice auf ihrer wundersamen

Reise durch eine kuriose Welt, allerlei Gestalten - von süßen Häschen, über böse Räuber, gefährliche Riesenspinnen, gefährliche Geier, bis hin zur komischen Gesellschaft bei der roten Königin, ist alles dabei. Und sie merkt auch, wie schnell die Zeit vergeht und dass selbst Pflanzen im Irrgarten plötzlich lebendig werden können ... Wie die Reise ausgeht, was Alice alles erlebt und ob sie am Ende wieder zuhause ankommt - das erlebt man in unserer Tanzgeschichte.



Zwei Mal ist im Dezember das aktuelle Wintertanzmärchen im großen Haus zu erleben.

# RUSSISCHES BALLETT ZU GAST IN BAUTZEN

Nussknacker und Schwanensee

**A**m 23. Dezember, 15 Uhr gastiert im großen Haus Ensemble des Russischen Staatstheaters für Oper und Ballett Komi mit dem Ballett »Nussknacker« und um 19.30 Uhr mit »Schwanensee«.

Der »Nussknacker« wurde 1892 uraufgeführt. Die Geschichte der kleinen Marie, welche am Weihnachtsabend einen Nussknacker von Ihrem Onkel Drosselmeier geschenkt bekommt und davon träumt, dass er sich in einen Märchenprinzen verwandelt, fasziniert jedes Jahr aufs Neue.

Das 1877 ist der »Schwanensee« zum ersten Mal gezeigt worden. Es ist das Märchen eines Prinzen, der sich in Odette verliebt, die von dem Zauberer Rotbart in einen weißen Schwan verwandelt wurde. Und diese Liebe wird auf die Probe gestellt: Lyrisches und Tragisches, Festliches und Intimes in dem stimmungsvollen Ambiente der »weißen Bilder« am See im Kontrast zu den prachtvollen und farbenfrohen Kostümen am Königshof, versprechen einen abwechslungsreichen festlichen Abend des großen klassischen Balletts.



Präsentiert vom Russischen Ballettfestival Moskau werden die beiden Ballettklassiker mit der Musik von P.I. Tschaikowsky Anmut, Grazie und vor allem tänzerische Perfektion auf der Bühne verbreiten.

## 6. BAUTZENER WEIHNACHTSGALA

Michael Nicholson präsentiert

**D**er aus den USA stammende Sänger **Michael Nicholson** präsentiert ein abwechslungsreiches Weihnachtsprogramm. Geboren in Charlotte/USA wurde Michael Nicholson nach seinem Studium auf die Opern- und Musicalbühnen von New York verpflichtet. Seine Laufbahn führte ihn u. a. nach Hamburg, wo er die Titelrolle des Phantoms im Musical »Phantom der Oper« verkörperte.

**Lutz Hillmann**, geboren in Bischofswerda, hatte sein erstes Engagement nach dem Schauspielstudium am Staatsschauspiel Dresden. Ab 1985 ist Lutz Hillmann als Schauspieler am Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen engagiert und seit 1998 Intendant.

**Sandra Mai**, aus Ebersbach/Sachsen, ist ein stimmliches Juwel. Beim Abschluss des Jugendwettbewerb »Jugend musiziert« in Stuttgart 2012 erreichte sie in der Wertung »Kunstlied« die phäno-

menale Bewertung von 19 Punkten. Auch wirkte sie beim Bautzener Theatersommer in »My Fair Lady« mit.

**Anett Baumann** verzaubert mit ihrer Violine das Publikum. Sie ist Mitglied der Staatskapelle Dresden sowie Mitglied des »Ensemble Frauenkirche Dresden«.



Zum 6. Mal stimmen die Künstler um Michael Nicholson auf Weihnachten ein.

**Veranstalter:** Event-Promotion Görz  
**Gastspiel am 12. Dezember, 19.30 Uhr im großen Haus**

Sonderöffnungszeiten der Theaterkasse (Seminarstraße 12) an den Adventssamstagen von 11 bis 18 Uhr (am 24. Dezember ist die Theaterkasse geschlossen) Telefon: 03591/584-225

## GÄSTE IM DEZEMBER

Konzerte, Sterne, Tanz

Am 5. Dezember, 18 Uhr sind im Burgtheater die »Sternenjäger« zu Gast – eine Veranstaltung des Fördervereins der Schulsternwarte »Johannes Franz« in Bautzen e.V. Gleich vier Mal, am 5. und 6. Dezember, jeweils 15 und 19.30 Uhr erklingt im großen Haus das »41. Weihnachtskonzert« des Gerhart-Hauptmann-Theaters Görlitz-Zittau »O du gnadenreiche Zeit«.

Am 8. Dezember wird um 19.30 Uhr im Burgtheater »Ein seltsames Paar« der Theatergruppe BÜHNENVOLK gezeigt. Die Komödie von Neil Simon begeisterte in den vergangenen Wochen das Publikum.

»Alice zauberhafte Reise« lautet der Titel des neuen Wintertanzmärchens der Tanzszenen Bautzen am 9. und am 15. Dezember, 10 Uhr im großen Haus.

Am 14. Dezember erklingt um 17 und um 19.30 Uhr im großen Haus das traditionelle Weihnachtskonzert der Kreismusikschule im großen Haus. Eine »Musikalische Schlittenfahrt« erwartet die Besucher. Sänger, Instrumentalisten, Chöre, Ensembles, musikalische Früherziehung, Orchester und Bigband – sie alle präsentieren weihnachtlicher Melodien.

## HÄTTSTE MAL GLEICH GELEBT. DAS LEBEN IST KEIN TEST ...

Friedrich & Wiesenhütter

Am 21. Dezember, 19.30 Uhr gastieren die beiden Alltagspoeten »Friedrich & Wiesenhütter« im Burgtheater.

Traditionell vor Weihnachten nehmen Friedrich & Wiesenhütter bei Ihrem Konzert in Bautzen die Zuhörer mit auf eine Reise zwischen Melancholie und Sarkasmus um die Widrigkeiten des Lebens mit Seitenblick und Augenzwinkern zu betrachten.

Es sind beeindruckend klar gesungene Texte, die jeder versteht und die von Liebe, dem Alltag, vom Leben oder dem Älterwerden handeln. Melancholisch nachdenkliche

Töne, die sie mit ihren witzigen Sprüchen auflockern. Vom Berliner Flughafendesaster bis zur Bankpleite reichen ihre satirischen Bemerkungen und immer wieder nehmen sie sich selber Maß, bis sie dann wieder singend und Gitarre spielend zu einer harmonischen Einheit werden. Matthias Wiesenhütter und Dirk Friedrich lernten sich 2012 bei Studioaufnahmen kennen und touren seitdem als »Friedrich & Wiesenhütter« mit ca. 90 Konzerten im Jahr durch die Republik.



Bei seinem Konzert glänzte das Duo sowohl mit hervorragend aufeinander abgestimmter Gitarrenmusik als auch mit anspruchsvollen, selbst getexteten Liedern. Mal heiter, mal verträumt, mal melancholisch.

## SERVICE

Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen  
Öffnungszeiten der Theaterkasse,  
Telefon 0 35 91 / 5 84-2 25.  
im Theater / Seminarstraße 12, Dienstag  
bis Freitag 11 bis 18 Uhr, Abendkasse im Burg-  
theater / Familienvorstellungen sowie im großen  
Haus. 60 Minuten vor Beginn der Vorstellung,  
Kasse vormittag beziehungsweise für Kinder-  
und Jugendtheater. 30 Minuten vor Beginn  
der Vorstellung

**Programminfo rund um die Uhr.**

Tel.: 0 35 91 / 5 84-2 81

**Besucherservice.**

Seminarstraße 12, 02625 Bautzen  
Tel.: 0 35 91 / 5 84-2 73, Fax: 0 35 91 / 5 84-2 78  
E-Mail: kontakt@theater-bautzen.de  
Internet: www.theater-bautzen.de  
großes Haus · Seminarstraße 12,  
Burgtheater · Ortenburg 7

## IMPRESSUM

Herausgeber Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen  
in Zusammenarbeit mit der Redaktions-  
und Verlagsgesellschaft Bautzen/Kamenz mbH  
der Sächsischen Zeitung

Intendant Lutz Hillmann  
Redaktion Gabriele Suschke, Marketing (verantwort.);  
Dramaturgie, Besucherservice  
Gestaltung Annett Haak · www.teichlandgrafik.de  
Fotos Mirosław Nowotny, Gabriele Suschke  
(soweit nicht anders angegeben)

Auflage 160.000  
Anzeigen Redaktions- und Verlagsgesellschaft  
Bautzen/Kamenz mbH,  
Frank Bittner (verantwort.)

Druck Dresdner Verlagshaus Druck GmbH

# EIN TRAUM VOM FLIEGEN – MYŠKA W MRÓČELACH

Musical für Kinder am zweiten Advent



Es war einmal eine hübsche Maus namens Sophia, die sich nichts sehnlicher wünschte, als fliegen zu lernen. Als ausgerechnet an Sophias Geburtstagsfeier ein Kater über die Gäste herfällt, rettet sie dem Raben Valentin das Leben. Zum Dank nimmt er die Maus auf seinem Rücken zu einem Rundflug über Wälder und Wiesen mit und lädt sie sogar zur Verlobungsfeier mit seiner Braut, der Elster, ein. Und dort geschieht das Unmögliche: Valentin und Sophia verlieben sich ineinander! Schäumend vor Wut löst Elster Marta die Verlobung auf. Sophia ist unglücklich, denn wie soll sie mit dem Raben zusammenleben, wenn sie nicht fliegen kann? Nach einigen gescheiterten Flugversuchen sieht die verzweifelte Maus nur noch einen Ausweg: Der Zauberer der Schwarzen Mühle soll ihr Flügel geben, um welchen Preis auch immer. Nicht einmal ihr bester Freund, der Hamster Napoleon, vermag sie von ihrem gefährlichen Vorhaben abzubringen. Als der Schwarze Müller Sophia jedoch in eine hässliche Fledermaus verwandelt, nimmt das Unglück seinen Lauf ...



## Termin

Sonntag, den 9. Dezember um 16.00 Uhr  
in Bautzen, Saal des SNE

## Termine Dezember

SA 1. Dezember 19.30 Uhr

### Agua e Vinho

Eine Sorbisch-Slowenische Saitenbeziehung –  
Kammerkonzert  
Bautzen, Röhrscheidtbastei des SNE

SO 2. Dezember 15.00 Uhr

### Das Geheimnis der blauen Kugel

getanztes Weihnachtsmärchen für Kinder  
Unterföhring, Bürgerhaus

MO 3. Dezember 15.00 Uhr

### Das Geheimnis der blauen Kugel

getanztes Weihnachtsmärchen für Kinder  
Freising, Luipoldt-Halle

MI 5. Dezember 16.00 Uhr

### Das Geheimnis der blauen Kugel

getanztes Weihnachtsmärchen für Kinder  
Vöhringen, Wolfgang-Eychmüller-Haus

FR 7. Dezember 19.30 Uhr

### Winterzeit – Weihnachten in der Lausitz

Szenisch-konzertantes Adventsprogramm  
Bautzen, Saal des SNE

SO 9. Dezember 16.00 Uhr

### Ein Traum vom Fliegen

Musical für Kinder  
Bautzen, Saal des SNE

SA 15. Dezember 17.00 Uhr

### Weihnachtskonzert zum Advent

Gemeinsam mit dem Chor  
des Niedersorbischen Gymnasiums  
Cottbus, Aula des Niedersorbischen  
Gymnasiums

SO 16. Dezember 16.00 Uhr

### Winterzeit – Weihnachten in der Lausitz

Szenisch-konzertantes Adventsprogramm  
Schleife, Sorbisches Kulturzentrum

DI 18. Dezember 17.00 Uhr

### Bruder Baum und Schwester Lerche

Kammerkonzert mit Texten von Jurij Bržan  
Prag, Wendisches Seminar

FR 21. Dezember 17.00 Uhr

### Das Geheimnis der blauen Kugel

getanztes Weihnachtsmärchen für Kinder  
Bautzen, Saal des SNE

SA 22. Dezember 17.00 Uhr

### Winterzeit – Weihnachten in der Lausitz

Szenisch-konzertantes Adventsprogramm  
Bautzen, Saal des SNE

DI 25. Dezember 9.30 Uhr

### Die Geburt Christi

Weihnachtsmesse  
Bautzen, Maria-und-Martha Kirche

MI 26. Dezember 9.30 Uhr

### Die Geburt Christi

Weihnachtsmesse  
Bautzen, Maria-und-Martha Kirche

SO 30. Dezember 17.00 Uhr

### Konzert zum Jahresausklang

Mit Orchester, Ballett und Solisten  
Bautzen, Saal des SNE

MO 31. Dezember 15.30 Uhr & 19.30 Uhr

### Silvesterkonzert

Mit Orchester, Ballett und Solisten  
Bautzen, Saal des SNE

## KONZERT ZUM JAHRESAUSKLANG – KÓNCŁĚŦNY KONCERT

Ein musikalisches Höhenfeuer, brillante Solostimmen und ein leichtfüßiges Ballett – was bedarf es mehr, um stimmungsvoll das Jahr ausklingen zu lassen? Das Publikum darf sich auf ein stimmungsvolles Konzert mit den Tänzern und Musikern des Sorbischen National-Ensembles freuen. Familie Strauß und ihre Zeitgenossen sind ebenso vertreten wie einige Kostproben sorbischer Komponisten. Auch das eine oder andere eher selten gespielte Werk findet seinen Platz. Mit interessanten Geschichten und pikanten Anekdoten führt die Moderatorin Kristina Nerád durch das Programm.

## Termin

Sonntag, den 30. Dezember  
um 17 Uhr im Saal des SNE

## DAS GEHEIMNIS DER BLAUEN KUGEL – HODOWNE POTAJNSTWO

Ein getanztes Weihnachtsmärchen für Kinder

Spielzeugmacher Hannes und seine Frau Julka schmücken den Weihnachtsbaum und achten darauf, dass ihre Kinder Marie und Benno nicht vor der Zeit den Baum oder gar die Geschenke zu Gesicht bekommen. Im ganzen Haus duftet es verführerisch nach frischen Weihnachtsplätzchen und gebackenen Äpfeln. Zur traditionellen Bescherung in der großen, fein geputzten Werkstatt kommt wie jedes Jahr auch der Patenonkel der Kinder, Dr. Hertlink, bei dem es sich allerdings um keinen gewöhnlichen Onkel handelt. Vielmehr sorgt er mit seiner magischen blauen Kugel immer wieder für neue Überraschungen.

Auch für dieses Weihnachtsfest hat er sich zur Freude der Kinder und Eltern etwas Besonderes einfallen lassen. Aber was macht man mit einem Jungen wie Benno, dem keines der wunderbaren Geschenke gefällt und der nur Augen für die Blaue Kugel hat? Ein verpatzter Zauber, lebendig gewordene Sagengestalten und ein gewitztes Irrlicht bringen ein ganz besonderes Weihnachtsmärchen auf die Bühne.

## Termin

Freitag, den 21. Dezember um 17.00 Uhr  
in Bautzen, Saal des SNE



# WINTERZEIT – ZYMSKI ČAS

Szenisch-konzertantes Adventsprogramm

Nichts vermag uns besser auf die bevorstehende Weihnachtszeit einzustimmen als wundervolle Musik. Im szenisch-konzertanten Adventsprogramm »Winterzeit« mit Orchester, Chor und Ballett des Sorbischen National-Ensembles vereinen sich die schönsten Werke zur Adventszeit mit sorbischen Weihnachtsbräuchen. Es erklingen berühmte Weihnachtsmelodien aus dem deutschen und internationalen Raum ebenso wie Raritäten sorbischer Komponisten. Im ersten Teil des Programms betreten Chor und Orchester internationales Terrain. Dabei werden bekannte Werke wie »Cum sancto spiritu« aus Antonio Vivaldis »Gloria« sowie das berührende »Mary, did you know« (Arr. Andreas Pabst) zu Gehör gebracht. Klassiker wie »Morgen Kinder wird's was geben« oder »Maria durch ein Dornwald ging«, welcher abwechselnd in sorbischer und deutscher Sprache erklingt, dürfen natürlich nicht fehlen. Die Winterliedersuiten der Komponisten Dieter Kempe und Alfons Janca geben faszinierende Einblicke in die sorbische Musikwelt.

Im zweiten Teil widmet sich das Programm des SNE dem winterlichen Brauchtum der Sorben. Ihre Traditionen zur Adventszeit strahlen eine besondere Faszination aus. In der Nacht zum Andreastag, dem letzten Tag im November, wurde durch verschiedene Liebesorakel die Zukunft junger Frauen für das kommende Jahr vorhergesagt. Ein weiterer Brauch ereignet sich auch heute noch in der Gegend um Schleife. An den vier Sonntagen vor Weihnachten wird die Spinnstube besonders



herausgeputzt. Das sorbische Christkind, begleitet von jungen Spinnerinnen, zieht es dann überall dorthin, wo Kinder auf ihre kleine Vorbescherung am Adventssonntag warten.

Heitere und beschauliche Musik, farbenfrohe Trachten und eine märchenhafte Atmosphäre stimmen auf den Advent ein und verkürzen die Zeit bis zum Weihnachtsfest. Die Moderatorin Kristina Nerád rundet die Darbietungen der Tänzer, Sänger und Musikanten ab und führt die Zuschauer durch den Abend.

## Termine

Freitag, den 7. Dezember um 19.30 Uhr  
in Bautzen, Saal des SNE

Sonntag, den 16. Dezember um 16.00 Uhr  
in Schleife, Sorbisches Kulturzentrum

Samstag, den 22. Dezember um 17.00 Uhr  
in Bautzen, Saal des SNE

## AGUA E VINHO

Eine Sorbisch-Slowenische Saitenbeziehung – Słowjasnki duo

Mit atemberaubender Geschwindigkeit lässt Nejc Kuhar seine Finger über die Saiten gleiten. Mit rasanten Doppelgriffen, Akkordbrechungen und schnellen Läufen zieht der slowenische Gitarrenspieler das Publikum in seinen Bann. Kuhar studierte Gitarre und Komposition in Wien und gilt als einer der erfolgreichsten Gitarrenkomponisten der jüngeren Generation. Als Interpret und Kom-

ponist gewann er bei zahlreichen internationalen Wettbewerben in Deutschland, China, Italien und den USA.

Im Kammerkonzert erklingen, neben seinen eigenen Kompositionen, unter anderem Tangorhythmen von Piazzola oder Egbert Gismontis »Aqua e Vinho«. Letzteres ist ein Gitarrenduo, das Kuhar gemeinsam mit dem jungen sorbischen Gitarristen Matteo Hornig aufführen wird. Der erst 14-jährige Schüler des renommierten Musikgymnasiums Schloss Belvedere in Weimar hat schon jetzt die Qualität mit einem international anerkannten Gitarristen auf der Bühne zu wirken. Solo hören wir von ihm neben sorbischen Melodien das Werk »Constellations« des Belgiers Armand Coeck. Klangvolle Unterstützung erhalten die beiden Gitarristen vom Orchester des Sorbischen National-Ensembles in kleiner Besetzung sowie der Violinistin Moeko Sugiura.



## Termin

Samstag, den 01.12. um 19.30 Uhr  
in der Röhrscheidtbastei des SNE

## terminy december

SO, 1. decembra 19.30 hodź.

### Agua e Vinho

Słowjanski duo – komorny koncert  
Budyšin, Röhrscheidtowa bašta SLA

NJE 2. decembra 15.00 hodź.

### Hodowne potajnstwo

rejowana hodowna bajka za džěći  
Unterföhring, Byrgarski dom

PÖ 3. decembra 15.00 hodź.

### Hodowne potajnstwo

rejowana hodowna bajka za džěći  
Freising, Luipoldthala

SRJ 5. decembra 16.00 hodź.

### Hodowne potajnstwo

rejowana hodowna bajka za džěći  
Vöhringen, Wolfgang-Eychmüller-dom

PJ 7. decembra 19.30 hodź.

### Zymski čas – hody pola nas

scenisko-konzertantny adwentny program  
Budyšin, žurla SLA

NJE 9. decembra 16.00 hodź.

### Myška w mróčelach

musical za džěći  
Budyšin, žurla SLA

SO, 15. decembra 17.00 hodź.

### Adwentny koncert

zhromadny koncert z chórom Delnjoserbskeho  
gymnazija  
Choćebuz, awla DSG

NJE 16. decembra 16.00 hodź.

### Zymski čas – hody pola nas

scenisko-konzertantny adwentny program  
Slepo, Serbski kulturny centrum

WU 18. decembra 17.00 hodź.

### Moja archa Horni Hajnk

komorny koncert z tekstami Jurja Brězana  
Praha, Serbski seminar

PJ, 21. decembra 17.00 hodź.

### Hodowne potajnstwo

rejowana hodowna bajka za džěći  
Budyšin, žurla SLA

SO, 22. decembra 17.00 hodź.

### Zymski čas – hody pola nas

scenisko-konzertantny adwentny program  
Budyšin, žurla SLA

WU 25. decembra 9.30 hodź.

### Narod Chrystusa

hodowna mša  
Budyšin, cyrkej Marje a Marty

SRJ 26. decembra 9.30 hodź.

### Narod Chrystusa

hodowna mša  
Budyšin, cyrkej Marje a Marty

NJE 30. decembra 17.00 hodź.

### Kónclětny koncert

z orchestrom, baletom a solistami  
Budyšin, žurla SLA

PÖ 31. decembra 15.30 & 19.30 hodź.

### Silwesterski koncert

z orchestrom, baletom a solistami  
Budyšin, žurla SLA

www.theater-bautzen.de

Öffnungszeiten Theaterkasse: Dienstag bis Samstag 11.00 bis 18.00 Uhr  
Sonderöffnungszeiten im Advent: An allen Adventssamstagen

hat die Theaterkasse zusätzlich von 11 bis 18 Uhr geöffnet! Kartentelefon 0 35 91-584-225

Dezember					
1 SA	19.00 Burgtheater 19.30 Burgtheater	<b>Stückeführung Der Besuch der alten Dame</b> SA2 <b>Im weissen Rössl</b> SA3			
	19.30 großes Haus	Singspiel in drei Akten frei nach dem Lustspiel von Blumenthal und Kadelburg von Hans Müller und Erik Charell			
2 SO	16.00 Burgtheater 17.00 großes Haus	<b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> ab 4 J. <b>Familienvorstellung am 1. Advent</b> <b>Der Räuber Hotzenplotz</b> von Otfried Preußler <b>Familienvorstellung am 1. Advent</b>			
3 MO	10.00 Kamenz, Stadttheater 10.00 Burgtheater	<b>Der kleine Angsthase</b> ab 4 J. <b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> ab 4 J.			
4 DI	09.00 Kamenz, Stadttheater 10.00 + 14.00 großes Haus 10.00 Burgtheater	<b>Der kleine Angsthase</b> ab 4 J. <b>Der Räuber Hotzenplotz</b> <b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> ab 4 J. <b>Der kleine Angsthase</b> ab 4 J.			
	10.15 Kamenz, Stadttheater				
5 MI	09.30 Kamenz, Stadttheater 15.00 + 19.30 großes Haus 18.00 Burgtheater 19.30 Bautzen, Landgericht	<b>Der kleine Angsthase</b> ab 4 J. <b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> ab 4 J. <b>41. Weihnachtskonzert des Musiktheaters Görlitz – O du gnadenreiche Zeit</b> Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau <b>Gastspiel</b> <b>Sternenjäger</b> Eine Veranstaltung des Fördervereins der Schulsternwarte »Johannes Franz« in Bautzen e.V. <b>Gastspiel</b> <b>Terror</b> von Ferdinand von Schirach			
6 DO	09.00 + 10.30 Burgtheater 09.30 Kamenz, Stadttheater 15.00 + 19.30 großes Haus 17.00 Burgtheater 19.30 Burgtheater	<b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> ab 4 J. <b>Der kleine Angsthase</b> ab 4 J. <b>41. Weihnachtskonzert des Musiktheaters Görlitz – O du gnadenreiche Zeit</b> Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau <b>Gastspiel</b> <b>Die große Erzählung</b> von Bruno Stori <b>Herzensangelegenheiten</b> Ein neuer Bodo-Wartke-Abend mit Thomas Ziesch SPIELTRIEB			
7 FR	09.30 Kamenz, Stadttheater 19.00 großes Haus 19.30 großes Haus 19.30 großes Haus Thespiis-Zentrum Goschwitzstr. 30	<b>Der kleine Angsthase</b> ab 4 J. <b>Stückeführung Der Fall der Götter</b> nach dem Film »Die Verdammten« von Luchino Visconti <b>Männer und andere Irrtümer</b> von Michèle Bernier und Marie Pascale Osterrieth <b>Thespiis – Symposium 7. bis 9. Dezember</b>			
8 SA	19.30 Meißen, Theater 19.30 großes Haus 19.30 Burgtheater	<b>Philemon und Baucis</b> Marionettenoper von Joseph Haydn <i>Eine Koproduktion mit den Landesbühnen Sachsen</i> <b>Im weissen Rössl</b> Ein seltsames Paar Komödie von Neil Simon <b>Gastspiel Theatergruppe BÜHNENVOLK</b>			
9 SO	10.00 großes Haus 15.30 Rathaussaal 16.00 Burgtheater 19.00 großes Haus 19.30 großes Haus	<b>Wintertanzgala</b> <b>Gastspiel TanzSzene Bautzen e.V.</b> <b>Der kleine Angsthase</b> ab 4 J. <b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> <b>Familienvorstellung am 2. Advent</b> <b>Stückeführung Holzers Peepshow</b> von Markus Köbeli SO2			
10 MO	10.00 großes Haus 10.00 Weißwasser, Telux GmbH 10.00 Burgtheater	<b>Der Räuber Hotzenplotz</b> ab 3 J. <b>Rotkäppchen</b> nach dem Märchen der Brüder Grimm ab 4 J. <b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b>			
11 DI	09.30 + 11.00 Burgtheater	<b>Hänsel und Gretel</b> Märchenspiel nach dem Libretto von Adelheid Wette mit Liedern aus der Oper von Engelbert Humperdinck ab 4 J.			
	09.30 Weißwasser, Telux GmbH 10.00 großes Haus	<b>Rotkäppchen</b> ab 3 J. <b>Der Räuber Hotzenplotz</b>			
12 MI	09.00 + 10.15 Weißwasser, Telux GmbH 09.30 Burgtheater 10.00 großes Haus 19.30 großes Haus	<b>Rotkäppchen</b> ab 3 J. <b>Hänsel und Gretel</b> ab 4 J. <b>Der Räuber Hotzenplotz</b> ab 4 J. <b>6. Bautzener Weihnachtsgala</b> <b>Gastspiel</b>			
13 DO	09.00 + 10.15 Weißwasser, Telux GmbH 10.00 großes Haus 19.30 großes Haus	<b>Rotkäppchen</b> ab 3 J. <b>Der Räuber Hotzenplotz</b> ab 4 J. <b>Im weissen Rössl</b> DO			
14 FR	10.00 großes Haus 10.00 Laubnitz, Grundschule 17.00 + 19.30 großes Haus 19.30 Burgtheater	<b>Der Räuber Hotzenplotz</b> ab 4 J. <b>Der kleine Angsthase</b> ab 4 J. <b>Weihnachtskonzert der Kreismusikschule</b> <b>Gastspiel</b> <b>Das Herz eines Boxers</b> von Lutz Hübner <b>Premiere</b>			
15 SA	10.00 großes Haus 16.30 Bautzen, Rathaussaal 19.00 großes Haus 19.30 großes Haus	<b>Wintertanzgala</b> <b>Gastspiel TanzSzene Bautzen e.V.</b> <b>Wo ist mein Bär?</b> ab 3 J. Eine Geschichte mit Puppen, Liedern, Kinderversen und Spielzeug <b>Stückeführung Lausitzer Quartiere oder Der Russe im Keller</b> Uraufführung – Theaterpreis Lausitzen 2017 von Ralph Oehme <b>Theaterschnäppchen des Monats – jede Karte kostet nur 7 Euro!</b> <b>Du bist der Hausmann, Schätzchen!</b> Krimi-Komödie von Gunter Antrak			
16 SO	14.00 Lauenstein, Schloss 15.00 großes Haus 16.00 Burgtheater	<b>Rotkäppchen</b> ab 3 J. <b>Im weissen Rössl mit kostenloser Kinderbetreuung ab 3 Jahre</b> SO1 <b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> ab 4 J. <b>Theaterkindergarten</b>			
17 MO	09.00 Burgtheater 10.00 großes Haus 10.00 Hoyerswerda, Lausitzhalle 10.30 Burgtheater	<b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> ab 4 J. <b>Der Räuber Hotzenplotz</b> ab 4 J. <b>Der kleine Angsthase</b> ab 4 J. <b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> ab 4 J.			
18 DI	09.30 Hoyerswerda, Lausitzhalle 10.00 großes Haus 10.00 + 15.00	<b>Der kleine Angsthase</b> ab 4 J. <b>Der Räuber Hotzenplotz</b> ab 4 J. <b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> ab 4 J.			
19 MI	09.30 Hoyerswerda, Lausitzhalle 10.00 großes Haus 10.00 + 15.00 Burgtheater	<b>Der kleine Angsthase</b> ab 4 J. <b>Der Räuber Hotzenplotz</b> ab 4 J. <b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> ab 4 J.			
20 DO	09.00 Burgtheater 09.30 Hoyerswerda, Lausitzhalle 10.00 + 14.00 großes Haus 10.30 Burgtheater	<b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> ab 4 J. <b>Der kleine Angsthase</b> ab 4 J. <b>Der Räuber Hotzenplotz</b> ab 4 J. <b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> ab 4 J.			
21 FR	09.30 Hoyerswerda, Lausitzhalle 10.00 großes Haus 10.00 Burgtheater	<b>Der kleine Angsthase</b> ab 4 J. <b>Der Räuber Hotzenplotz</b> ab 4 J. <b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> ab 4 J.			
22 SA	19.00 großes Haus 19.30 großes Haus 19.00 Burgtheater 19.30 Burgtheater 19.30 Burgtheater	<b>Stückeführung Philemon und Baucis</b> <i>Eine Koproduktion mit den Landesbühnen Sachsen</i> <b>zum letzten Mal in Bautzen!</b> <b>Das Herz eines Boxers</b> <b>Literatur WeihnachtsSPEZIAL</b> Allerneuestes vom Wolf mit Michael Lorenz <b>Nussknacker</b> Russisches Ballettfestival Moskau präsentiert <b>Gastspiel</b> <b>Rotkäppchen</b> ab 3 J. <b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> <b>Familienvorstellung am 4. Advent</b> <b>Schwanensee</b> Russisches Ballettfestival Moskau präsentiert <b>Gastspiel</b>			
23 SO	19.30 Burgtheater 15.00 großes Haus 16.00 Schleife, SKC 16.00 Burgtheater 19.30 großes Haus	<b>Das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen wünscht Ihnen besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Start in ein spannendes neues (Theater)Jahr!</b> <b>Němsko-Serbske ludowe dźiwadło Budyšin přeje Wam žohnowane hodya dobry zazběh do zajimaweho noweho (dźiwadłoweho) lěta!</b> <b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> <b>Familienvorstellung am 1. Weihnachtsfeiertag</b> <b>Herzensangelegenheiten</b> SPIELTRIEB <b>Im weissen Rössl</b> ab 3 J. <b>Rotkäppchen</b> <b>Familienvorstellung am 2. Weihnachtsfeiertag</b> <b>Der Räuber Hotzenplotz</b> <b>Familienvorstellung am 2. Weihnachtsfeiertag</b> <b>Puppen, Wein und Kerzenschein</b> <b>Gastspiel Cornelia Fritzsche / Dresden</b> <b>Kito huslićkar – (Kito und die Tanzfiedel)</b> ab 5 J. Uraufführung, Sorbisch-Deutsches Puppentheater nach dem Buch von Gerat Hendrich und den Illustrationen von Jutta Mirtschin <b>Rotkäppchen</b> ab 3 J. <b>Hänsel und Gretel</b> ab 4 J. <b>Die Olsenbande und das Gebiss des Grauens</b> Ein musikalisches Intermezzo aufgeschrieben von Lutz Hillmann <b>Hänsel und Gretel</b> ab 4 J.			
25 DI	16.00 Burgtheater 17.00 Burgtheater 19.30 großes Haus	<b>Die Weihnachtsschmiede im Wald</b> <b>Familienvorstellung am 1. Weihnachtsfeiertag</b> <b>Herzensangelegenheiten</b> SPIELTRIEB <b>Im weissen Rössl</b> ab 3 J.			
26 MI	16.00 Burgtheater 17.00 großes Haus 19.30 Burgtheater	<b>Rotkäppchen</b> <b>Familienvorstellung am 2. Weihnachtsfeiertag</b> <b>Der Räuber Hotzenplotz</b> <b>Familienvorstellung am 2. Weihnachtsfeiertag</b> <b>Puppen, Wein und Kerzenschein</b> <b>Gastspiel Cornelia Fritzsche / Dresden</b>			
27 DO	10.00 Burgtheater 15.00 Theater Görlitz, Apollo 16.00 Burgtheater 19.30 großes Haus	<b>Kito huslićkar – (Kito und die Tanzfiedel)</b> ab 5 J. Uraufführung, Sorbisch-Deutsches Puppentheater nach dem Buch von Gerat Hendrich und den Illustrationen von Jutta Mirtschin <b>Rotkäppchen</b> ab 3 J. <b>Hänsel und Gretel</b> ab 4 J. <b>Die Olsenbande und das Gebiss des Grauens</b> Ein musikalisches Intermezzo aufgeschrieben von Lutz Hillmann			
28 FR	10.00 + 16.00 Burgtheater 19.30 großes Haus	<b>Hänsel und Gretel</b> ab 4 J. <b>Ganze Kerle</b> Komödie von Kerry Renard			
29 SA	19.00 großes Haus 19.30 großes Haus	<b>Stückeführung Der Fall der Götter</b>			
30 SO	17.00 großes Haus	<b>Der Räuber Hotzenplotz</b>			
31 MO	15.00 + 19.30 großes Haus 20.00 Burgtheater 22.00 großes Haus	<b>Im weissen Rössl</b> <b>Silvesterprogramm im Burgtheater (ausverkauft)</b> <b>Silvesterfeier</b> musikalischer Jahresausklang, mit Gelegenheit zum Tanzen feiern Sie im Theater ins neue Jahr			

👉 = Puppentheater 🇷🇺 = in sorbischer Sprache SO1, WA2 = Abkürzungen für Abonnements

**SPIELTRIEB** Schauspieler und Puppenspieler entwickeln, unterstützt durch das Theater, eigenständige Projekte und können ihrem Spieltrieb freien Lauf lassen.

Dresdener Str. 80 • 02625 Bautzen • Tel.: 03591/3786-0 • www.autohaus-matticzki.de

Ihr Partner in Stadt und Land!



## ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Inneren Service eine/n

### E-Government-Koordinator/in

(Kennziffer: 0654)

#### Wir bieten:

- Die Stelle ist unbefristet.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD, je nach Qualifikation in der Entgeltgruppe 12-13.
- Der Arbeitsort ist Bautzen.
- Es besteht die Möglichkeit, tageweise von zu Hause aus zu arbeiten.

#### Ihre Aufgaben:

- Initiierung und Steuerung von Maßnahmen der Verwaltungsmodernisierung durch Digitalisierung der Verwaltung inkl. Projektmanagement
- Erstellung einer Maßnahmen- und Prioritätenliste zur Umsetzung der E-Governmentstrategie für das Landratsamt Bautzen
- konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung und Umsetzung von E-Governmentprojekten inkl. Anpassung der Aufbau- und Ablauforganisation
- Koordinierung und Steuerung der e-Akten-Einführung
- Implementierung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien

#### Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der angewandten Informatik, vorzugsweise Wirtschaftsinformatik oder ein vergleichbarer Studiengang alternativ Wirtschafts- oder Verwaltungswissenschaften oder ein vergleichbares Studium und nachweisbare Berufserfahrung im IT-Umfeld alternativ gleichwertige Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen
- nachweisbare Kenntnisse auf den Gebieten IT-Entwicklung, Internet, E-Government
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Erfahrungen in der Initiierung und Koordination von komplexen Projekten sowie im Prozessmanagement sind von Vorteil
- sehr gute analytische und konzeptionelle Fähigkeiten verbunden mit einem hohen Maß an Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- strategisches Denken sowie ein hohes Maß an Gestaltungswillen, Flexibilität und Kreativität
- sicheres Auftreten mit ausgeprägter Kommunikations- und Beratungskompetenz

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

**Die Bewerbungsfrist endet am 11.01.2019.**

#### Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Franziska Snelinski  
Telefon: 03591 - 5251-10000

## ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG

Wir suchen zum schnellstmöglichen Zeitpunkt für das Ordnungsamt, Sachgebiet Zentrale Bußgeldstelle eine/n

### Mitarbeiter/in Verkehrsüberwachung

(Kennziffer: 0655)

#### Wir bieten:

- Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.
- Der Arbeitsort ist Kamenz.

#### Ihre Aufgaben:

- Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen mit mobilen und stationären Messanlagen zur Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten, u. a.
  - Festlegung und Einrichtung von Geschwindigkeitsmessstellen unter Beachtung von geschwindigkeitsregelnden Verkehrszeichen, Baustellen, Gefahrenstellen und Unfallschwerpunkten
  - Einstellung und Bedienung der Messgeräte
  - Statistische Erfassung der Verkehrsordnungswidrigkeiten
- Die Stelle ist von Tätigkeiten geprägt, die dem typischen Außendienst zuzuordnen sind.

#### Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise als Berufskraftfahrer/in oder Fachkraft im Fahrbetrieb
- fundierte Kenntnisse der Straßenverkehrsordnung, der Straßenverkehrszulassungsordnung sowie des Straßenverkehrsgesetzes
- Bereitschaft zur Teilnahme am Schichtdienst im Rahmen der Ausnahmeregelung zur Dienstvereinbarung Arbeitszeitflexibilisierung (erweiterten Rahmenarbeitszeiten Montag bis Samstag) entsprechend dem Einsatzplan
- Bereitschaft zur Teilnahme am Lehrgang für Verkehrsüberwachungsanlagen ist zwingend erforderlich
- physische Belastbarkeit, sicheres Auftreten, Konfliktfähigkeit
- Führerschein der Klasse B

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

**Die Bewerbungsfrist endet am 14.12.2018.**

#### Ihr Ansprechpartner:

Herr René Burk  
Telefon: 03591-5251 - 32000

## ZU BESUCH

# Delegation aus Minsk

Am 07.11.2018 empfing Landrat Michael Harig eine Delegation aus der weißrussischen Hauptstadt Minsk. Die Vertreter von Firmen des Maschinenbaus, der Medizintechnik und der Lebensmittelbranche sowie aus der Verwaltung des Minsker Stadtbezirks Partisan besuchen den Landkreis Bautzen, um Geschäftskontakt zu knüpfen.

So besuchten sie unter anderem in Burkau die Titan Machinery Deutschland GmbH, in Bautzen die AFT Förderanlagen GmbH & Co. KG, die Oberlausitz-Kliniken gGmbH und die Deutsche Backofenbau GmbH sowie in Hoyerswerda die HLD Umwelt GmbH und die Konrad Zuse Akademie Hoyerswerda GmbH. Am 08.11.2018 nahmen die Gäste am Wirtschaftstag Oberlausitz in Löbau teil.

Der Chef der Bezirksverwaltung Partisan, Denis Ovsyanikov, betonte das Interesse der weißrussischen Wirtschaft an den Geschäftskontakten nach Deutschland. Unter anderem wolle man im Bereich des Industrietourismus enger zusammenarbeiten. Sein Stadtbezirk und der Landkreis Bautzen hätten große Gemeinsamkeiten: So verfüge der Bezirk Partisan wie der Landkreis Bautzen über eine Bierbrauerei, einen Straßenbahnproduzenten und eine große Milchfabrik.

Landrat Harig sagte zu, mit Hilfe der Marketinggesellschaft Oberlausitz passende Partnerunternehmen im Landkreis zu finden, die sich für einen weiteren Austausch anbieten. Der Landkreis sehe sich in der Rolle als Moderator zwischen den Unternehmen beider Länder. Zudem werde man noch während des Besuchs eine Vereinbarung mit dem Minsker Traktorenwerk über den gegenseitigen Austausch im Industrietourismus unterzeichnen.

Mit dem Entsorgungs- und Verwertungsunternehmen HLD Umwelt GmbH wurde ein Austausch-Programm für Studenten und Dozenten im Bereich der Abfallwirtschaft vereinbart.

Der Austausch zwischen dem Bezirk Partisan und dem Landkreis Bautzen geht auf eine Initiative des Geschäftsführers der HLD Umwelt GmbH, Rainer Glausch, zurück. Bereits 2017 war Landrat Harig zu Wirtschaftsgesprächen nach Minsk gereist.



Delegierte aus Minsk besuchten das Landratsamt Bautzen.

#### Bewerbungsmöglichkeiten:

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online über das Online-Formular unter folgendem Link: <http://www.landkreis-bautzen.de/jobs>.

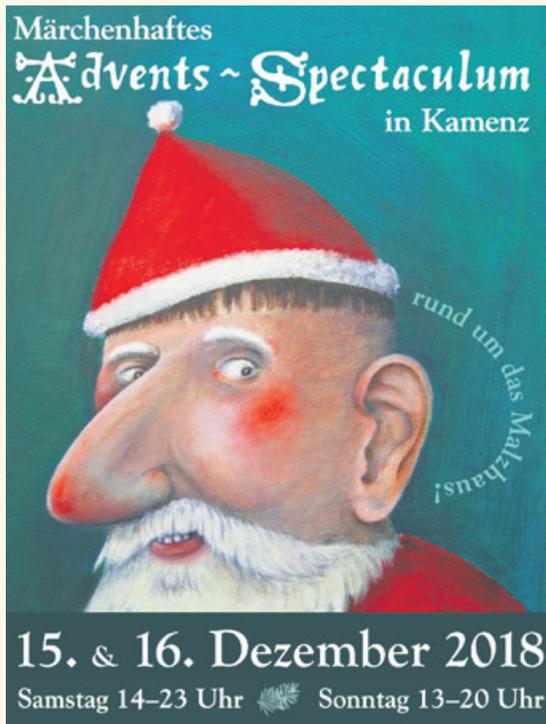
Schriftliche und per E-Mail eingereichte Bewerbungen werden nur im Ausnahmefall akzeptiert. Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte ein Anschreiben, einen aktuellen Lebenslauf sowie Zeugnisse über berufsqualifizierende Abschlüsse bei. Schwerbehinderte oder Schwerbehinderten gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bitte beachten Sie vor einer Bewerbung unsere Hinweise zum Stellenbesetzungsverfahren, die Sie auf der Homepage des Landkreises Bautzen unter Bürgerservice – Aktuelles – Stellenangebote finden.

## MUSEEN DES LANDKREISES

**15. Märchenhaftes Advents-Spectaculum in Kamenz am 15. bis 16.12. 2018****Museum der Westlausitz**

**Am dritten Advents-Wochenende spektakelt es wieder rund um das Malzhaus im Zentrum von Kamenz. An zwei Tagen verwandelt sich das Gelände in einen märchenhaften Markt. Da ist fast alles nicht so, wie auf einem gewöhnlichen Weihnachtsmarkt.**

Engel, Weihnachtsmänner, Landsknechte, Feuerspucker, Handwerker und Märchenfiguren wandeln durch die nächtlichen Gassen. An jeder Ecke gibt es große und größere Sensationen, Musik oder Überraschendes. Wohlige Gerüche wabern durch die Abendluft. Auf der großen Bühne und im Weihnachtsmannhaus können die Kinder den Weihnachtsmann besuchen oder Gaukelei und Kleinkunst erleben. Scherenschleifer, Filzerinnen, Bastler, Holzschnitzer und Töpfer bieten beim Handwerkermarkt im Malzhauskeller einzigartige Geschenkideen feil. Hier findet sich mit Sicherheit für jeden noch ein letztes Weihnachtsgeschenk. Im Museumsgarten, gleich nebenan, locken die Kreativ-Werkstätten Klein und Groß. Da können am Feuer Glasperlen hergestellt, Seile gedreht, Bilder gedruckt, Papier geschöpft oder Pralinen hergestellt werden und während die Kleinen sich handwerklich betätigen können die Großen die „Heiße Hütte“ besuchen.



Im historischen Lager sorgen die Landsknechte für viel Spaß und Unterhaltung bei den Kindern, die sich hier im Bogenschießen messen können. Es gibt das große Märchenrätsel, Wildspezialitäten, Kinderkarussell, eine

Märchenerzählerin, eine Fotowerkstatt und natürlich die Schlemmermeile mit reichlich Speisen und Getränken und weihnachtlichen Mitbringseln. So kurz vor Weihnachten haben Kinder hier nochmal die Möglichkeit im Weihnachtspostamt ihre Wunschzettel abzugeben – also auf nach Kamenz.

Und weil alles so besonders ist, hat sich der Markt weit über die Grenzen der Stadt herum gesprochen. Dass es sich lohnt vorbeizuschauen zeigt auch die Note 1,0 für die Unterhaltung im MDR Weihnachtsmarkttest.

Es gibt also kaum Alternativen für diesen dritten Advent.

**Veranstalter: Kulturdezernat Kamenz und Museum der Westlausitz Kamenz**

**Datum:** Samstag & Sonntag, 15. & 16. Dezember 2018  
**Zeit** Samstag: 14:00 – 23:00 Uhr, Sonntag 13:00 – 20:00 Uhr  
**Ort:** rund um das Malzhaus/Elementarium, Pulsnitzer Str., Kamenz  
**Preis:** Gäste über das Körpermaß von 1,50 Metern zahlen 3,50 €, Wochenend-Ticket 6 €

**SERBSKI MUZEJ**  
Sorbisches Museum**Veranstaltungen im Dezember 2018**

**Datum:** 05.12.2018 um 15:00 Uhr  
**Ort:** Sorbisches Museum, Kabinett  
**Titel:** Kaffee um Drei –

**„Slawische Spuren im Wendland und im Land der Obodriten“**

**Beschreibung:** Im Rahmen der Sonderausstellung „Geheimnisvolle Vorfahren. Lebensbilder der Lusizer und Milzener“ findet ein Vortrag zu der Geschichte und Religion der Elbslawen statt. Es wird über das Leben und den Glauben der alten slawischen Völker im Mittelalter berichtet. Referent ist Werner Meschkank vom Wendischen Museum aus Cottbus.

**Datum:** 08.12.2018 um 19:30 Uhr  
**Ort:** Sorbisches Museum, Saal  
**Titel:** Bautzener Kammerkonzerte – Swinging Christmas

Veranstalter ist das Kulturbüro der Stadtverwaltung Bautzen.



**Datum:** 04.11.2018 bis 03.03.2019  
**Ort:** Sorbisches Museum, Sonderausstellung

**Titel:** „Stary lud. Geheimnisvolle Vorfahren“ Lebensbilder der Lusizer und Milzener

**Beschreibung:** Wer waren die Lusizer und Milzener, die vor mehr als 1000 Jahren



entlang der Spree siedelten? Burgwälle, Hügelgräber und unzählige Orts- und Familiennamen zeugen von den slawischen Wurzeln östlich von Saale und Elbe. Die Ausstellung begibt sich auf die Spuren des slawischen Mittelalters in der Lausitz und basiert auf wissenschaftlichen Forschungen und Erkenntnissen der Archäotechnik. Die Ausstellung ist eine Kooperation des Sorbischen Museums und des Fördervereins Heimatmuseum Dissen e.V.

**Für Kita-Gruppen und Schulklassen bieten wir besondere Führungen und Programme an:**

**Pädagogisches Angebot des Sorbischen Museums**

- Auf der Suche nach dem Wendekönig (für Vorschulkinder und Grundschule)
- Leben im Mittelalter – Alltag im Slawendorf (für Oberschule und Gymnasium)
- > **Kosten:** Führung und Materialkosten p. P., zzgl. Eintritt: 2,00 €
- > **Anmeldung:** Tel. 03591/2708700, sekretariat@sorbisches-museum.de
- > **Dauer:** flexibel, ca. 2 Unterrichtsstunden

**Förderverein des Heimatmuseums Dissen e.V., Projektleiter Peter-Kornelius Kusch**

1. Vom Schaf zur Kleidung mit Herstellung eines gewebten „Freundschaftsbandes“
  2. Tonperlen nach historischem Vorbild gestalten
  3. Geweih- und Knochenschmuck selbst hergestellt
  4. Aufgaben eines Kriegers mit „kleiner Waffenkunde“
  5. Taschengötter schnitzen nach archäologischen Funden
- > **Kosten:** pro Person 8,00 € zzgl. Eintritt
  - > **Voranmeldung:** Tel. 03591/2708700, sekretariat@sorbisches-museum.de, sowie Peter-Kornelius Kusch: Kusch-MAD@posteo.de
  - > **Dauer:** 4 Unterrichtsstunden



## MUSEEN DES LANDKREISES

## ENERGIEFABRIK KNAPPENRODE: SÄCHSISCHES INDUSTRIEMUSEUM

### Winter & Advent in der Energiefabrik

Neben Sachsens größter Ofen- und Feuerstättenausstellung rücken in der kalten Jahreszeit unsere Veranstaltungen im Advent in den Mittelpunkt. Zwischen das Knistern von Feuer in unserer Ofenbox und den Duft von Punsch und Glühwein in unserem Bistro mischen sich ruhige und besinnliche aber auch aufgeweckte Töne, welche zum Zuhören und Mitmachen animieren.

Am 02.12.2018 können Sie die einzigartige Atmosphäre der Jahreszeit bei uns genießen. Und danach lädt Sie der kleine Weihnachtsmarkt von Knappenrode zu einem leckeren Glühwein oder Punsch ein.

Wie jedes Jahr, findet am 04.12.2018 bei uns die Barbara-Andacht um 10:00 Uhr statt. Seit nunmehr 20 Jahren feiert die Energiefabrik Knappenrode jedes Jahr die Barabarafeier in Gedenken an die verstorbenen Bergmänner. Die Heilige Barbara als Schutzheilige der Bergleute ist seit dem Ende des 19. Jahrhunderts mit den Bergleuten aus Schlesien in die Lausitz gebracht worden. Aber bereits seit dem Mittelalter



spielt die Heilige eine wichtige Rolle als Schutzpatronin vor einem plötzlichen und unbußfertigen Tod. Insbesondere als die Pest im 15. Jahrhundert viele Todesopfer gefordert hat, war der Schutz durch die junge Märtyrerin gefragt. Noch heute

zeugen davon die vielen Barbaradarstellungen in der Region. Daher laden wir Sie gemeinsam mit dem Förderverein Lausitzer Bergbaumuseum e. V. ganz herzlich zu einer besinnlichen Barbara-Andacht ein. Danach freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein – die 20. Andacht ist doch etwas Besonderes.

**Am 09.12.2018 um 16:00 Uhr heißt es bei uns: „Sing mit!“** Die Energiefabrik Knappenrode und der Männerchor Lohsa laden zu einem Weihnachtssingen ein. Stimmen Sie mit ein, wenn altbekannte Weihnachtslieder erklingen – oder erfreuen Sie sich ganz einfach an den schönen Melodien.

Auf die **Neujahrührung** möchten wir an dieser Stelle schon einmal hinweisen. Auch wenn wir an diesem Tag geschlossen

haben, wird es zwei Führungen geben. Diese um 11:00 Uhr und 14:00 Uhr und nur gegen Voranmeldung. Daher bitten wir Sie, sich rechtzeitig telefonisch in unserem Besucherzentrum unter der 03571.6095540 oder per E-Mail [info-energiefabrik@saechsisches-industriemuseum.com](mailto:info-energiefabrik@saechsisches-industriemuseum.com) anzumelden. Die Teilnehmerzahlen sind sehr begrenzt.

Wir hoffen, Sie bei einer dieser Veranstaltungen wiederzusehen und freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch.

**Aktuelle Sonderausstellungen:**  
„Jazorina. Die Lausitz im Wandel“ auf unserem Kohleboden  
„Verkieselte Hölzer“ in unserer Waschkau

Energiefabrik Knappenrode  
Ernst-Thälmann-Str. 8  
02977 Hoyerswerda

Öffnungszeiten - ganzjährig -  
Montag geschlossen (außer feiertags)  
Dienstag bis Sonntag & Feiertag  
10:00 - 18:00 Uhr

Tel.: 03571.6095540  
Mail: [info-energiefabrik@saechsisches-industriemuseum.com](mailto:info-energiefabrik@saechsisches-industriemuseum.com)

[www.energiefabrik-knappenrode.de](http://www.energiefabrik-knappenrode.de)  
[www.facebook.com/energiefabrik](https://www.facebook.com/energiefabrik)



Foto: Peter Radtke

## WIRTSCHAFTSTAG OBERLAUSITZ

## Verleihung des Oberlausitzer Unternehmerpreises

Dieses Event wird sich in den kommenden Jahren als feste Größe in den Kalendern der Oberlausitzer Unternehmerinnen und Unternehmer etablieren, sind sich die Oberlausitzer Landräte Michael Harig und Bernd Lange sicher.

Sie sprechen vom ersten Wirtschaftstag Oberlausitz in Löbau. Ca. 150 Gäste folgten der Einladung der Landkreise Bautzen und Görlitz am 08.11.2018 in die Blumenhalle.

„Wir möchten dem Oberlausitzer Unternehmerpreis und seinen Preisträgern damit einen würdigen Rahmen bieten und bei der heimischen Unternehmerschaft symbolisch ‚DANKE‘ sagen – die



Foto: Rene E. Poch

Unternehmen leisten unglaublich viel für unsere Region“, betont Bernd Lange.

„Die Kraft der eigenen Wirkung“, so lautete das Thema des Abends. Mit dieser doch beson-

deren Überschrift gelang es, sich von anderen Veranstaltungsangeboten abzuheben. Isabell Garcia, Gastreferentin und eine der führenden Kommunikationsexperten Deutschlands, begeisterte die Gäste mit ihrem Vortrag. Auch

wenn sie gesundheitlich etwas angeschlagen war. „Die wenigsten haben den ‚Beruf‘ des Unternehmers gelernt. Die meisten sind hocheffiziente Autodidakten. Das müssen die Unternehmer auch sein. Insbesondere im Hinblick auf die wechselnden und anspruchsvollen Herausforderungen, die täglich vor ihnen liegen“, schildert Michael Harig seine Erfahrungen aus Gesprächen mit Unternehmerinnen und Unternehmern.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Verleihung des 23. Oberlausitzer Unternehmerpreises. Aus den 20 nominierten Unternehmerinnen und Unternehmern wurden drei für ihr herausragendes Engagement u.a.

bei der Fachkräftebindung und -gewinnung als Preisträger gewürdigt. „Erfolgreiche Unternehmer sind das Rückgrat der Wirtschaft, aber auch der gesamten Gesellschaft – denn sie bringen den Menschen nicht nur Beschäftigung und Erwerb, sondern Selbstverwirklichung, Selbstwert und Sicherheit.“ sagte Olaf Franke, Geschäftsführer der Marketing Gesellschaft Oberlausitz, welcher gemeinsam mit seinem Stellvertreter Christoph Pilz die Preisverleihung moderierte.

Die Preisträger des 23. Oberlausitzer Unternehmerpreises sind die Lift-Manager GmbH, elektro-schölzel GmbH & Co.KG und die Frequenz Elektro GmbH.

## AUSLÄNDERBEAUFTRAGTE

## Internationale Konferenz für deutsche und türkische Kommunen – Ausländerbeauftragte unterwegs im Ausland

Vom 08.11.-10.11.2018 fand in Istanbul (Türkei) eine internationale Konferenz für deutsche und türkische Kommunen zum Thema soziale Integration der Flüchtlinge statt. Auf dem Programm stand ein Austausch und Best-Praxis Beispiele, sowie Besichtigung von sozialen Einrichtungen in der Stadt Istanbul.

Den Landkreis Bautzen repräsentierte die Ausländerbeauftragte Anna Piętak-Malinowska, die folgendes Eindrücke aus der Türkei mitgebracht hatte: Die Türkei hat die meisten syrischen Flüchtlinge aufgenommen (3,5 Millionen). Im Gegensatz zu Deutschland erfolgt dort keine zentrale Verteilung der Syrer. Sie können sich frei in der Türkei bewegen und werden nur dann registriert, wenn sie sich selbst bei der Kommune melden. Aus diesem Grund wohnen auch die meisten in den Regionen nahe der syrischen Grenze. Zum Beispiel in der Stadt Killis sind zu den 93.222 Einwohnern fast genauso viele Flüchtlinge (96.319) dazugekommen.

Das stellt die Kommunen von enormen Herausforderungen. In manchen Regionen leben die Menschen in sogenannten Zelt-Städten. Es sind die ärmsten, die alles im Krieg verloren haben. Die zweite Gruppe bilden Flüchtlinge, die in Wohnungen leben und staatliche Hilfe bedürfen. Die dritte Gruppe ist wohlhabend und versorgt sich selbst. Die größten Probleme sind: Spra-

che, Arbeit, Gettobildung, soziale Integration und weiterhin auch Unterbringung.

Städte und Kommunen im Landkreis Bautzen, die an einem Austausch mit türkischem Partner interessiert sind, können mehr über internationale Projekte mit der Türkei bei der Ausländerbeauftragten erfahren.



## Deutsch-Polnisches Wochenende im Bautzener Steinhaus

In Gedenken an den 100. Jahrestag der polnischen Unabhängigkeit kamen am 11.11.2018 Deutsche und Polen in das Steinhaus nach Bautzen. Die Wiedergewinnung der Unabhängigkeit spielt für unser Nachbarland eine besonders große Rolle und fällt zugleich mit dem Ende des Ersten Weltkrieges in einen weltpolitisch historischen Zeitraum.

Auf dem Programm standen musikalische Stücke des Bautzener Trios sowie der Gesangsgruppe Rozmaryn. Professor Garsztecki von der TU Chemnitz

gab einen Einblick in den historischen Kontext dieser Unabhängigkeitsgeschichte Polens. Der Jahrestag reiht sich in die Festivitäten rund um „1.000 Jahre Frieden von Bautzen“ in Kooperation unserer Ausländerbeauftragten Anna Piętak-Malinowska mit zahlreichen Partnern, darunter das Steinhaus Bautzen, Interreg, House of Resources und der Stadt Bogatyna. Bereits am 09.11.2018 und 10.11.2018 wurden eine Vernissage von Jan Zawadzki sowie Theater-Workshops und eine Theateraufführung den Gästen präsentiert.



## NEUE RETTUNGSFAHRZEUGE ÜBERGEBEN

## Knapp eine Million Euro für den Rettungsdienst



Am 09.11.2018 erhielten die Rettungswachen im Landkreis Bautzen 8 neue Rettungsfahrzeuge. Die Beigeordnete des Landrates, Birgit Weber, übergab in der Hoyerswerdaer Wache ein Notarzteinsetzfahrzeug, einen Rettungswagen und sechs Krankentransportwagen an den DRK

Kreisverband Bautzen e.V., die ASG Ambulanz Leipzig und die Malteser Hilfsdienst gGmbH. Diese Firmen erbringen im Landkreis Bautzen die Leistungen des Rettungsdienstes.

Der Landkreis Bautzen investierte rund 960.000 Euro in die

neue Technik, erhält die Kosten jedoch von den Krankenkassen zurück. „Mein herzlicher Dank geht an alle Leistungserbringer und ich wünsche mir, dass wir gemeinsam die an uns gestellten Aufgaben erfüllen und die täglichen Herausforderungen in einer hohen Qualität leisten.“, so die Birgit Weber.

**Rund 80.000  
Rettungseinsätze  
im Jahr landkreisweit**

Allein bis zum 30. September 2018 wurden im Landkreis Bautzen bereits über 63.000 Rettungseinsätze absolviert. Das Ordnungsamtsamt mit seinem Sachgebiet Rettungsdienst rechnet mit einer Jahresbilanz von über 80.000 Einsätzen.



v.l. Toni Vetter (ASG), Birgit Weber, Tino Eichelberger (DRK), Jörg Schuhmann (Malteser)

Die in den Fahrzeugen installierten EKG-Geräte können Notfall-EKGs direkt an die kardiologischen Abteilungen der Kliniken übertragen. Gerade die Notärztliche Sicherstellung ist eine wichtige Säule in dieser ver-

antwortungsvollen Aufgabe. Der Landkreis möchte alle Notärzte ermutigen sich dieser Aufgabe zu stellen um die Dienste an den fünf Notarztstandorten im Landkreis stabil abzusichern.



STRASSENMEISTEREIEN SIND FÜR SCHNEE UND EIS GUT GERÜSTET

## Damit Sie gut durch den Winter kommen!

### Wie ist der Winterdienst 2018/2019 im Landkreis Bautzen organisiert?

Die 6 Straßenmeistereien des Landkreises Bautzen sind für den Winterdienst auf 1.650 km klassifizierten Straßen im Landkreis Bautzen zuständig. Diese unterteilen sich in 239 km Bundes-, 612 km Staats- und 799 km Kreisstraßen.

Für die Durchführung des Winterdienstes stehen den Straßenmeistereien 12 Lkw, 12 Mehrzweckgeräteträger (Unimog) sowie 5 Kleingeräteträger (Multicar oder Hansa) zur Verfügung. Diese sind jeweils mit einem Streuer und einem Schneepflug ausgerüstet. Für die Bäumung von Schneeverwehungen stehen in jeder Straßenmeisterei 1 Schneeschleuder und 1 Schneefräse bereit. Zusätzlich bestehen mit Fuhrunternehmen Winterdienstverträge zur Unterstützung der Straßenmeistereien.

Vor dem Winter wurden in den Straßenmeistereien entsprechende Tausalzlager von insgesamt 5.800 t angelegt. Zusätzlich stehen 3.600 t in einem angemieteten Lager für einen kontinuierlichen Nachschub zur Verfügung. Zum besseren Schutz von verwehungsgefährdeten Straßenabschnitten werden bis zum Winterbeginn ca. 66 km Schneezäune errichtet.

### Wie ist der Winterdienst geregelt?

Die Leiter der Straßenmeistereien nutzen zur Planung des Winterdienstesinsatzes täglich aktuelle und auf den Winterdienst abgestellte Informationen des Deutschen Wetterdienstes. Der Winterdienst wird nach einem sogenannten Anforderungsniveau durchgeführt. Dieses gibt vor, welche Straßen zu welcher Zeit geräumt und gestreut werden sollten. Hierzu ist das Straßennetz nach Dringlichkeitsstufen eingeteilt, z. B. wichtige Straßen des



Neubeschaffung eines Unimog-Mehrzweckgeräteträgers mit Winterdienstausrüstung im Oktober 2018

überörtlichen Verkehrs, Straßen mit Schulbusverkehr oder sonstige Straßen des überörtlichen Verkehrs.

Darin ist auch aufgezeigt, welche Beeinträchtigungen bei bestimmten Wetterlagen hinzunehmen sind. Neben der weitestgehend zu gewährleistenden Befahrbarkeit muss der Verkehrsteilnehmer demnach auch damit rechnen, dass Behinderungen durch Schnee- und Eisreste oder

je nach Einsatzdauer des Winterdienstes stellenweise noch eine geschlossene Schneedecke anzutreffen ist. Ebenso kann plötzlich auftretende Reif- oder Eisglätte nicht ausgeschlossen werden.

Die Befahrbarkeit der Straßen soll weitestgehend mit den zur Verfügung stehenden Kräften und Mitteln ermöglicht werden. Eine Durchführung des Winterdienstes „unter allen Umständen“ gibt es jedoch nicht. Daher sind

im Extremfall auch einzelne Straßensperrungen nicht ausgeschlossen. Einen Rechtsanspruch auf die Durchführung des Winterdienstes gibt es nicht.

### Worauf sollten Sie achten?

**Grundsätzlich gilt:** Fahren Sie aufmerksam, mit einer der Witterung angepassten Geschwindigkeit und planen Sie genügend Zeit mehr ein für die bei winterlichen Witterungsbedingungen zurückzulegenden Wegstrecken. Die Mitarbeiter des Winterdienstes können nicht zeitgleich auf allen Straßen unterwegs sein.

Die Straßenanlieger werden darauf aufmerksam gemacht, den Schnee von den Gehwegen am Fahrbahnrand abzulegen und nicht auf die Fahrbahn zu werfen. Dies kann zur Gefährdung des Straßenverkehrs führen.

### Kommen Sie gut durch den Winter!

## EHRENAMT

### Heimatkundlerin aus Elstra – Ehrenamt des Monats Oktobers

Die Bewahrung der Geschichte für kommende Generationen ist eine besondere Aufgabe bürgerschaftlichen Engagements. „Entdecke deine Heimat - in und um Elstra“ ist ein Projekt, welches durch den Heimat- und Geschichtsverein e.V. gestaltet wurde.

Federführend in der Aufarbeitung der Chronologie ist Frau Dr. Gisela Seidel. Sie ist Vorsitzende des Vereins und trägt

im November den Titel „Ehrenamt des Monats“. Mit ihrem Engagement konnte auch die 770 Jahrfeier der Stadt Elstra aufgearbeitet werden.

Landrat Michael Harig dankte Frau Dr. Seidel dafür ganz herzlich. Auch der Bürgermeister von Elstra, Frank Wachholz, und die Ehrenamtsbeauftragte des Landkreises, Maria Werner, schlossen sich den Glückwünschen an.



Landrat Harig übergab im Ratssaal die Auszeichnung „Ehrenamt des Monats“ an Frau Dr. Gisela Seidel im Beisein von Bürgermeister Wachholz und der Ehrenamtsbeauftragten des Landkreises, Maria Werner.

## ERNEUTE AUSZEICHNUNG

### Qualitätssiegel für die 1. Oberschule Kamenz zur Berufs- und Studienorientierung

Das Sächsische Kultusministerium, die Vereinigung der Sächsischen Wirtschaft e. V. und die Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit zeichneten am 22.10.2018 acht Schulen mit dem „Qualitätssiegel für Berufs- und Studienorientierung“ aus.

Unter den Preisträgern war auch die in Trägerschaft des Landkreises befindliche 1. Oberschule Kamenz. Sie erhielt aus den Händen von Kultusminister Christian Piwarz erneut das Zertifikat „Qualitätssiegel für Berufs- und Studienorientierung“. Neben einer Urkunde und der Siegelplakette erhielt die 1. Oberschule Kamenz erstmals auch eine Prämie von 1.000 Euro. Insgesamt tragen nun 54 Schulen in Sachsen das Zertifikat, das vier Jahre gültig ist. Danach müssen sich die Schulen erneut um eine Zertifizierung bewerben.



Die Preisträger der 1. Oberschule Kamenz erhalten die Auszeichnung „Qualitätssiegel für Berufs- und Studienorientierung“

Der 1. Oberschule Kamenz ist der Übergang Schule-Beruf sehr wichtig. So werden regelmäßige die Berufswünsche der Schüler erfasst und dienen als Grundlage für die Planung von Aktivitäten. Somit kann die Schule mit ihren Partnern Projekte passgenau ausrichten, zum Beispiel bei dem Projekt „Wirtschaft trifft Schule“. Die Unternehmen stellen Berufe vor oder das Bewerber-

bertraining in der Klasse 10, bei dem die Schüler mit Vertretern regionaler Unternehmen Vorstellungsgespräche üben.

Der Erste Beigeordnete Udo Witschas gratuliert der Schulleiterin Frau Träber sowie der ganzen Schulgemeinschaft und bedankt sich für die hervorragende Arbeit in der Schule.

## Kreissportbund Bautzen e.V. – Sportliche Vielfalt für den Landkreis



### Feierliche Eröffnung und spannende Wettkämpfe zum Inklusionssportfest in Hoyerswerda

Trotz herbstlicher Temperaturen fanden sich knapp 400 Teilnehmer, bei 6 Veranstaltungsangeboten, zum Inklusionssportfest des Kreissportbund Bautzen am 25.10.2018 in Hoyerswerda zusammen.

Zur Eröffnung unterstrich der Geschäftsführer des Kreissportbund Bautzen, Lars Bauer, die Wichtigkeit der Veranstaltung und die Bedeutung als fester Ter-

min im Veranstaltungsplan des Kreissportbund und begrüßte die Sportlerinnen und Sportler mit und ohne Behinderung sowie Asylsuchende und Migranten zu diesem gemeinsamen Tag unter dem Leitgedanken des Fair Play.

Im Freizeitbad selbst gab es mit dem Schwimmangebot eine Möglichkeit, sich sportlich aktiv zu betätigen. Der Schwimmverein Hoyers-



Fotos: Robert Michalik



werda unterstützte dabei den Gesamtablauf der Veranstaltung.

Vor dem Lausitzbad wurden zwei Socceranlagen aufgebaut, die den Rahmen für ein Fußballturnier gaben. Mit Unterstützung des Westlausitzer Fußballverbandes als Kampf- und Schieds-

gericht, kämpften hier sieben Mannschaften um den Sieg.

Ergänzt wurden die Angebote durch den Lauftreff Lausitz e.V., der einen 24-Minuten-Lauf für alle Interessierten durchführte. Der Verein bietet während der gesamten Veranstaltung auch

Beratungen zum Laufen an. Mit Bowling (im Bowling-Center) sowie Gesundheitssportangeboten für Kinder und Erwachsene rundete der Sportclub Hoyerswerda die Mitmachangebote ab.

Sportlich aktiv wurden auch die Ehrengäste nach der Eröffnung eingebunden. Mit dem Filialleiter Henryk Krongraf von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden, dem Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft Hoyerswerda Steffen Markgraf sowie dem Bürgermeister der Stadt Hoyerswerda Thomas Delling und dem Landtagsabgeordneten Frank Hirche, erspielte der Kreissportbund beim Stabfangspiel eine Summe in Höhe von 2.000 Euro für das inklusive Sporttreiben in Hoyerswerda. Der Lion's Club Hoyerswerda, die Ostsächsische Sparkasse sowie die Wohnungsgesellschaft spenden gemeinsam diesen Betrag.

Bereits im letzten Jahr hatte der Kreissportbund Bautzen ein Inklusionssportfest durchgeführt. Im Vordergrund standen dabei das Deutsche Sportabzeichen sowie die Veröffentlichung des Inklusionsleitfadens für die Sportvereine aus dem Landkreis Bautzen.

## ENERGIEAGENTUR

### Veranstaltung zur Kommunalrichtlinie des Bundesumweltministeriums



Die Energieagentur des Landkreises Bautzen führt am 27.11.2018 von 13:00 bis 16:00 Uhr eine Veranstaltung zur novellierten Kommunalrichtlinie des Bundesumweltministeriums durch. Zielgruppe der Veranstaltung sind Vertreter kommunaler Verwaltungen und kommunaler Unternehmen. Auch

Gemeinde-, Stadt-, und Kreisräte sind herzlich willkommen. Im Rahmen der Kommunalrichtlinie können sich die genannten Zielgruppen beispielsweise eine initiale Fokusberatung zu den Themen Energie und Klimaschutz, Konzepte für den Klimaschutz, Straßen- und Innenbeleuchtungen

sowie die Einführung von Energiesparmodellen in Schulen fördern lassen.

Am 18.12.2018 in der Zeit von 13:00 bis 16:30 Uhr bietet die Energieagentur des Landkreises Bautzen gemeinsam mit der Hochschule Zittau/Görlitz eine Besichtigung des in Zittau angesiedelten Kraftwerklabors der Hochschule an. Zudem stellen Unternehmen Ihre Erfahrungen bei der Kooperation mit der Hochschule vor. Es wer-

den auch Teilnehmer aus Polen und Tschechien erwartet, die im Energiebereich tätig sind.

Weitere Informationen zu den beiden Veranstaltungen finden Sie auf der Webseite der Energieagentur des Landkreises Bautzen ([www.tgz-bautzen.de/energieagentur](http://www.tgz-bautzen.de/energieagentur), Menüpunkt Veranstaltungen). Bei Teilnahmeinteresse bitten wir um eine vorherige Anmeldung.

#### Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen  
im TGZ Bautzen  
Preuschwitzer Straße 20  
02625 Bautzen

Telefon: 03591 380 2100  
Telefax: 03591 380 2021  
E-Mail: [energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de](mailto:energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de)



## Kreissportbund Bautzen e.V. – Sportliche Vielfalt für den Landkreis

### Wichtige Informationen

#### Bestandsmeldung und Anträge auf Sportförderung für Sportvereine

##### Am 10.01.2019 endet die Abgabefrist

Mit dem Jahresende rücken auch die Bestandsmeldung (Meldung der Mitgliedszahlen) und die Antragstellung für Förderungen in den Fokus der Vereinsverwaltungsarbeit. Im Zuge der Regionalkonferenzen des Kreissportbund Bautzen e.V. erhielten die Vereine ihre Antragsunterlagen und entsprechende Informationen zum Ablauf der o.g. Meldungen bzw. Anträge. Wir weisen noch einmal darauf hin, dass die Bearbeitung der Bestandsmeldung und des Förderantrags „Breitensportentwicklung“ des LSB Sachsen bis spätestens 10.01.2019 online über das Vereinsportal „VERMINET“ ([www.verminet.de](http://www.verminet.de)) erfolgen muss.

Ab dem 01.12.2018 ist die Bearbeitung der Bestandsmeldung

und zum Teil des Förderantrages bereits möglich. Der Antrag auf Sportförderung muss nach dem Erstellen ausgedruckt und vom vertretungsberechtigten Vorstand unterschrieben an den Kreissportbund Bautzen e.V. zugesandt werden.

Für die Förderung des Landkreises Bautzen (35,5% der Fördersumme des LSB) ist das Antragsformular ebenfalls bis spätestens 10.01.2019 einzureichen. Auch Projektförderungen sind bis zum 10.01. zu beantragen. Die entsprechenden Unterlagen werden aktuell an die Vereine ausgereicht, können aber auch auf der Homepage des Sportbundes abgerufen werden. (Mediathek/Downloadbereich)

#### Einreichen des Verwendungsnachweis 2018

Vereine mit erhaltener Sportförderung im Jahr 2018 müssen ihren Verwendungsnachweis sowohl für den Landessportbund

Sachsen e.V. als auch für den Kreissportbund Bautzen e.V. bis spätestens 28.02.2018 einreichen. Die entsprechenden Formulare wurden den Vereinen zugestellt.

#### Schulung zur Online-Bestandsmeldung (VERMINET) und zum Verwendungsnachweis

Der Umgang mit dem Verminet zur Bestandsmeldung sowie die genaue Antragsstellung wird den interessierten Vereinsvertretern am 13.12.2018, 18:00 bis 20:00 Uhr in Bautzen gezeigt. Um die korrekte Erstellung der Verwendungsnachweise zu gewährleisten, bietet der Kreissportbund Bautzen am Donnerstag, den 17.01.2019 in Bautzen eine Schulung an. Von 18:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr werden detaillierte Informationen zu förderfähigen Ausgaben sowie zum korrekten Ausfüllen des Nachweises gegeben. Anmeldungen zu beiden Schulungen sind ab sofort möglich.

#### Kontakt

Homepage: [www.sportbund-bautzen.de](http://www.sportbund-bautzen.de)  
E-Mail: [info@sportbund-bautzen.de](mailto:info@sportbund-bautzen.de)  
Tel.: 03591/ 270630

#### Termine der Sparkassen-Kreis-Kitaolympiade 2019

05.03.2019 Bischofswerda  
07.03.2019 Wittichenau  
12.03.2019 Hoyerswerda  
15.03.2019 Radibor  
19.03.2019 Bautzen  
21.03.2019 Bernsdorf  
26.03.2019 Kamenz  
28.03.2019 Radeberg  
02.04.2019 Sohland  
18.04.2019 Finale in Bautzen  
Die Ausschreibung wurde allen Kindertageseinrichtungen bereits via E-Mailversand zugestellt.

#### Der Kreissportbund Bautzen e.V. sucht Freiwillige im Sport für den Zeitraum 01.09.2019 – 31.08.2020

Bewirb dich jetzt...  
• wenn du mindestens 18 Jahre, maximal 27 Jahre alt bist,

- Interesse an der Arbeit mit Menschen im Sport hast,
- an der Umsetzung der praktischen und organisatorischen Arbeit im Kreissportbund Bautzen e.V. beteiligt sein möchtest,
- du wertvolle Erfahrungen sammeln und eigene Ideen einbringen möchtest,
- du eine Orientierungshilfe für deine spätere Berufs- und Studienwahl benötigst.

Weitere Informationen sind auf der Homepage des Kreissportbund Bautzen e.V. unter <https://www.sportbund-bautzen.de/> zu finden.

**Bewerbungen an:**  
Kreissportbund Bautzen e.V.;  
Postplatz 3; 02625 Bautzen;  
**oder via E-Mail:**  
[info@sportbund-bautzen.de](mailto:info@sportbund-bautzen.de);

**Ansprechpartnerin:**  
Gabriela Große

### STRASSENBAU IM LANDKREIS

## Freie Fahrt auf der Kreisstraße in Rackel



Landrat Harig (Mitte) schneidet das Band zur Freigabe gemeinsam mit dem Bundestagsabgeordneten Hilse (links) und Bürgermeister Seidel (rechts) durch.



Die freigegebene Straße durch Rackel nach der Fertigstellung.

**Besondere Freude** trotz herbstlicher Temperaturen kam am 25.10.2018 in der Gemeinde Malschwitz auf. In Rackel wurde die Kreisstraße 7219 durch den Ort feierlich dem Verkehr wieder freigegeben. Landrat Michael Harig bedankte sich gemeinsam mit Bür-

germeister Matthias Seidel für die Geduld der Anwohner. Zudem lobten sie die hervorragende Zusammenarbeit mit den ausführenden Unternehmen und Beteiligten. Von September 2016 an wurde die Straße mit einer gebauten Gesamtlänge von knapp 1,5 Kilome-

tern erneuert. Sie verbindet den Ortsausgang Richtung Cannewitz mit der Zufahrt zum Sportplatz und der Anbindung an die S 111, die auch zur Autobahn A4 führt.

**Im Zuge der** Baumaßnahmen wurde die Straße auf 6 Meter

verbreitert und ein anderthalb Meter breiter Gehweg geschaffen. Ebenso wurden die notwendigen Medien (Trink- und Schmutzwasserleitungen sowie Kabel zur Stromversorgung) verlegt. Auch an den Breitbandausbau wurde gedacht und bereits ein Leerrohr

in die Erde gebracht. Eine neue Straßenbeleuchtung erhellt die Kreisstraße nun in der Dunkelheit. Die Gesamtkosten des Bauprojekts belaufen sich auf ca. 2,3 Millionen Euro von denen 1,8 Mio. Euro durch den Freistaat Sachsen gefördert wurden.

## UMWELTAMT INFORMIERT

**Neues Recht für Ölheizungen in Überschwemmungsgebieten**

Wer mit Heizöl heizt, muss bis zum 05.01.2023 nachrüsten.

Heizen Sie mit Heizöl? Wenn Ihr Gebäude in einem Überschwemmungsgebiet liegt, dann müssen Sie Ihre Heizanlage bis Januar 2023 nachrüsten.

**Bis zum 05.01.2023 haben Sie Zeit dafür!**

Der Gesetzgeber hat im Wasserhaushaltsgesetz neu geregelt, dass Heizölanlagen in Überschwemmungsgebieten hochwassersicher nachzurüsten sind. Nach der Nachrüstung muss die Anlage den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Als Termin wurde der 05.01.2023 festgelegt. Werden Heizölanlagen in Überschwemmungsgebieten vor dem 05.01.2023 wesentlich geändert, so muss bereits zum Zeitpunkt der Änderung hochwassersicher nachgerüstet werden.

**Umfangreiche Pflichten für Betreiber von Heizölanlagen in Überschwemmungsgebieten**

Als Betreiber einer Heizölanlage müssen Sie die Nachrüstung – wie jede wesentliche Änderung an der Anlage – dem Landratsamt Bautzen, Umweltamt, Sachgebiet Wasser rechtzeitig vorher anzeigen. Für die hochwassersichere Nachrüstung bis zum 05.01.2023 sind Sie als Betreiber der Anlage selbst verantwortlich. Außerdem

müssen Sie sicherstellen, dass Ihre Anlage von Sachverständigen regelmäßig überprüft wird.

**Wer beantwortet Ihre Fragen zur hochwassersicheren Nachrüstung?**

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen zur hochwassersicheren Nachrüstung Ihrer Heizölanlage an ein Fachunternehmen der Heizungsinstallation.

**Woher erfahren Sie, ob Ihre Heizung in einem Überschwemmungsgebiet liegt?**

Auskünfte zu Überschwemmungsgebieten erteilen Ihre Stadt- oder Gemeindeverwaltung oder die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Landratsamt Bautzen, Umweltamt, Sachgebiet Wasser. Außerdem können Sie sich auf der Homepage des Landkreis Bautzen im Geoweb, Natur und Umwelt die Überschwemmungsgebiete flurstücksgenau anzeigen lassen.

**Keine neuen Heizölanlagen in Überschwemmungsgebieten**

Übrigens: Die Errichtung neuer Ölheizungen in Überschwemmungsgebieten ist nicht mehr zulässig. Das Landratsamt Bautzen kann Ausnahmen nur zulassen, wenn andere Energieträger nicht zu wirtschaftlich vertretbaren Kosten zur Verfügung stehen und die Anlage hochwassersicher errichtet wird.

## EHRENAMT

**Auszeichnungen für engagierte Bürger und Vereine im Landkreis Bautzen**

Der KRABAT e.V. erhielt den Sächsischen Bürgerpreis 2018 für seine ehrenamtliche Arbeit in der Kategorie „Gesellschaftlich-soziales Engagement“, für den es allein in dieser Kategorie 44 Nominierungen gab.

Diese besondere Auszeichnung bestätigt einmal mehr, dass der KRABAT e.V. die Idee einer KRABAT-Region, bei der die Sagengestalt zu einer regionalen Marke entwickelt wird und Identität schafft beispielhaft ist. Mit dem ehrenamtlichen Engagement und der Bewahrung von ländlichen Bräuchen und Traditionen sowie der sorbischen Sprache und Kultur würdigt der Freistaat Sachsen den herausragenden Einsatz für die Gesellschaft. Der Verein verstehe sich als Netzwerk, in dem Kommunen, Vereine, Unternehmen und Einzelpersonen zusammenarbeiten. Ziel ist es, die Region wirtschaftlich, touristisch und gesellschaftlich zu entwickeln.

Sozialministerin Barbara Klepsch hat am 23.10.2018 die Annen-Medaille 2018

an 20 Bürgerinnen und Bürger im Freistaat verliehen, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich engagieren. Darunter geehrt wurden auch drei Frauen aus dem Landkreis Bautzen. Frau Ilona Barthel aus Radeberg engagierte sich in der christlichen Straffälligenhilfe „Schwarzes Kreuz“ sowie die Betreuung und Unterstützung von Inhaftierten der Justizvollzugsanstalt Dresden. Frau Traudl Kurpanik aus Schirgiswalde begleitet Schwerkranke und sterbende Menschen im ambulanten Hospizdienst der Diakonie Bautzen sowie unterstützt die Angehörigen. Sie engagiert sich außerdem bei den „Elisabeth-Frauen“ ihrer Gemeinde. Frau Ingrid Renner aus Lauta unterstützt seit über 20 Jahren die Pfleger bei der Betreuung und bei Einkäufen im Altenpflegeheim „Jenny Marx“. Sie organisiert Feste und regelmäßige Backtreffs.

Der Landkreis Bautzen gratuliert allen Geehrten für diese besondere Auszeichnung.



Quelle: www.radobautz.de

**„SKANDINAVISCH – PRAKTISCH – GUT“****Sauna, Badefass und rustikale Grillhütte beim Schwedenservice24-direkt**

Die Agentur Jörg Schmieder ist eine im Jahr 1995 gegründete Import- und Verkaufsfirma, die sich auf in den nordischen Ländern hergestellte, qualitativ hochwertige Produkte spezialisiert hat. Das auch unter Schwedenservice 24-direkt bekannte Unternehmen verkauft skandinavische Produkte wie zum Beispiel Grillhütten, Saunas, Erdkeller und Kirami-Badefässer. Die Produkte werden sowohl im Internetshop, als auch direkt im Laden in der August-Bebel-Straße 24 in Großpostwitz verkauft. Im „Schwedengarten“ in Carlsberg kann man sich nach vorheriger Anmeldung neben einer Kota, so die nordische Bezeichnung für das kleine Grillhäuschen, auch einen rustikalen Blockbohlengrill, Erdkeller, ökologische

Gartentoilette und eine Blockhaussauna ansehen. „Wir arbeiten nach dem Motto „Skandinavisch – Praktisch – Gut“, denn wir sind von der Qualität und der Innovation nordischer Produkte überzeugt“, sagt Jörg Schmieder. „Wir möchten skandinavische Lebensfreude vermitteln.“ Da wären zum Beispiel die Kirami-Badefässer zu nennen, die wir seit zehn Jahren im Programm haben. Neben der hohen Qualität der Fässer schätzen wir die fachliche Kompetenz und Flexibilität, die Kirami seinen Kunden bietet. Man kann die Begeisterung von Kirami bei der Entwicklung und Herstellung ihrer Produkte spüren. Viele Kunden möchten das ganze Jahr über ein Badefass in ihrem Garten nutzen, bei dem die Betriebskosten verhältnismäßig sowie die Wartung problemlos sind. Für alle, die das Bad im Fass ausprobieren oder Freunde mit einer besonderen Geschenkidee überraschen wollen, bietet Jörg Schmieder ganzjährig den Verleih von Badefässern an.

Eine Grillkota verlängert den Sommer im Garten, weil bereits im Frühling die ersten Grillabende genossen werden können. Und im Herbst und Winter, wenn draußen der Wind ums Haus fegt, lädt

die anheimelnde Stimmung zu unvergesslichen Momenten ein. Erleben Sie das unvergleichliche Flair Laplands in einer Kota als Grillhäuschen oder Gartensauna. Die Kotas sind komplett ausgestattet mit Rentierfellen, Hüttenküche, Sitz- und Schlafbänken und vielem mehr ...

Ein Erdkeller ist eine sehr umweltfreundliche Lager-Option mit natürlicher Kühlung durch die Erde ohne zusätzlichen Energieverbrauch. Naturgemäß bietet er eine hohe Luftfeuchtigkeit von 90 bis 95%, was das Austrocknen von Obst und Gemüse verhindert. Ebenfalls geeignet ist der Erdkeller für die Überwinterung von nicht winterharten Pflanzen und bietet sich als Lagerplatz für Wein und Konserven an. „Den Keller gibt es für Grundstücke in Hanglage mit gerader Eingangsfront und für ebenes Gelände als T-Modell mit schräger Tür und Eingangstreppe“, erläutert Agentur-Chef Jörg Schmieder.



Zum mittlerweile 8. Julmarkt lädt der Schwedenservice am 8. Dezember 2018 in die Ausstellung nach Großpostwitz ein. „Ab 14 Uhr können sich unsere Besucher über unser Sortiment informieren, bei schwedischem Glühwein und verschiedenen anderen Leckereien gemütliche Stunden verbringen und vielleicht die ein oder andere nordische Geschenkidee entdecken“, so Jörg Schmieder. Denn neben den ganz großen Sachen bietet der Schwedenservice auch skandinavische Spezialitäten, Schwedenfackeln in groß

und klein, mittelalterliches Geschirr und Besteck, Äxte, Muurikka-Bratpfannen und Räuchergeräte, Saunazubehör und einiges mehr. Außerhalb des Julmarktes gibt es für Kunden die Möglichkeit jeweils donnerstags von 14 bis 18 Uhr in der Ausstellung einzukaufen oder diese nach Terminabsprache zu besuchen.

**BADEFASS Aktion**

26.–30.11. in der Ausstellung Großpostwitz (An der B96, vormals Alte Tischlerei) **spezielle Preise mit Sonderausstattung** Viele neue Badefassmodelle zur Sitzprobe!

**8. JULMARKT am 08.12.2018 ab 14Uhr Nordische Ideen & Geschenke zum Fest, Feuerstellen sowie Getränke & Leckereien**

Agentur Jörg Schmieder  
Tel. 03592 380097 / Funk: 0151 11445344  
[www.skandinavia-online.de](http://www.skandinavia-online.de)





**ÖFFENTLICHER PERSONEN-NAHVERKEHR**

**Verkehrsverträge unterzeichnet**



Am 07.11.2018 wurden die Verkehrsverträge von allen Beteiligten unterzeichnet.

Von 2019 bis 2021 rollen Busse von der Regionalbus Oberlausitz GmbH, von Lassak Reisen, von Schmidt-Reisen sowie von den Omnibusunternehmen Gottfried Beck und Siegfried Wilhelm durch den Landkreis. Die Verkehrsverträge wurden am 07.11.2018 unterzeichnet. Insgesamt werden durch die Verkehrsunternehmen jährlich über 10 Millionen Fahrplankilometer im Landkreis geleistet.

Im öffentlichen Ausschreibungsverfahren war die Regionalbus Oberlausitz GmbH zu den Verkehrsleistungen im öffentlichen Personennahverkehr alleinig angetreten und konnte dieses für sich entscheiden. Bei den anderen Busunternehmen wurden Direktvergaben vorgenommen. „Es handelt sich um Unternehmen, die schon jahrelang in unserem Landkreis Busverkehre absichern. Das Landratsamt ist daher sehr froh, diese weiterhin als Vertragspartner binden zu

können. Damit setzen wir auf Stabilität in der Basisinfrastruktur“, sagte Birgit Weber, Beigeordnete des Landrates.

Derzeit wird das gesamte Busnetz im Landkreis planerisch untersucht, um auf besondere Anforderungen in der Zukunft reagieren zu können und auch Verbesserungen im öffentlichen Personennahverkehr zu erarbeiten. Daher wurden die Verkehrsverträge nur auf drei Jahre ausgelegt.



**BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE GMBH**

Äußere Lauenstr. 19 · 02625 Bautzen  
Tel. 03591 599 499 · Mail info@bemobil.eu

Alle Produkte finden Sie auf [www.bemobil.eu](http://www.bemobil.eu)

Kostenlose & unverbindliche Beratung vor Ort



**Treppenlifte, Hebelifte, Plattform- & Senkrechtlifte**

- für Treppenverläufe aller Art, auch Wendeltreppen
- im Innen- und Außenbereich, auch über mehrere Etagen
- 4.000 € Zuschuss pro Person bei Pflegegrad



**Wannenlifte, Alltagshilfen & Elektromobile**

- Einstiegshilfen für Badewannen und Duschen
- Aufstehhilfen für gestürzte und pflegebedürftige Personen
- Elektromobile, ohne Führerschein fahrbar

**BRANCHEN KOMPASS**



AUTO & VERKEHR

**AUTO LENTNER GmbH**

- > Reparatur aller Kfz-Typen
- > Gebrauchtwagenhandel
- > Achsvermessung

Tel. 03594 704983 • Fax 03594 715910 • [www.autolentner.de](http://www.autolentner.de)  
Neustädter Straße 61 • 01877 Bischofswerda

**IHR PARTNER RUND UMS AUTO!**

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG PRÄSENTIERT:

[www.paarshit.de](http://www.paarshit.de)

**Paarshit**  
Jeder kriegt, wen er verdient

Kabarett mit Mandy Partzsch und Erik Lehmann

**Freitag, 25.01.2019**  
**19:30 Uhr**

Deutsch-Sorbisches Volkstheater  
Bautzen | Großes Haus

Bis 24.12.2018  
2,- € Weihnachtsrabatt  
je Ticket!



Foto: © Robert Jentzsch

TICKETS mit SZ-Card im Treffpunkt: 23,00 € | VVK: 25,00 € | Abendkasse: 27,00 €  
gibt es hier: SZ-Treffpunkt Bautzen | Lauengraben 18 | Telefon 03591 4950-5020  
oder [www.theater-bautzen.de](http://www.theater-bautzen.de)

**HUTBERGBÜHNE KAMENZ 2019**

**8.+9. JUNI - PFINGSTEN**  
**ROLAND KAISER**

**10. AUGUST**  
**MATTHIAS REIM**

**24. AUGUST**  
**OLAF SCHUBERT**

**WEITERE TERMINE**  
[www.hutbergbuehne-kamenz.de](http://www.hutbergbuehne-kamenz.de)

**ERLEBNISSE VERSCHENKEN**

**TICKETS unter TEL. 03578 / 379-205**



## KREISENTWICKLUNGSAMT

## 12. Berufemarkt im Landkreis

BERUFEMARKT  
.COM

**Aussteller können sich noch bis zum 25.01.2019 anmelden**

zukünftigen Auszubildenden lösen müssen.

Am 06.03.2019 findet der 12. Berufemarkt in der Sporthalle des Lessinggymnasiums Kamenz statt. Unternehmen in der Region haben hier die Möglichkeit, nach interessierten Auszubildenden zu suchen. Präsentieren Sie Ihr Unternehmen im **Messeteil** und begeistern Sie die Schülerinnen und Schüler selbst für ein Praktikum oder für eine Ausbildung bei Ihnen.

Die Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler können Sie als Aussteller im **Aktiv-Teil** testen. Stellen Sie Aufgaben vor, die Ihre

Sichern Sie sich bis spätestens zum 25.01.2019 die Chance, Ihr Unternehmen mit seinen Ausbildungsmöglichkeiten zu präsentieren. Informationen und Anmeldung unter: [www.berufemarkt.com](http://www.berufemarkt.com)

**Ansprechpartner im  
Kreiselentwicklungsamt:**

Frau Prager  
Tel. 03591 5251 61210

Frau Handrick  
Tel. 03591 5251 61212  
E-Mail: [berufsorientierung@lra-bautzen.de](mailto:berufsorientierung@lra-bautzen.de)

**Sichern Sie sich Ihren  
Fachkräftenachwuchs**

Unternehmen und Institutionen, die ihren zukünftigen Mitarbeiter nachwuchs kennen lernen möchten, haben im kommenden Frühjahr wieder Gelegenheit dazu. Denn vom 11. bis 16.03.2019 starten sächsische Schüler erneut ihre Mission in die unbekannte Berufswelt: Sie verlassen die Schulbank, reisen in ihre berufliche Zukunft, schauen sich Arbeitsabläufe in der Praxis an und sprechen mit Azubis und Ausbildern.

## SCHAU REIN! 2019

Unternehmen sollten jetzt ihre SCHAU-REIN!-Veranstaltung planen und ihr Angebot auf [www.schau-rein-sachsen.de](http://www.schau-rein-sachsen.de) online stellen.

Angebote, die bis **13. Dezember 2018** auf der Plattform eingetragen sind, werden zusätzlich im SCHAU-REIN!-Magazin publiziert. Die Broschüre beschäftigt sich mit Berufsorientierung und wird im Januar direkt an sächsische Schüler ausgegeben. Ab dem 15.01.2019 wird die Plattform für Schüler freigeschaltet – diese können dann Veranstaltungen und ihre kostenlose SCHAU-REIN!-Fahrkarte buchen.

**Infos und Unterstützung für Unternehmen:**  
Landkreis Bautzen  
Kreiselentwicklungsamt  
Tel.: (03591) 52 51 61212 oder (03591) 52 51 61200  
Mail: [wirtschaft@lra-bautzen.de](mailto:wirtschaft@lra-bautzen.de)

„SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen“ ist Sachsens größte Initiative zur Berufsorientierung. 2019 findet sie zum 13. Mal sachsenweit statt. In keiner anderen Woche des Jahres sind so viele Schüler gleichzeitig auf den Beinen, um Unternehmen von innen kennen zu lernen. SCHAU REIN! ist die einzige sachsenweite Berufsorientierungsveranstaltung, sie deckt das größte Spektrum an Berufen ab und hat den höchsten Praxisbezug.

## Informationsveranstaltung am 05.12.2018 – Gesundheit in der Arbeitswelt im Landkreis Bautzen

Sächsische  
Landesvereinigung für  
Gesundheitsförderung

Es gibt ein umfangreiches Angebot an gesundheitsförderlichen Maßnahmen, von denen auch kleine und mittelständische Unternehmen und deren Fachkräfte profitieren können. Die Situation ist dabei häufig, dass die Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten nicht bekannt sind.

**Vielleicht haben Sie sich schon mal folgende Fragen gestellt:**

- Welchen Belastungen sind meine MitarbeiterInnen tatsächlich ausgesetzt?
- Wie kann ich arbeitsunfähigkeitsbedingte Fehlzeiten reduzieren?

- An wen kann ich mich bei gesundheitlichen Problemen meiner MitarbeiterInnen wenden, um ihnen sowie letztendlich meiner Firma zu helfen?

Der Landkreis Bautzen und die Informationsstelle Betriebliche Gesundheitsförderung für Klein- und Mittelunternehmen laden Unternehmerinnen und Unternehmen dazu ein, diese Fragen bei der **kostenlosen Informationsveranstaltung am 05.12.2018 von 15:00 bis 18:00 Uhr** im Beruflichen Schulzentrum Kamenz (BSZ) zu besprechen.

Sie erhalten das Handwerkszeug für eine gesundheitsförderliche Arbeitsgestaltung in Ihrem Betrieb und Informationen darüber, wer und was Sie dabei wirksam und nachhaltig unterstützen können.

**Bitte melden Sie sich über das Onlineformular an:**

<https://www.slfg.de/event/informationsveranstaltung-gesundheit-in-der-arbeitswelt-im-landkreis-bautzen/>  
Dort finden Sie auch die ausführliche Programmbeschreibung.

**Kontakt für Rückfragen:**

Informationsstelle Betriebliche Gesundheitsförderung für KMU  
c/o Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V.

Steffi Müller /  
Projektkoordinatorin  
0351 501936-54  
[steffi.mueller@slfg.de](mailto:steffi.mueller@slfg.de)

Marlen Rogaczewski /  
Projektassistentin  
0351 501936-56  
[rogaczewski@slfg.de](mailto:rogaczewski@slfg.de)

## PARTNERLANDKREIS MAIN-TAUBER-KREIS

## Zu Besuch – wir waren dabei!

**Auszubildende und Studenten** der aktuellen Ausbildungsjahre, die Jugend- und Auszubildendenvertretung sowie die Ausbildungsleitung, die persönliche Referentin des Landrates und der Vorstand des Personalrates starteten am 26.09.2018 in unseren Partnerlandkreis „Main-Tauber-Kreis“.

**Dort verbrachte die Gruppe drei Tage.** Ziel dieses Besuches war es, sich zu den Ausbildungsinhalten und zu Themen der verschiedenen Fachbereiche zu unterhalten und auszutauschen. Im Rückblick war es ein gelungenes Projekt mit guten Begegnungen und Erfahrungen.

